



# Amtsblatt



## der Großen Kreisstadt **Görlitz**

17. März 2020

Nummer 03

29. Jahrgang



## Mit dem „Walk of Görliwood“ die Filmstadt entdecken

Was haben die ARD®-Kommissare von Wolfsland, das Filmset vom Kinofilm Goethe oder Grand Budapest Hotel gemeinsam? Sie sind alle Teil des neuen „Walk of Görliwood“. Damit startet die Filmstadt Görlitz, seine langjährige und vielseitige Filmgeschichte für Filmfans und Interessierte sichtbar darzustellen.

Die Europastadt GörlitzZgorzelec GmbH (EGZ), verantwortlich für Stadtmarketing und Tourismus, hat das Projekt gemeinsam mit vielen Partnern initiiert. „Görliwood ist zwar sehr bekannt, doch bisher fehlte es Einheimischen und Touristen an konkreten Anlaufpunkten, um es auch zu entdecken – schließlich ist doch die ganze Stadt eine einzige Kulisse“, erläutert Andrea Behr, Geschäftsführerin der EGZ, die Projekthintergründe. Der „Walk of Görliwood“ bietet deshalb jetzt erstmalig an unterschiedlichen Orten spannende Einblicke in die Filmstadt. Den Auftakt bilden fünf themenspezifisch gestaltete Schaufenster in der historischen Altstadt, die die Vielfalt des Themas demonstrieren. Stationen 1 bis 4 befinden sich im Gebäude Brauner Hirsch (Untermarkt/Neißstraße), Station 5 im sogenannten Europahaus (Untermarkt 9). „Weitere drei Stationen in der Innenstadt werden in den nächsten Monaten dazukommen. Und wir haben auch noch mehr Ideen“, verrät Andrea Behr.

Das Thema Görliwood prägt die Attraktivität und die Bekanntheit von Görlitz als Reiseziel im In- und Ausland entscheidend mit. Jetzt wird es sichtbar für alle direkt in der Stadt präsentiert und ergänzt bereits vorhandene Angebote wie Stadtführungen und Besichtigungen einzelner, filmrelevanter Objekte, wie der Braune Hirsch oder das Kaufhaus Görlitz. Zu sehen sind ausgewählte Requisiten, Fotos und Inszenierungen. Die Erläuterungen erfolgen zweisprachig in deutsch und englisch und sind eng mit der umfangreichen, digitalen Präsentation [www.goerlitz.de/goerliwood](http://www.goerlitz.de/goerliwood) verknüpft. Die Umsetzung erfolgte durch die Agentur Die Partner GmbH gemeinsam mit weiteren Mitstreitern wie den Kulissenbauern des Gerhart-Hauptmann-Theaters Görlitz-Zittau. „Wir verstehen dies heute als Startpunkt und freuen uns, wenn wir weitere Partner für das Projekt gewinnen können. Wer also Requisiten oder Fotos von Filmdrehs hat oder nicht genutzte Schaufenster mittelfristig für dieses Thema zur Verfügung stellen möchte, kann sich gern bei uns melden“, so Eva Wittig, Marketingleiterin der EGZ.

Besonderer Dank gilt den Unterstützern des Projektes: die Eigentümer der Häuser sowie MOLINA FILM GmbH & Co. KG für die Requisiten von Wolfsland.

## Inhalt

Görlitz feiert 30 Jahre  
Städtepartnerschaft  
mit Wiesbaden ..... Seite 3  
Standorte der Walpurgisfeier  
mit Brenngutannahme..... Seite 5  
Statistische Monatszahlen  
Januar 2020 .....Seite 12  
Beschlüsse des Stadtrates  
aus der Sitzung  
vom 27.02.2020 ..... Seite 13

## Impressum

### Amtsblatt Görlitz

#### Herausgeber:

Stadtverwaltung Görlitz  
Untermarkt 6-8, 02826 Görlitz  
Oberbürgermeister Octavian Ursu

#### Verantwortlich für den Inhalt:

Annegret Oberndorfer  
Redaktion: Silvia Gerlach  
Telefon: 03581 67 1234  
Fax: 03581 67 1441  
E-Mail: presse@goerlitz.de  
Internet: www.goerlitz.de  
Ein Anspruch auf Veröffentlichung ein-  
gereicherter lokaler Informationen besteht  
nicht.

#### Verantwortlich für

#### Satz/Druck/Vertrieb:

Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für  
Kommunal- und Bürgerzeitungen  
Mitteldeutschland,  
Gottfried-Schenker-Straße 1  
09244 Lichtenau OT Ottendorf  
Telefon: 037208 876-0  
Hannes Riedel, Geschäftsführer  
Anzeigen und Beilagen über Verlag  
Riedel GmbH & Co. KG  
E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de;  
Internet: www.riedel-verlag.de  
Vertrieb: Jahresabonnement über  
Postversand zum Preis  
von 15 € über den  
Verlag Riedel GmbH möglich.

#### Erscheinungsweise:

einmal am 3. Dienstag jeden Monats

**Titelbild:** „Walk auf Görlitwood wird  
eröffnet“ von Anja Schließ, EGZ

#### Auflage:

8.500 Expl.  
Die Amtsblätter liegen im Rathaus, in  
der Jägerkaserne, der Stadtbibliothek,  
den städtischen Gesellschaften und  
Einrichtungen, Apotheken, Banken,  
Sparkassen, Tankstellen und vielen wei-  
teren Stellen in Görlitz kostenlos zum  
Mitnehmen aus.  
Der Verlag verwendet bei der Herstel-  
lung ausschließlich FSC-zertifiziertes  
Papier und als Farbe: DDF Superior  
PSO Bio.

Alle Informationen zur Filmstadt unter

[www.goerlitz.de/goerliwood](http://www.goerlitz.de/goerliwood)

(Webseite in deutsch, englisch, polnisch und  
tschechisch verfügbar)

Die Maßnahmen werden im Rahmen des Pro-  
jektes „REVIVAL! – Revitalisierung der histori-  
schen Städte in Niederschlesien und Sachsen“  
umgesetzt.



### ■ Hintergrund Filmstadt Görlitz:

Was in den 1950er Jahren mit dem Spielfilm  
„Ochse von Kulm“ in Görlitz begann, findet  
heute, über 100 Filmproduktionen später, mit  
dem „Walk of Görlitwood“ sichtbaren Ausdruck:  
Görlitz ist Filmstadt! Nationale und internatio-  
nale Filmproduktionen haben in Görlitz inspie-  
rende Kulissen und eine gute Arbeitsatmosphä-  
re für erfolgreiche und prämierte Filme vorge-  
funden. Von Filmfans in ganz Europa wurde  
Görlitz zur „European Filmlocation of the Deca-  
de“ gewählt. Mehrmals im Jahr finden Drehar-  
beiten statt; dieses Jahr werden voraussichtlich  
der 2019 in Görlitz gedrehte Kinofilm „Fabian“  
sowie neue Folgen der ARD® Wolfsland-Krimi-  
reihe mit Yvonne Catterfeld und Götz Schubert  
veröffentlicht.

Um auch zukünftig attraktiv für Filmprodukti-  
onen zu sein, unterstützt die Stadt die Idee zur  
Errichtung eines Filmzentrums. Hier sollen pra-  
xisnah filmspezifische Dienstleister in Berei-  
chen wie Bühnen- und Setbau, Ausstattung,  
Requisite, Kostüm und Verleih von technischer  
Ausstattung ausgebildet werden. Damit könn-  
ten zielgerichtet Firmen in der Lausitz etabliert  
werden, die diese Dienstleistungen vor Ort an-  
bieten und den Filmstandort Görlitz nachhaltig  
aufwerten.

Seit 2013 wirbt die Stadt mit der geschützten  
Dachmarke Görlitwood® für sich.

### ■ Hintergrund zum REVIVAL Projekt:

Im deutsch-polnischen Projekt REVIVAL! – Re-  
vitalisierung der historischen Städte in Nieder-  
schlesien und Sachsen widmen sich zehn  
Klein- und Mittelstädte in Südwestpolen und  
Ostsachsen mit Unterstützung dreier For-  
schungseinrichtungen der Stärkung ihrer bau-  
kulturell wertvollen Innenstädte. Dabei werden  
sowohl wissenschaftliche Studien und Ent-  
wicklungsstrategien erarbeitet als auch prakti-  
sche Maßnahmen umgesetzt. Letztere dienen  
der Belebung der Altstädte sowie der Erschlie-  
ßung und Vermittlung des baukulturellen Erbes  
der Partnerstädte für Bewohner und Touristen.  
Görlitz setzt in diesem Zusammenhang den  
„Walk of Görlitwood“ als Pilotmaßnahme um.

Weitere Informationen unter:

[www.revival.ioer.eu](http://www.revival.ioer.eu)



Foto: Silvia Gerlach

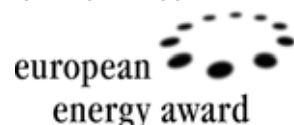
*Allen Leserinnen und Lesern  
des Amtsblattes wünscht  
die Stadtverwaltung Görlitz  
ein frohes, erholsames  
und sonniges Osterfest!*



[www.goerlitz.de](http://www.goerlitz.de)



zertifiziert mit dem



**Nächster Redaktionsschluss:**

**2. April 2020**

**Nächster Erscheinungstermin:**

**21. April 2020**

## Nachrichten aus dem Rathaus



## Görlitz feiert 30 Jahre Städtepartnerschaft mit Wiesbaden

In diesem Jahr begehen die Städte Wiesbaden und Görlitz ihr 30-jähriges Städtepartnerschaftsjubiläum. Diese besondere deutsch-deutsche Partnerschaft wird von den Bürgern beider Städte gelebt. Es bestehen vielfältige Beziehungen zwischen Vereinen und Verbänden, aber auch zahlreiche private Kontakte. Am Europatag, dem **9. Mai 2020**, sind verschiedene Aktionen geplant, die den Fokus auf das Jubiläum und die gemeinsame Geschichte der beiden Städte sowie einen Ausblick zur künftigen Zusammenarbeit setzen.

### Einladung zum Jubiläumsfest – Aufruf zur Beteiligung

Diese 30 Jahre gelebte Partnerschaft soll nun gemeinsam mit Ihnen gefeiert werden. Dazu laden wir Sie herzlich zu unserem Jubiläumsfest mit Musik, Aktionen und Begegnungen am Samstag, den 9. Mai 2020, von 14:00 bis 18:00 Uhr, auf dem Görlitzer

Untermarkt ein. Verschiedene Aktionen der Bürger sowie der städtischen Vereins- und Verbandslandschaft sollen das Angebot dieses Festes bereichern. Sollten Sie Interesse haben, sich an diesem Fest zu beteiligen, melden Sie sich bitte per E-Mail unter [presse@goerlitz.de](mailto:presse@goerlitz.de) oder telefonisch unter 03581 671203.

### Ein Partnerschaftsverein als Geschenk

Damit diese besondere Partnerschaft auch weiterhin mit Leben gefüllt wird, haben sich Bürger aus Wiesbaden und Görlitz zusammengetan, um einen Partnerschaftsverein am 9. Mai zu gründen. Darunter ist unter anderem der ehemalige Oberbürgermeister der Stadt Wiesbaden sowie Ehrenbürger der Stadt Görlitz Achim Exner. Der Verein hat sich das Ziel gesetzt, die Begegnung der Menschen untereinander zu fördern, aber auch soziales und kulturelles Engagement für und mit den Partnerstädten auszuweiten.

### Ein rollendes Bekenntnis für Europa und Partnerschaften

Eine ganz besondere Delegation aus dem Rhein-Main-Gebiet wird sich zu diesem Partnerschaftsjubiläum auf den Weg nach Görlitz begeben und das Jubiläumsfest bereichern: der Verein „Wheels for Europe e. V.“. Die Initiative ist ein rollendes Bekenntnis von Oldtimer- und Motorradfahrern, die sich für ein geeintes und friedliches Europa einsetzen. In diesem Jahr startet zum zweiten Mal die Sternfahrt mit Vertreterinnen und Vertretern der europäischen Partnerstädte von Mainz und Wiesbaden. Ziel ist es, auf die positiven Dinge des vereinten Europas aufmerksam zu machen und über die bisherigen Erfolge offen zu sprechen. Von der Idee, für Europa „zu brennen und zu rollen“, wie der Verein es selbst beschreibt, sind inzwischen viele begeistert.

Weitere Informationen zu der Aktion erhalten Sie unter: [www.wheels-for-europe.eu](http://www.wheels-for-europe.eu).

## Für Stadtentwicklung und Filmstadt Görlitz in Berlin

Am 13. und 14. Februar 2020 war Oberbürgermeister Octavian Ursu zu verschiedenen Terminen in Berlin. Dabei hatte er die Gelegenheit zu einem Gespräch mit dem Vorstandsvorsitzenden der Siemens AG, Joe Kaeser. Darin stand die aktuelle Entwicklung des Siemens Innovationscampus in Görlitz im Mittelpunkt. Oberbürgermeister Octavian Ursu machte deutlich, dass die Europastadt auf Siemens und den Innovationscampus als eines der Zukunftsprojekte setzt. Joe Kaeser hat im Gespräch sein Bekenntnis zum Standort Görlitz als einen mit großem Zukunftspotenzial für Siemens unterstrichen.

Am Rande einer Veranstaltung traf er außerdem auf den Vorsitzenden der Geschäftsführung von Bombardier Transportation Germany, Michael Fohrer. Oberbürgermeister Octavian Ursu machte ihm gegenüber erneut deutlich, dass die Arbeitsplätze der

Waggonbauer für Görlitz eine zentrale Bedeutung haben. Michael Fohrer signalisierte Bereitschaft, für ein offenes Gespräch über die Zukunft des Unternehmens zur Verfügung zu stehen.

Des Weiteren absolvierte Oberbürgermeister Octavian Ursu seinen Antrittsbesuch beim neuen Ostbeauftragten der Bundesregierung, Marco Wanderwitz. Themen dieses Gesprächs waren, vor dem Hintergrund seiner bisherigen Funktion als Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesinnenministerium, die Städtebauförderung sowie seine neuen Aufgaben als Ostbeauftragter und Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundeswirtschaftsminister.

Darüber hinaus fand in Berlin ein Gespräch mit Vertretern der Filmbranche zur weiteren Entwicklung der Filmstadt Görlitz statt. Im Mittelpunkt stand dabei die Frage, welche Zukunft Görlitz als Filmstadt hat und wie

diese Entwicklung gefördert und unterstützt werden kann. Oberbürgermeister Octavian Ursu traf außerdem erneut auf Stefan Arndt, geschäftsführender Gesellschafter von X-Filme, um über das beim Neujahrsempfang im Januar vorgestellte Projekt der Filmakademie für die Europastadt Görlitz/Zgorzelec – Stadt der Zukunft 2030 zu sprechen. An diesem Gespräch nahm auch Peter Hartwig von kineo Filmproduktion aus Potsdam teil. „Es war gut und motivierend zu erleben, dass wir für die weitere Entwicklung unserer Stadt und verschiedene Zukunftsprojekte, wie den Siemens Innovationscampus und die Filmakademie auch außerhalb von Görlitz Partner haben, die ihre Ideen einbringen, uns auf diesem Weg aktiv unterstützen und weitere Schritte zur Umsetzung mit uns gehen werden“, sagt Oberbürgermeister Octavian Ursu.

## Stadtoase Postplatz erhält symbolischen Scheck

Den Preis erhielt Görlitz im November 2019. Jetzt beginnt die Umsetzung der Initiative mit einer Scheckübergabe am **Dienstag, 24.03.2020, 10:00 Uhr im Rathaus**. Die Industrie- und Handelskammer Dresden vertritt dabei die Hauptsponsoren von „Ab in die Mitte! Sachsen“, zu denen auch die Sächsischen Volksbanken, Edeka und weitere Unternehmen im Freistaat gehören. Das Staatsministerium für Wirtschaft finanziert einen Teil des Preisgelds.

Für Görlitz sind die 10.000 Euro eine Anschubfinanzierung für „Stadtoase Postplatz“. Hinter der Idee steht der Wunsch, einem der schönsten Plätze der Görlitzer Stadtmitte nach der Erneuerung mehr An-

ziehungskraft und Gelegenheit zum Verweilen zu geben.

### Ausstellung zu Görlitzer Wettbewerbsbeiträgen im Rathaus

Die Eröffnung der Schau über die Görlitzer Wettbewerbsbeiträge ist ebenfalls am 24. März, 10:00 Uhr. Dazu sind Interessierte herzlich eingeladen.

Zu sehen sind die Wettbewerbsposter vergangener „Ab in die Mitte!“ Wettbewerbe. Seit dem Beginn der City Offensive Sachsen 2004 war Görlitz jedes Jahr dabei, sammelte Preise und Anerkennungen und realisierte aber auch fast alle Projekte. Manchmal brauchte es mehrere Jahre der Vorberei-

ting. So kam das Draisinen Rennen auf den Straßenbahngleisen der Berliner Straße erst nach zwei Jahren in Schwung. Auch die Kreiselmeile (Idee aus 2018) konnte im letzten Jahr nicht starten und wird jetzt am 21. Juni ihre Premiere haben. In diesem Jahr gibt es so gleich mehrere belebende Aktionen, die ihren Anfang im Wettbewerb von „Ab in die Mitte!“ hatten.

Mehr als 330 gute Ideen sammelte die Initiative sachsenweit seit 2004. Der neue Wettbewerb 2020 wird am 16. März 2020 offiziell gestartet. Auch hier wird Görlitz in einer Kooperation von Bürgern, Unternehmen und Verwaltung Phantasie beweisen, das darf als gesetzt gelten.

## US-Generalkonsul Timothy Eydelnant informiert sich zur jüdischen Geschichte in Görlitz

Am 20. Februar 2020 besuchte Timothy Eydelnant, US-Generalkonsul für Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen, Görlitz. Oberbürgermeister Octavian Ursu empfing den Generalkonsul im Historischen Saal des Görlitzer Rathauses. Bei dieser Gelegenheit trug er sich in das Goldene Buch der Stadt Görlitz ein. Im Anschluss folgte ein längeres Gespräch des Oberbürgermeisters mit dem Generalkonsul.

Im Rahmen seines Aufenthaltes in der Neißestadt informierte sich Timothy Eydelnant zur jüdischen Geschichte in Görlitz. Neben einer Besichtigung der Alten Synagoge fand auch ein Treffen mit Vertretern des Meetingpoint Music Messiaen e. V. statt. Bei dieser Gelegenheit erkundigte sich der Generalkonsul über die Projekte des Vereins sowie die Erforschung der Geschichte des Kriegsgefangenenlagers Stalag VIII A.

### ■ Hintergrund:

Seit Juli 2017 ist Timothy Eydelnant der US-Generalkonsul für Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen im US-Konsulat in Leipzig. Beim US-Außenministerium ist er



schon seit 2002 tätig. Seine Arbeit als Diplomat führte ihn unter anderem nach Rio de Janeiro, Helsinki, Moskau und Jerusalem. Er war Assistent des US-Botschafters in Finnland und arbeitete als Referent für politische und konsularische Angelegenheiten in Jerusalem. Vor seiner Zeit beim US-Au-

ßenministerium war er beim US-Justizministerium und der Einwanderungsbehörde der Vereinigten Staaten tätig.

Bereits 2017 begleitete Timothy Eydelnant eine Delegation der amerikanischen Botschaft nach Görlitz.

Foto: Silvia Gerlach

## Rathauskanzle wieder am angestammten Platz

Am 13. Februar 2020 kamen die originalen Brüstungsfelder der Rathauskanzle wieder an ihren angestammten Platz – der Vorhalle des Archivflügels im Rathaus.

Die Stadt Görlitz lieh diese bedeutenden Renaissancekunstwerke an das kulturhistorische Museum Magdeburg aus.

Vom 1. September 2019 bis 2. Februar 2020 fand dort die Ausstellung „Faszination Stadt – Die Urbanisierung Europas im Mittelalter und das Magdeburger Recht“ statt.

Foto: Dr. Sylvia Otto



## Stadt Görlitz informiert zu Verhalten im Zusammenhang mit dem Coronavirus (Covid-19)

Die Stadt Görlitz informiert die Bevölkerung und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung über das Verhalten im Zusammenhang mit dem Coronavirus (Covid-19).

Zuständig für diesbezügliche Entwicklungen in der Stadt Görlitz und im Landkreis ist grundsätzlich der Landkreis Görlitz. Das Städtische Klinikum Görlitz ist auf mögliche Patienten mit dem neuartigen Coronavirus vorbereitet und gibt folgende Empfehlungen. Bitte halten Sie die grundsätzlichen Maßnahmen des Ansteckungsschutzes jetzt ganz bewusst ein:

- Gründliches und häufiges Händewaschen mit Seife

- Abstand zu Mitmenschen bei Atemwegserkrankungen (Husten, Schnupfen, Niesen)
  - Auskurieren der Krankheitssymptome (Ansteckungsvermeidung anderer)
  - Direkte Händkontakte reduzieren („Winken statt Schütteln“)
  - Nutzung von Einwegtaschentüchern
- Bei Symptomen melden Sie sich zunächst bitte telefonisch bei Ihrem Hausarzt, dem Kassenärztlichen Notdienst oder in der Krankenhausnotaufnahme: Symptome der Erkrankung liegen bei einer schweren Beeinträchtigung des Wohlbefindens (grippeähnliche Symptome), vor allem

im Bereich der Atemwege, vor. Wichtig ist, ggf. medizinisch abklären zu lassen, ob ein begründeter Verdachtsfall besteht.

Wichtig ist es, Ruhe zu bewahren und besonnen zu bleiben.

Das Städtische Klinikum empfiehlt als Informationsquelle zu aktuellen Entwicklungen die Internetseiten des Robert-Koch-Institutes: [www.rki.de](http://www.rki.de). Hier finden Sie auch Antworten auf häufig gestellte Fragen zu Coronavirus (Covid-19).

Aktuelle Informationen zum Thema erhalten Sie auch unter [www.kreis-goerlitz.de](http://www.kreis-goerlitz.de)

## Information zur Funkanlage Sattigstraße

Am Standort Sattigstraße (auf der Teilfläche des Grundstückes in der Gemarkung Görlitz, Flur 55, Flurstück 1559/8) wird im Bereich des Parkplatzes des Berufsschulzentrums eine Funkanlage zur Sicherstellung der Verfügbarkeit des Digitalfunks BOS (Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben) errichtet. Damit wird der von Feuerwehr und Rettungsdienst geforderte Aus-

bau dieses Funknetzes im Stadtgebiet umgesetzt.

Bauherr ist der Freistaat Sachsen, vertreten durch den Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement.

Der Bauzeitraum begann am 24. Februar 2020 mit vorbereitenden Maßnahmen.

Die Aufstellung des 40 Meter hohen Schleuderbetonmastes ist in der 16. Kalenderwo-

che (Mitte April) vorgesehen. Fragen zum Bauablauf und zu den technischen Gegebenheiten beantwortet der SIB unter der Telefonnummer 03591 582-0.

Liegenschaftsrechtliche Fragen in diesem Zusammenhang beantwortet die Stadtverwaltung Görlitz, Herr Seibt, Telefonnummer 03581 672024.

## Standorte der Walpurgisfeier 2020 und Brenngutannahmezeiten

Am 30.04.2020 finden im Stadtgebiet wieder Walpurgisfeier statt, für die die Veranstalter zu folgenden Zeiten Brennmaterial annehmen:

<b>Veranstalter:</b> AUR e. V. <b>Ort:</b> Helenenbad <b>Beginn:</b> 17:00 Uhr <b>Annahmezeiten:</b> 21.04.2020 09:00 bis 18:00 Uhr 22.04.2020 09:00 bis 14:30 Uhr 23.04.2020 09:00 bis 18:00 Uhr 24.04.2020 09:00 bis 14:30 Uhr 25.04.2020 09:00 bis 12:00 Uhr 27.04.2020 09:00 bis 14:30 Uhr	<b>28.04.2020</b> 10:00 bis 20:00 Uhr <b>29.04.2020</b> 10:00 bis 20:00 Uhr	<b>Beginn:</b> 17:00 Uhr <b>Annahmezeiten:</b> 27.04.2020; ganztags
<b>Veranstalter:</b> CARARI Event- und Erlebnisastronomie am Berzdorfer See, Deutsch-Ossig <b>Ort:</b> <b>Beginn:</b> 20:00 Uhr <b>Annahmezeiten:</b> 28.03.2020 12:00 bis 16:00 Uhr Anmeldung am Kiosk	<b>Veranstalter:</b> Görlitzer Schützengilde 1377 e. V. <b>Ort:</b> Schießsportanlage Weinhübel <b>Beginn:</b> 17:00 Uhr <b>Annahmezeiten:</b> 25.04.2020 ab 08:00 Uhr	<b>Veranstalter:</b> Ortschaftsrat Hagenwerder/Tauchritz auf der Festwiese in Hagenwerder <b>Ort:</b> <b>Beginn:</b> 18:00 Uhr <b>Annahmezeiten:</b> 18.04. und 25.04.2020 10:00 bis 16:00 Uhr
<b>Veranstalter:</b> Daume & Dorn Reit- und Sportanlagen Rosenhof e. K. <b>Ort:</b> Wiesen am Rosenhof <b>Beginn:</b> 16:00 Uhr <b>Annahmezeiten:</b> 13.04. bis 28.04.2020, außer sonntags!	<b>Veranstalter:</b> Heimatverein Schlauroth e. V. <b>Ort:</b> auf der Festwiese am Dorfteich Schlauroth <b>Beginn:</b> 17:00 Uhr <b>Annahmezeiten:</b> 24.04. bis 28.04.2020 10:00 bis 19:00 Uhr	<b>Veranstalter:</b> Ortsfeuerwehr Klein-Neundorf/Ortschaftsrat Kunnerwitz/ Klein-Neundorf <b>Ort:</b> Am Schafberg, Klein-Neundorf <b>Beginn:</b> 18:00 Uhr <b>Annahmezeiten:</b> 15.04. bis 29.04.2020; außer sonntags! wochentags 15:00 bis 19:00 Uhr samstags 09:00 bis 19:00 Uhr
<b>Veranstalter:</b> Freiwillige Feuerwehr Görlitz, Ortsfeuerwehr Klingewalde/Königshufen <b>Ort:</b> Lagerplatz An der Alten Ziegelei in Klingewalde <b>Beginn:</b> 18:00 Uhr (19:30 Uhr Lampionumzug) <b>Annahmezeiten:</b> 27.04.2020 13:00 bis 20:00 Uhr	<b>Veranstalter:</b> Hotel „Dein Gutshof“ <b>Ort:</b> Neißetalstraße 53, Ludwigsdorf <b>Beginn:</b> 19:00 Uhr <b>Annahmezeiten:</b> 27.04. und 28.04.2020 09:00 bis 18:00 Uhr sowie nach telefonischer Absprache unter 03581/7658600	<b>Veranstalter:</b> SV Blau-Weiß Deutsch-Ossig e. V./Ortschaftsrat Kunnerwitz/ Klein-Neundorf <b>Ort:</b> neben der ehem. Sandgrube/Sandweg, Kunnerwitz <b>Beginn:</b> 18:00 Uhr <b>Annahmezeiten:</b> 14.04. bis 28.04.2020; außer sonntags! wochentags 09:00 bis 18:00 Uhr samstags 09:00 bis 16:00 Uhr und am 29.04.2020 09:00 bis 14:00 Uhr nur nach Absprache
	<b>Veranstalter:</b> Kleingärtnerverein „Sonnenland“ e. V. <b>Ort:</b> am Feldmühlgraben <b>Beginn:</b> 17:00 Uhr (19:30 Uhr Feuer) <b>Annahmezeiten:</b> keine öffentliche Brenngutannahme	
	<b>Veranstalter:</b> Kühlhaus Görlitz e. V. <b>Ort:</b> Kühlhausgelände in Weinhübel	

Geeignetes Brennmaterial, wie naturbelassenes Holz und Baumverschnitt, kann bei den Veranstaltern abgegeben werden. Es wird gebeten, keine Abfälle, wie Sperrmüll, Spanplatten, Dachbalken oder lackiertes Holz anzuliefern, da derartige Abfälle von den Veranstaltern kostenpflichtig entsorgt werden müssen.

**Zuzugsinteressiert? Dann melden Sie sich unter Telefon: 03581 672248**

## Namenssuche für Erschließungsstraße im neuen Gewerbegebiet auf dem ehemaligen Bahngelände Schlauroth

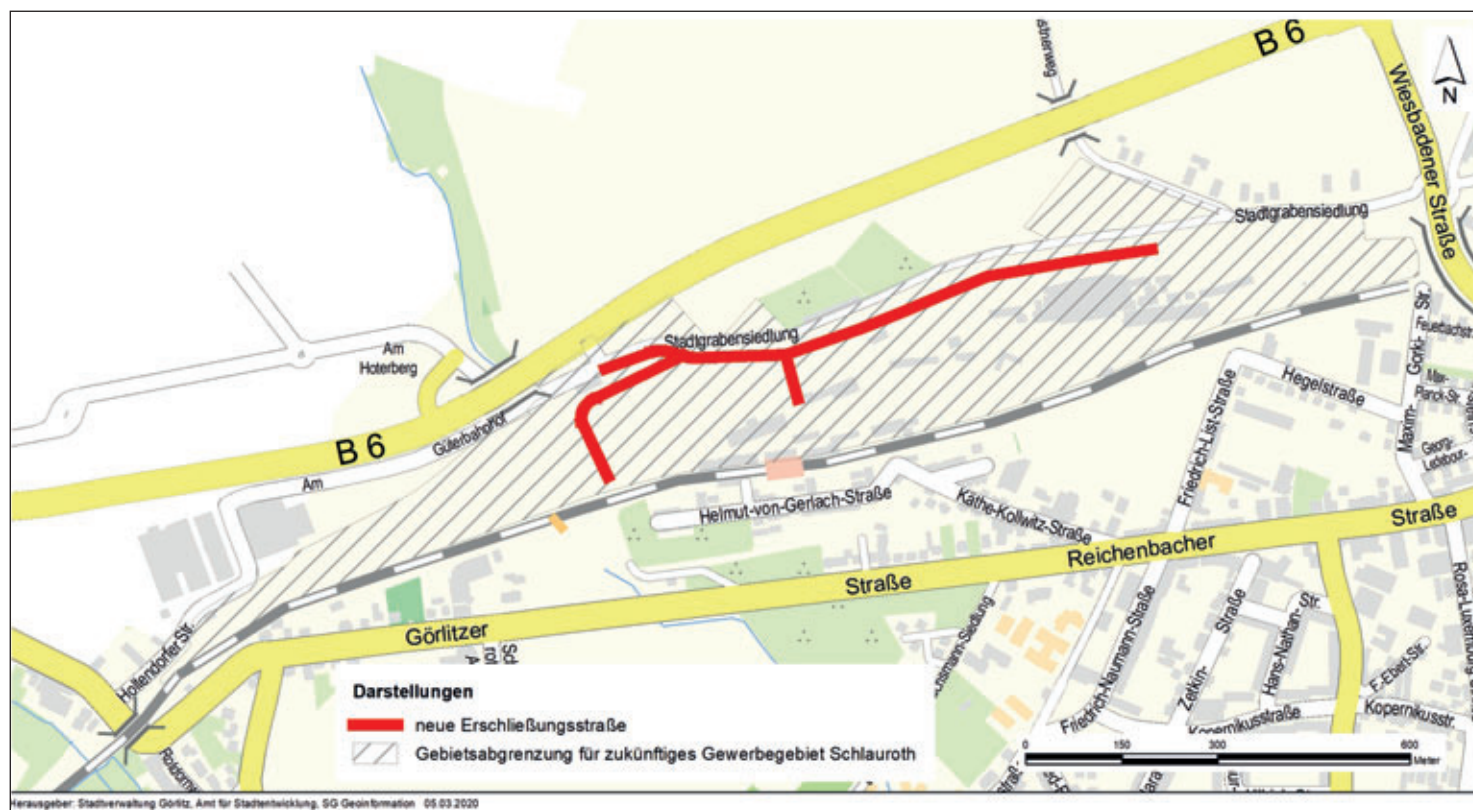
Die Stadt Görlitz hat mit den Erschließungsarbeiten für das neue Gewerbegebiet auf dem Gelände des ehemaligen Güterbahnhofes Schlauroth begonnen. Es befindet sich im westlichen Stadtrandbereich von Görlitz und soll aus nördlicher Richtung von der Umgehungsstraße B 6 durch eine neu zu errichtende Straße erschlossen werden.

Für diese Erschließungsstraße ist eine Neuvorgabe eines Straßennamens erforderlich. Die Stadt sucht hierfür Namensvorschläge, die dabei nicht zwingend einen Bezug zum alten Standort haben müssen.

**Anregungen können unter dem Stichwort „Straßenname Gewerbegebiet Schlauroth“ bis zum 31.03.2020 an das Amt für**

**Stadtentwicklung, Hugo-Keller-Straße 14 in 02826 Görlitz oder direkt per E-Mail an [stadtentwicklung@goerlitz.de](mailto:stadtentwicklung@goerlitz.de) gerichtet werden.**

Die eingebrachten Vorschläge werden den Stadträten vorgelegt, die dann über die Eignung und einen möglichen Favoriten befinden werden.



## Bolzplatz Augustastraße kann öffentlich genutzt werden

Der Bolzplatz in der Augustastraße kann seit dem 1. März öffentlich genutzt werden. Nutzungszeiten und Regeln für den Platz weist vor dem Hintergrund des Emissionsschutzes für die umliegenden Wohnhäuser ein Schild am Eingang aus. Auf dem Platz, der auch für den Schulsport genutzt wird, ist in den vergangenen Monaten eine Abtrennung zu den schulischen Sportflächen in Form eines 4 Meter hohen Ballfangzaunes mit zwei zweiflügligen Toranlagen erfolgt.

## Durchforstung im Weinberggelände

Im Zeitraum vom 24.02. bis 14.03.2020 wurden im Weinbergareal im Rahmen einer Durchforstung die aufgrund der extremen Trockenheit und der hohen Sonneneinstrahlung in den Jahren 2018 und 2019 stark geschädigten bzw. abgestorbenen Bäume, vor allem entlang des stark frequentierten Inselwegs, entfernt.

Am stärksten betroffen sind dabei die Baumarten Rot-Buche durch Sonnenbrand sowie die Gemeine Fichte durch den Befall mit Borkenkäfern. Bereits im letzten Jahr kam es deshalb in diesem Bereich immer wieder besonders bei den Buchen zu Ab-

brüchen starker Kronenteile, da die Versprödung des abgestorbenen Holzes bei dieser Baumart rasch eintritt.

Bei dieser Maßnahme wird eine Mindestanzahl an stehenden und liegenden toten Bäumen sowie Höhlen- und sonstigen Habitatsbäumen erhalten, um den als FFH-Gebiet (Flora-Fauna-Habitat) festgesetzten und ökologisch besonders wertvollen Lebensraum in seiner Funktionalität zu erhalten. Die natur- und denkmalschutzrechtliche Genehmigung liegt vor.

Bei der weiteren Entwicklung des Gebietes, bei welchem der Lebensraumtyp Labkraut-

Eichen-Hainbuchenwald vorherrscht, sollen die gesellschaftstypischen Baumarten Stiel- und Traubeneiche, Hainbuche, Winter-Linde und Gemeine Esche durch entsprechende Freistellung oder ggf. Pflanzung gefördert werden.

Die Nachpflanzung der für das Gartendenkmal Weinberghänge typischen und bewusst bei der ursprünglichen Gestaltung platzierten Nadelgehölze wie Gemeine Fichte, Europäische Lärche und Kiefernarten wird dagegen aus naturschutzrechtlicher Sicht nicht zugelassen.

## Zwei neue Brandmeister und drei neue Brandmeisteranwärter für die Görlitzer Berufsfeuerwehr

Im Kleinen Sitzungssaal des historischen Görlitzer Rathauses fanden am 7. Februar 2020 Verbeamtungen von zukünftigen Kameraden der Görlitzer Berufsfeuerwehr statt. Stephan Friedrich wurde an diesem Tag als Brandmeister zum Beamten auf Probe ernannt. Herr Friedrich wechselt zum 1. März 2020 von der Feuerwehr Zittau nach Görlitz, um die Görlitzer Kameraden tatkräftig zu unterstützen.

Außerdem erfolgte die Verbeamtung von drei weiteren zukünftigen Feuerwehrmännern zu Beamten auf Widerruf. Patrick Sauer, Leonardus Krinke sowie Richard Kordas sollen zunächst ab April als Brandmeisteranwärter an der Landesfeuerwehrschule Nardt die theoretischen Grundlagen für den Beruf eines Feuerwehrmannes kennenlernen, um dann ebenfalls in der Görlitzer Berufsfeuerwehr mitzuwirken.

Bei der Zeremonie waren neben dem Oberbürgermeister Octavian Ursu, der Leiter der Görlitzer Berufsfeuerwehr Uwe Restetzki, Frau Anja Weigel als Leiterin Einsatz, die Leiterin des Sachgebietes Personal/Organisation Kathrin Burkhardt sowie als Vertreter des Personalrates Oliver Knabe anwesend. Ebenso zur Görlitzer Berufsfeuerwehr wechselt Herr Lars Kalbaß. Herr Kalbaß ist bereits langjähriger Kamerad der Feuerwehr Dresden.



Ein feierlicher Akt für die Kameraden der Berufsfeuerwehr sind die Verbeamtungen durch den Oberbürgermeister.  
Foto: Silvia Gerlach

Die Stadtverwaltung Görlitz freut sich schon jetzt auf zwei neue Kameraden und drei neue Anwärter, die die Arbeit in und mit der Feuerwehr auch als persönliche Berufung

sehen. In den kommenden Wochen sollen noch drei weitere Kameraden in den Dienst der Stadtverwaltung Görlitz versetzt werden.

## Aus der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Görlitz

Die Jahreshauptversammlung 2019 der Görlitzer Freiwilligen Feuerwehr fand dieses Jahr am 21. Februar in den Räumlichkeiten des Cateringservices Kelichhaus statt.

Den Einladungen waren gefolgt: das Mitglied des Deutschen Bundestages Thomas Jurk, die Abgeordneten des Sächsischen Landtages Mirko Schultze und Sebastian Wipfel, Oberbürgermeister Octavian Ursu sowie die Vertreter der Fraktionen des Stadtrates Lutz Jankus, Yvonne Reich und Karsten Günther-Töpert, Dieter Gleisberg, Dr. Jana Krauß und Matthias Fröck (Geschäftsstellenleiter LINKE).

Ebenso nahm Björn Mierisch, Leiter des Amtes für Brandschutz, Katastrophenschutz und Rettungswesen des Landratsamtes Görlitz und der Vorsitzende des Kreisfeuerwehrverbandes Görlitz e. V. Kamerad Frank Chrissulis teil.

Traditionell begann die Veranstaltung mit dem Gedenken an die im vergangenen Jahr verstorbenen Kameraden: Paul Jentsch (OFW Kunnerwitz), Harald Zimmermann und Rainer Günzel (OFW Ludwigsdorf).

Anschließend gab Gemeindegewehrleiter Uwe Restetzki seinen Rechenschaftsbericht für das Jahr 2019.



Das neue Tanklöschfahrzeug für Ludwigsdorf

Darin führte er aus, dass der Freiwilligen Feuerwehr Görlitz zum Stichtag 31.12.2019 insgesamt 280 Kameradinnen und Kameraden als Mitglieder zur Verfügung standen. Über den Zuwachs von elf Mitgliedern im

Vergleich zum Vorjahr freut sich der Gemeindegewehrleiter. „Damit führen wir die Steigerung der Mitgliederzahlen konsequent fort“, so Uwe Restetzki. Über den Zeitraum der letzten drei Jahren kann die

Freiwillige Feuerwehr ein jährliches Plus, trotz Austritten, Um- und Abmeldungen von durchschnittlich zwölf Mitgliedern verzeichnen und seit 2014 sogar 48 neue Kameradinnen und Kameraden begrüßen.

„Dieses Jahr hat die Einsatzabteilung bei der Neugewinnung die Nase vorn, sie ist von 107 auf 116 Aktive gestiegen. Die Jugendfeuerwehr ist im Berichtszeitraum um fünf Kinder und Jugendliche gewachsen und hatte so am 31.12.2019 71 Mitglieder“, gab Uwe Restetzki kund. Weiter führte er aus, dass zu den 71 Kindern und Jugendlichen der Jugendfeuerwehr 23 Mädchen zählen. Somit sind ein Drittel der Jugendfeuerwehrmitglieder Mädchen, im Bereich des Einsatzdienstes dagegen nur knapp acht Prozent. Dass hier Potenzial für die Werbung besteht, stellt der Gemeindeführer fest.

Insgesamt 34 Kameraden sind zurzeit als Atemschutzgeräteträger einsatzbereit.

Neue Mitglieder der Einsatzabteilung müssen erst die Ausbildung durchlaufen und bei einigen Kameraden liegt es nur an abgelaufenen Fristen, sodass im Laufe des Jahres die Zahl noch korrigiert werden kann. Die Treue halten in der Alters- und Ehrenabteilung insgesamt 93 Kameraden, davon 14 Frauen.

Uwe Restetzki bedankte sich bei allen Kameradinnen und Kameraden, die sich dafür engagiert haben, dass neue Kameraden gewonnen werden konnten sowie bei den Jugendlichen, die in die Einsatzabteilung wechselten. Damit werde ein stabiler Personalstamm aufgebaut.

### ■ Einsätze

Die Freiwillige Feuerwehr Görlitz wurde im vergangenen Jahr 217 Mal zum Einsatz gerufen, das sind 50 Alarme mehr als 2018. So einen hohen Alarmierungsstand gab es noch nie. 2019 waren die Kameraden 1.837 Stunden im Einsatz. Spitzenreiter ist wieder die Ortsfeuerwehr Stadtmitte mit 762 Stunden. Alle anderen Ortsfeuerwehren waren im Durchschnitt reichlich 200 Stunden im Einsatz.

„Das zeigt auf der einen Seite, dass die Kameraden sehr wohl Leistung bringen können und auch wollen, als auch, dass die Inanspruchnahme im Ehrenamt Grenzen hat“, hält Uwe Restetzki fest. „Aber wenn es darauf ankommt, stehen die Kameradinnen und Kameraden ihren Mann und das ist wichtig, denn bei den rund 880 Einsätzen der Feuerwehr Görlitz im Jahr 2019 wurden insgesamt 385 Menschen gerettet, 32 Mal kamen wir leider zu spät. Allein unter diesem Aspekt ist es wert, jede Anstrengung zu unternehmen, die Einsatzbereitschaft der Kameradinnen und Kameraden stets aufrecht zu erhalten und zu steigern“, so der Gemeindeführer weiter.

Neben den Stürmen lagen die Schwerpunkte im Einsatzgeschehen auch dieses Jahr im Bereich der Wohnungsbrände. Hervorzuheben sind hier auch mehrere Ödlandbrände auf Grund der langanhaltenden Trockenheit. Zum Jahresanfang gab es mit dem Brand des Gewerbeobjektes Roscher ein Großereignis, das die ganze Kraft der Kameraden gefordert hat. Die Rauchwolke, die über der Stadt stand und noch 65 Kilometer weiter zu sehen war, ließ das Ausmaß bereits bei der Anfahrt erahnen. Der Gemeindeführer brachte zum Ausdruck, dass ohne die Unterstützung der umliegenden Feuerwehren und weiterer Kräfte vom ASB, DRK, Malteser Hilfsdienst, THW und vom Landkreis das Ereignis nicht beherrschbar gewesen wäre.

Insgesamt gab es 2019 im Stadtgebiet 94 Brände, davon 80 Kleinbrände A und B, 11 Mittelbrände und 3 Großbrände.

Viele Alarmierungen der Ortsfeuerwehren waren der Tatsache geschuldet, dass das Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF) 1 der Berufsfeuerwehr längere Zeit in der Reparatur war und dadurch das Tanklöschfahrzeug der Ortsfeuerwehr Stadtmitte seinen Platz einnahm, begründete Uwe Restetzki diese Situation. „Das musste wiederum durch die Ortswehren mit einem weiteren Tanklöschfahrzeug kompensiert werden. So zieht der

Ausfall eines Fahrzeuges Kreise, der mit dem knappen Bestand an Einsatztechnik eben nicht so ohne weiteres ausgeglichen werden kann“.

Ins Umland wurde die Feuerwehr zu 13 Einsätzen gerufen. Da im März dieses Jahres mit allen angrenzenden Gemeinden Löschhilfevereinbarungen abgeschlossen werden, wird sich die Zahl der Einsätze hier steigern. Probleme bereitet nach wie vor die in einigen Ortswehren fehlende Tageseinsatzbereitschaft. „Da bin ich an der Stelle darüber froh, dass Kameraden, die eigentlich schon das Alter für den Übergang in die Alters- und Ehrenabteilung erreicht haben, ihre Fähigkeiten als Maschinist und/oder Führungskraft in den Dienst der Ortswehren stellen“, sagt der Gemeindeführer und bedankt sich für die Einsatzbereitschaft.

Im letzten Jahr wurde durch die Integrierte Regionalleitstelle in Hoyerswerda mehrfach die Einsatzvariante „Flächenlage“ ausgelöst. Das hat regelmäßig zur Folge, dass die Ortsfeuerwehren die Feuerwehrlöschhäuser besetzen und durch die ortsfeste Landfunkstelle der Berufsfeuerwehr eingesetzt werden. Aber nicht in jedem Fall sind die Schadensereignisse so groß und umfangreich, dass alle Ortswehren auch eingesetzt werden. Dann heißt es oft einfach nur warten und unverrichteter Dinge wieder nach Hause gehen.

Als ein weiteres Beispiel nannte Uwe Restetzki, wie es am letzten Silvester der Ortsfeuerwehr Ludwigsdorf erging. Trotz geplanter Einsatzbereitschaft und gemeinsamer alkoholfreier Feier im Gerätehaus gab es keinen einzigen Einsatz für die Kameraden. Aber nicht mangels Anlässen, sondern auf Grund fehlender Alarmierung durch die Leitstelle. Dafür waren alle anderen Ortswehren der Stadt im Einsatz. „Hier machte die moderne Technik in Form des Leitstellenrechners einen Strich durch die Rechnung und eine fehlerhafte Abstimmung kam noch dazu. Aber wir haben das Problem erkannt und werden es lösen. Und wir können dieser



Beförderung zum Oberbrandmeister: die Ortswehrlöschführer Nico Göthert (Weinhübel) 1. und 2. v. l. Stephan Weilandt (Ludwigsdorf) – die anderen OWL gratulieren.



Beförderung zur Hauptfeuerwehrfrau: Jana Muder 3. v. l. (Stadtmitte) und Sandra Brauner (Weinhübel) 4. v. l.



Panne noch etwas Positives abgewinnen. Hat sie doch gezeigt, dass die Freiwillige Feuerwehr Görlitz auch an solch besonderen Tagen die Einsatzbereitschaft gewährleistet. Auch dafür ein großes Dankeschön“, so der Gemeindeführer an die anwesenden Kameraden.

Mit 1.041 Stunden Brandsicherheitswachdienst haben die 23 Kameraden aus vier Ortswehren letztes Jahr wieder einen hohen Anteil daran, dass die Vorstellungen im Gerhart-Hauptmann-Theater und der LandeskronKulturbrauerei jederzeit erfolgreich und ohne Zwischenfälle durchgeführt werden konnten.

Uwe Restetzki bedankte sich bei allen Kameraden/-innen, die sich dieser wichtigen Aufgabe stellen und einen Großteil ihrer Freizeit der Kultur widmen. Dazu zähle auch Absicherung des Braufestes, des ViaTheas und der Hintergrunddienst, den die Kameraden seit Jahren zum Altstadtfest leisten.

### ■ Aus- und Weiterbildung

Im Jahr 2019 wurden durch die Kameraden insgesamt fast 5.500 Ausbildungsstunden geleistet. Die Anteile im Bereich der Kreis- und Landesausbildung und an der Landesfeuerwehrschule liegen dabei mit etwa 1.500 Stunden wieder deutlich über dem Vorjahr. „Hier hatten wir bei der Zuweisung der Lehrgangplätze durch den Landkreis und die Landesfeuerwehrschule Glück, aber es gab auch eine hohe Bereitschaft der Kameradinnen und Kameraden, an diesen Lehrgängen teilzunehmen“, so Uwe Restetzki.

Die Atemschutzübungsanlage absolvierten 31 Atemschutzgeräteträger. Die Atemschutzausbildung unter heißen Bedingungen in dem durch die Firma ENSO und den Landkreis bereitgestellten Brandübungscontainer war ein voller Erfolg. Immerhin 19 Teilnehmer, und damit fast so viele wie letztes Jahr, haben das Angebot genutzt und ihren Realbranddurchlauf absolviert.

„Schließlich ist es für manch einen Kameraden die einzige Gelegenheit, mit einem Atemschutzgerät in brennenden Räumen zu agieren. Bitte nutzt auch dieses Jahr diese Übungsmöglichkeit wieder reichlich, bereitet sie euch doch ausgiebig auf den scharfen Einsatz unter Atemschutz vor“, ruft Uwe Restetzki die Kameraden/-innen auf.

Zur angebrachten Kritik aus den Jahreshauptversammlungen der Ortsfeuerwehren, dass die Atemschutzgeräteträger der Freiwilligen Feuerwehr nicht oder zu selten eingesetzt werden, versprach der Gemeindeführer in den Beratungen mit den Einsatzleitern der Berufsfeuerwehr darauf hinzuwirken, die Kameraden besser in die Einsätze zu integrieren.

Ein ständiges und jährlich wiederkehrendes Thema war auch das Atemschutznotfalltraining, das alle Atemschutzgeräteträger zwingend absolvieren müssen. „Auch hier sind wir noch nicht auf dem Stand, der notwendig ist. Atemschutznotfalltraining ist wie ei-

ne Versicherung, man hofft sie nie zu benötigen, wenn aber was passiert, ist es gut, wenn man sie hat“, erklärt Uwe Restetzki.

Die Fördermaßnahme des Freistaates Sachsen zur Unterstützung der Führerscheinerweiterung für Angehörige der Freiwilligen Feuerwehren wurde auch wieder genutzt. Drei Kameraden bekamen die Möglichkeit den LKW-Führerschein zu erwerben. Das soll in Zukunft so beibehalten werden.

Ein weiterer Schwerpunkt in der Ausbildung lag im ABC-Bereich. Hier bereiten sich die Ortsfeuerwehren Stadtmitte und Klingewalde /Königshufen intensiv auf ihre gemeinsame Aufgabe vor. Die Kameraden der anderen Ortswehren befassen sich ebenso mit diesem Thema. Wie wichtig das ist, war im November zu erleben, als aus einem geparkten LKW Salzsäure auslief. Zum Glück ohne größere Folgen.

Und zum Thema Gefahrgut gab es im letzten Jahr noch ein besonderes Ereignis. Auf Einladung der Feuerwehr Zgorzelec übten beide Feuerwehren gemeinsam an einem Gefahrgutunfall mit Kesselwagen und einer Vielzahl von Verletzten am Bahnhof Zgorzelec. Die deutschen Kameraden waren dabei für die Sicherstellung der Löschwasserversorgung von der Neiße zur Einsatzstelle verantwortlich. Diese Aufgabe wurde von allen erfolgreich gemeistert.

### ■ Öffentlichkeitsarbeit

Dass der Feuerwehrdienst nicht nur aus Einsätzen und Ausbildung besteht, zeigen die vielen Maßnahmen, die darüber hinaus in den einzelnen Ortswehren organisiert oder unterstützt wurden. Dazu zählen die Hexenfeuer, Sommerfeste, Umzüge zu den unterschiedlichsten Anlässen, Himmelfahrtsfeiern, aber auch Tage der offenen Tür.

Auch die Unterstützung des Europamarathons, die Mitwirkung bei Festen und Veranstaltungen in Görlitz fallen in diese Kategorie.

Neben dem Hintergrunddienst und der Absicherung des Feuerwerks beim Altstadtfest ist auch das Engagement der Kameradinnen und Kameraden beim Europamarathon und dem Christkindelmarkt bereits Tradition.

Der Gemeindeführer bedankte sich bei allen Kameradinnen und Kameraden, die sich aktiv an der Vorbereitung und Durchführung der genannten Veranstaltungen beteiligt haben.

Aber nicht nur die erwachsenen Kameraden prägen das Bild in der Öffentlichkeit. Auch die Jugendfeuerwehr ist stets präsent und zeigt, was sie gelernt hat. So ist der Stadtjugendfeuerwehrtag auf dem Wilhelmsplatz mittlerweile nicht nur eine gute Tradition. Vielmehr ist dieser Tag eine noch bessere Gelegenheit, der Öffentlichkeit und interessierten Kindern und Jugendlichen zu zeigen, was der Nachwuchs drauf hat und mit wie viel Spaß und Begeisterung sie ihr Hobby le-

ben. „Klappern gehört zum Handwerk und hier wird richtig gut und richtig laut geklapert. Danke dafür“, beschließt Uwe Restetzki das Thema.

### ■ Was sonst noch passierte

„Vor einem Jahr hätte hier auch ein Fahrzeug mit der Ehrenurkunde des Oberbürgermeisters für 30 Jahre aktiven Dienst ausgezeichnet werden können“, mit diesen Worten beginnt der Gemeindeführer diesen Abschnitt seines Rechenschaftsberichtes. Das TLF 16/25 von Ludwigsdorf, ein guter alter W 50 hatte dieses stolze Jubiläum erreicht und musste sogar noch bis zu dieser Jahreshauptversammlung im Dienst bleiben. Mittlerweile ist das neue Tanklöschfahrzeug für Ludwigsdorf abgeholt worden und steht in der Fahrzeughalle.

Dass es mit den Fahrzeugbeschaffungen für die nächsten Jahre nicht gut aussieht, wurde als nächstes Thema angesprochen. Die Beschaffung der Löschfahrzeuge für die Ortsfeuerwehren Kunnerwitz und Innenstadt sowie des Tanklöschfahrzeuges für Hagenwerder seien derzeit nicht sicher. Als Ursache nannte er den hohen Fördermittelbedarf im Landkreis, der die zur Verfügung stehenden Fördermittel bei weitem übersteige. Und da die Stadt Görlitz in den nächsten zwei Jahren einen nicht unerheblichen Teil dieser Fördermittel für den Neubau des Feuerwehrhauses Innenstadt erhält, werden weitere Mittel an die anderen Gemeinden ausgereicht.

Uwe Restetzki appelliert an alle Anwesenden: „Dass wir aber so den Beschaffungstau nicht abarbeiten können, ist sicher jedem klar. Es müssen dringend pro Jahr ein, besser zwei Fahrzeuge neu beschafft werden. Wird hier weiter aufgeschoben, funktioniert irgendwann das ganze System nicht mehr. Deshalb hoffe ich, dass die verdoppelte Fachförderung für die Feuerwehr im Freistaat Sachsen noch lange in Kraft bleibt und bitte die hier anwesenden Landtagsabgeordneten dafür zu kämpfen. So wie uns geht es vielen Feuerwehren im Land und alleine können die Kommunen den Erneuerungs- und Modernisierungsbedarf nicht stemmen.“

Zum Neubau des Feuerwehrhauses Innenstadt legte der Gemeindeführer dar, dass nach derzeitigem Stand die Stadt Görlitz in den nächsten zwei Jahren für dieses Projekt Fördermittel erhalten werde. „Wir sind im letzten Jahr ein großes Stück weiter gekommen, haben die Planungsleistungen ausgeschrieben und vergeben, so dass jetzt alle notwendigen Anträge gestellt werden können. Dieses Jahr wird die Planung abgeschlossen, damit sobald wie möglich mit dem Bau begonnen werden kann. Wir sind auf dem besten Weg dahin, dass Ende 2022 der Einzug stattfinden kann“. Der Neubau des Feuerwehrhauses für die zukünftige Ortsfeuerwehr Innenstadt sei im letzten Jahr nicht das einzige Problem gewesen. Der

Deckeneinsturz im Schulungsraum Weinhübel und damit die unmögliche Nutzung des Objektes war ein weiterer Schwerpunkt. Die Bauverwaltung hatte große Anstrengungen unternommen. Gemeinsam mit den anderen beteiligten Ämtern, den Kollegen der Berufsfeuerwehr und nicht zuletzt mit tatkräftiger Unterstützung der Kameraden aus Weinhübel selbst konnte das Objekt wieder hergerichtet werden. Die beteiligten Baufirmen haben schnell und gut gearbeitet und nun ist das Feuerwehrhaus wieder komplett nutzbar.

Der Gemeindeführer bedankte sich in diesem Zusammenhang bei den engagierten Kameraden und vor allem aber bei der Verwaltung, sowohl dem Bauamt und dem Amt für Stadtfinanzen, als auch bei der Verwaltung der Berufsfeuerwehr unter Leitung von Frau Bernhardt.

Aufgrund dieses akuten Schadens musste der Umbau des Umkleide- und Sanitärbereiches im Feuerwehrhaus Klingewalde verschoben werden, da alle verfügbaren Mittel erstmal nach Weinhübel flossen. Trotzdem sollte auch das Problem im letzten Jahr gelöst werden. Leider kam es nicht dazu und gab den Kameraden zu Recht Grund, diese Situation zu kritisieren.

Mit motivierenden und dankenden Worten an die Anwesenden und folgendem Schlusswort, welches Uwe Restetzki aus dem Bericht des Ortsfeuerwehrleiters Kamerad Jonas Pursche zitierte, beendete er seinen Rechenschaftsbericht.

„Familie, Beruf, Freunde und die Feuerwehr in seinen Alltag zu integrieren, ist mit Nichten eine leichte Aufgabe. Feuerwehr ist sicher ein Stück Freizeitgestaltung, ist auch mal die gemeinsame Bratwurst am Grill, aber primär der selbstlose Einsatz für alle anderen unserer Gesellschaft. Nicht jeder weiß euren Einsatz zu schätzen, zumindest aber sicher jene, die sich schon einmal der Hilfe der Feuerwehr bedienen mussten. Dafür stellvertretend möchte ich mich bei euch allen für die geleisteten Einsätze, die organisierten Dienste und Ausbildungen und die vielen ungesesehenen, aber wichtigen Tätigkeiten bedanken. Es stecken eure Freizeit und persönliches Engagement darin, was unsere Ortsfeuerwehr ungemein prägt“

**Anlässlich der Jahreshauptversammlung 2019 am 21.02.2020 der Freiwilligen Feuerwehr Görlitz werden begrüßt/befördert/ausgezeichnet/berufen/bestellt:**

#### ■ Zugänge

##### **Jugendfeuerwehr**

Kameradin Sophia Märker  
JF Klingewalde/Königshufen  
Kameradin Lea-Sophie Sjöberg  
JF Weinhübel  
Kameradin Hannah Werschke  
JF Ludwigsdorf  
Kameradin Larissa Göthert  
JF Weinhübel

Kamerad Jason Urban  
JF Klingewalde/Königshufen  
Kamerad Benjamin Trenkel  
JF Stadtmitte  
Kamerad Marc-Aurelio Loy  
JF Stadtmitte  
Kamerad Jonas Heinrich  
JF Stadtmitte  
Kamerad Jeremy Herold  
JF Weinhübel  
Kamerad Florian Kraft  
JF Weinhübel  
Kamerad Fabian Putschke  
JF Weinhübel

##### **Einsatzabteilung**

Kameradin Sandra Herold  
OFW Weinhübel  
Kameradin Maxi Pötschke  
OFW Stadtmitte  
Kamerad David Herold  
OFW Weinhübel  
Kamerad Franz Neumer  
OFW Weinhübel

#### ■ Zugänge

##### **Einsatzabteilung**

Kamerad David Kamelski  
OFW Weinhübel  
Kamerad Marcel Hentsch  
OFW Klingewalde/Königshufen  
Kamerad Sebastian Schulz  
OFW Klingewalde/Königshufen  
Kamerad Florian Berger  
OFW Stadtmitte  
Kamerad Sven Jähne  
OFW Stadtmitte  
Kamerad Thomas Kurkowsky  
OFW Stadtmitte  
Kamerad Paul-Peer Walter  
OFW Stadtmitte  
Kamerad Sascha Demuth  
OFW Hagenwerder/Tauchritz  
Kamerad Toni Herold  
OFW Hagenwerder/Tauchritz  
Kamerad Gido Steininger  
OFW Hagenwerder/Tauchritz  
Kamerad Jan Müller  
OFW Hagenwerder/Tauchritz

#### ■ Auszeichnungen

##### **10 Jahre SMI**

René Kolbe OFW Stadtmitte

##### **25 Jahre SMI**

Kamerad Frank-Peter Keusch  
OFW Stadtmitte

##### **25 Jahre – Landesfeuerwehrverband**

Kamerad Andreas Jander  
OFW Weinhübel

##### **Auszeichnungen Urkunde OB**

##### **30 Jahre**

Kamerad Hans-Jürgen Stübenvoll  
OFW Ludwigsdorf

Kamerad Veit Gäbler  
OFW Kunnerwitz

Kamerad Wilfried Karasinski  
OFW Kunnerwitz

##### **40 Jahre – Landesfeuerwehrverband**

Kamerad Bernd Schwanitz  
OFW Ludwigsdorf

##### **50 Jahre – Landesfeuerwehrverband**

Kamerad Reiner Blumrich  
OFW Hagenwerder/Tauchritz

##### **60 Jahre – Landesfeuerwehrverband**

Kamerad Günter Neumann  
OFW Weinhübel

Kamerad Helmut Richter  
OFW Kunnerwitz

##### **70 Jahre – Landesfeuerwehrverband**

Kamerad Fritz Demuth  
OFW Hagenwerder/Tauchritz

Kamerad Helmut Dierich  
OFW Hagenwerder/Tauchritz

Kamerad Herbert Dittrich  
OFW Hagenwerder/Tauchritz

Kamerad Gerhard Lindner  
OFW Kunnerwitz

Kamerad Werner Scholze  
OFW Kunnerwitz

#### ■ Beförderungen

##### **zum Feuerwehrmann**

Kamerad Hans Schröter  
OFW Weinhübel

Kamerad Daniel Reichelt  
OFW Weinhübel

Kamerad Felix Pursche  
OFW Kunnerwitz

Kamerad Elias Neumer  
OFW Weinhübel

##### **zum Oberfeuerwehrmann**

Kamerad Oliver Trost  
OFW Klingewalde/Königshufen

Kamerad Thomas Boveleth  
OFW Stadtmitte

##### **zur Hauptfeuerwehfrau**

Kameradin Jana Muder  
OFW Stadtmitte

Kameradin Sandra Brauner  
OFW Weinhübel

##### **zum Hauptfeuerwehrmann**

Kamerad Henry Hoffmann  
OFW Ludwigsdorf

Kamerad Franz Richter  
OFW Ludwigsdorf

Kamerad Leon Conrad  
OFW Ludwigsdorf

##### **zum Löschmeister**

Kamerad Erik Jähne  
OFW Stadtmitte

##### **zum Oberbrandmeister**

Kamerad Stephan Weilandt  
OFW Ludwigsdorf

Kamerad Nico Göthert  
OFW Weinhübel

#### ■ Berufenen/Bestellungen/Ernennungen

##### **Bestellung zur Sicherheitsbeauftragten**

Kameradin Sandra Brauner  
OFW Weinhübel

##### **Bestellung zum Gerätewart**

Kamerad Nico-Jens Schnür  
OFW Klingewalde/Königshufen

##### **Bestellung zum Gruppenführer**

Kamerad Erik Jähne  
OFW Stadtmitte

#### ■ Verabschiedung in die Alters- und Ehrenabteilung

Kamerad Klaus Engler  
OFW Hagenwerder/Tauchritz

## Befragung in Görlitz

### Starkregen, Überschwemmungen und Hitze – wie sind die Menschen in Görlitz betroffen?


Die Gemeinde Görlitz war in den letzten Jahren von Ereignissen wie Starkregen, Hochwasser und Hitzewellen betroffen. Hier und an anderen Orten werden die Folgen dieser Ereignisse zunehmend spürbar – mit zum Teil erheblichen Schäden für Privathaushalte und Kommunen. Das Wissen um Anpassungsoptionen gewinnt sowohl in Görlitz als auch im Freistaat Sachsen und in ganz Deutschland an Bedeutung.

Im Rahmen eines Forschungsvorhabens am Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung (UFZ) in Leipzig soll untersucht werden, ob und wenn ja, welche klimatischen Veränderungen in Görlitz zu spüren sind und wie die Bewohnerinnen und Bewohner der Stadt damit umgehen. Neben den Bedürfnissen, Wünschen oder Zweifeln in Bezug auf klimatische Veränderungen und der Frage, wie sich Bürgerinnen und Bürger vor Schäden und gesundheitlichen Folgen schützen, interessiert uns auch, welche alltäglichen Themen die Menschen in Görlitz derzeit beschäftigen.

Hierzu soll ein Fragebogen an die Bewohnerinnen und Bewohner von Görlitz und der Ortsteile Schlauroth, Ober-Neundorf und Ludwigsdorf verteilt werden. Die Befragung erfolgt zwischen Ende März und Anfang April (Montag, 30. März 2020 bis Freitag, 10. April 2020). Die Projektleiter Christian Kuhlicke und Daniela Siedschlag sowie Mitarbeiter des UFZ werden jeweils an Nachmittagen an verschiedenen Haushalten klingeln und um das Ausfüllen eines Fragebogens bitten. Die Befragten haben eine Woche Zeit, um den Fragebogen auszufüllen. Dieser wird von den Mitarbeitern des UFZ wieder abgeholt. Die Mitarbeiter des UFZ können sich immer ausweisen.

Das UFZ arbeitet nach den gesetzlichen Bestimmungen des Datenschutzes. Alle Angaben in den Fragebögen werden selbstverständlich vertraulich behandelt. Die Ergebnisse der Befragung werden ausschließlich in anonymisierter Form zusammengefasst dargestellt.

Um eine erfolgreiche Befragung zu ermöglichen, möchten wir Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger von Görlitz, auf diesem Wege um Unterstützung bitten. Denn nur Sie verfügen über die persönliche Erfahrung und das entsprechende Wissen, das für dieses For-



**Befragung der Bürgerinnen und Bürger  
in Görlitz zu  
Starkregenereignissen, Überschwemmungen  
und Hitzewellen**

Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung (UFZ)  
Department Stadt- und Umweltsoziologie  
Permoserstraße 15  
04318 Leipzig

Dieser Fragebogen wird am ..... gegen ..... Uhr wieder abgeholt.

schungsvorhaben notwendig ist. Für Ihre Bereitschaft und Unterstützung danken wir Ihnen bereits an dieser Stelle. Die Ergebnisse der Befragung werden im Anschluss der Öffentlichkeit vorgestellt. Für Nachfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

- Dr. Daniela Siedschlag  
E-Mail: daniela.siedschlag@ufz.de, Telefon: 0341 235 1717
- Prof. Dr. Christian Kuhlicke  
E-Mail: christian.kuhlicke@ufz.de, Telefon: 0341 235 1751

## Gedenkkonzert für Ulf Großmann in Görlitz

Mit einem feierlichen Konzert in der Lutherkirche in Görlitz wird am 19. März um 19:30 Uhr des verstorbenen Präsidenten der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen und ehemaligen Bürgermeisters der Stadt Görlitz Ulf Großmann gedacht. Das Konzert steht unter der Schirmherrschaft des Sächsischen Ministerpräsidenten Michael Kretschmer.

„Mit Ulf Großmann verbindet mich nicht nur eine langjährige Zusammenarbeit, sondern auch das Wissen um den großen Wert der Kultur für ein funktionierendes Gemeinwesen. Er war ein unbeirrbarer Demokrat und aufrichtiger Mensch, der uns über seinen Tod hinaus ein Vorbild bleiben wird. Ich lade alle Bürgerinnen und Bürger herzlich dazu ein, dem Gedenkkonzert für Ulf Großmann in Görlitz beizuwohnen.“ so Sachsens Ministerpräsident Michael Kretschmer.

Künstlerisch gestaltet wird das Konzert durch den Singkreis Markersdorf, den

Ersten Kantor der Frauenkirche Dresden Matthias Grünert und die Europa Chor Akademie unter der Leitung von Prof. Joshard Daus. Auf dem Programm stehen Stücke aus dem deutschen Requiem von Johannes Brahms und dem Requiem op. 48 von Gabriel Fauré.

Sprechen werden der Ministerpräsident des Freistaates Sachsen Michael Kretschmer, der Oberbürgermeister der Stadt Görlitz Octavian Ursu, der frühere Stadtpräsident von Breslau Rafał Dutkiewicz sowie Joachim Rudolph, langjähriger Freund und Wegbegleiter Großmanns, und Dr. Hans-Wilhelm Pietz, Pfarrer i. R.

### Über Ulf Großmann:

Ulf Wolfram Großmann wurde 1957 in Dresden geboren und war nach der Wende 18 Jahre als Dezernent und Bürgermeister in Görlitz tätig. Als Vertreter des Sächsischen Städte- und Gemeindetages war er von 2003 bis 2008 Mitglied des

Sächsischen Kultursenats. Seit 2011 war er Präsident der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen. Er galt als engagierter Kulturpolitiker mit hohem Sachverstand, der weit über Sachsen hinaus hoch angesehen war. Ulf Großmann starb am 7. Januar 2020 nach schwerer Krankheit.

### Veranstaltungs-Informationen:

Veranstaltungsort: Lutherkirche Görlitz, Lutherplatz, 02826 Görlitz (barrierefreier Zugang rechts neben dem Hauptportal)

Einlassbeginn: 19 Uhr  
Konzertbeginn: 19:30 Uhr  
Dauer: ca. 1:45 Stunden  
Eintritt: frei

### Programm:

Ausgewählte Stücke von Franz Schubert/Deutsche Messe, Johannes Brahms/Ein Deutsches Requiem; Gabriel Fauré, Requiem op. 48; Johann Sebastian Bach, Johannespassion u.a.

## Auszug aus den Statistischen Monatszahlen der Stadt Görlitz – Januar 2020

Sachgebiet	Einheit	Zeitraum	
Bevölkerung		Januar 2020	Januar 2019
Bevölkerung insgesamt (nur Hauptwohnsitz)	Personen	56.173	56.558
davon:			
Biesnitz	Personen	3.960	3.970
Hagenwerder	Personen	819	816
Historische Altstadt	Personen	2.644	2.650
Innenstadt	Personen	16.731	16.910
Klein Neundorf	Personen	140	140
Klingewalde	Personen	608	599
Königshufen	Personen	7.384	7.381
Kunnerwitz	Personen	535	510
Ludwigsdorf	Personen	754	768
Nikolaivorstadt	Personen	1.640	1.647
Ober-Neundorf	Personen	261	264
Rauschwalde	Personen	5.815	5.869
Schlauroth	Personen	409	406
Südstadt	Personen	9.129	9.221
Tauchritz	Personen	188	191
Weinhübel	Personen	5.156	5.216
darunter:			
Ausländische Bevölkerung	Personen	6.208	6.138
<b>Natürliche Bevölkerungsbewegung</b>			
Lebendgeborene insgesamt	Personen	22	40
Gestorbene insgesamt	Personen	72	94
<b>Räumliche Bevölkerungsbewegung</b>			
Zuzüge insgesamt <sup>1)</sup>	Personen	358	396
Fortzüge insgesamt <sup>2)</sup>	Personen	327	333
Umzüge insgesamt <sup>3)</sup>	Personen	123	119
<b>Arbeitsmarkt</b>			
Arbeitslose nach SGB III	Personen	830	910
Arbeitslose nach SGB II	Personen	2.473	2.670
Arbeitslose insgesamt	Personen	3.303	3.580
darunter			
unter 25 Jahre	Personen	221	224
50 Jahre und älter	Personen	1.425	1.534
darunter 55 Jahre und älter	Personen	1.016	1.064
Langzeitarbeitslose	Personen	1.499	1.702
Ausländer	Personen	618	635
Schwerbehinderte Menschen	Personen	148	141
Arbeitslosenquote (bezogen auf alle zivile Erwerbspersonen)	Prozent	12,6	13,7
Arbeitslosenquote (bezogen auf abhängig zivile Erwerbspersonen)	Prozent	13,8	15,0
<b>Gewerbe</b>			
Gewerbeanmeldungen insgesamt	Anzahl	153	149
Gewerbeabmeldungen insgesamt	Anzahl	201	169
Gewerbebestand insgesamt	Anzahl	7.034	6.822

<sup>1)</sup> Summe aller Zuzüge in die einzelnen Stadt- und Ortsteile, sowohl aus anderen Stadt- und Ortsteilen von Görlitz als auch von außerhalb des Stadtgebietes.

<sup>2)</sup> Summe aller Fortzüge aus den einzelnen Stadt- und Ortsteilen, sowohl in andere Stadt- und Ortsteile von Görlitz als auch nach außerhalb des Stadtgebietes.

<sup>3)</sup> Summe aller Umzüge innerhalb der einzelnen Stadt- und Ortsteile.

## Herzlichen Glückwunsch

Die Stadt Görlitz gratuliert den neuen Erdenbürgern und deren Eltern

Im Monat Februar 2020 wurden 57 Babys im Standesamt Görlitz beurkundet, davon waren 32 Kinder männlich und 25 Kinder weiblich.

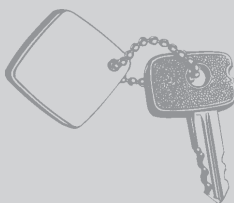
Ebenfalls gratulieren die Stadt Görlitz und der Seniorenbeirat allen Jubilaren zu ihren Geburtstagen.

(Aufgrund der Bestimmungen der Datenschutzverordnung müssen wir leider auf die namentliche Erwähnung der Jubilare verzichten.)



## Fundsachen Februar 2020

- 3 Schlüsselbunde
- 1 Schlüsselbund mit Fahrzeugschlüssel „Renault“
- 1 Schlüsselbund mit Fahrzeugschlüssel „Skoda“
- 1 Fahrzeugschlüssel „Suzuki“
- 1 Fahrzeugschlüssel „KIA“
- 2 einzelne Schlüssel
- 1 Damen-Armbanduhr
- 2 Eheringe
- 3 Fahrräder
- 1 Verkehrsschild Zeichen 208



Diverse Gegenstände, welche im Städtischen Klinikum aufgefunden wurden.

Fundsachen können im Bürgerzentrum Jägerkaserne auf der Hugo-Keller-Straße 14 abgegeben werden. Rückfragen sind unter der Rufnummer 03581 672727 möglich. Die Herausgabe von Fundsachen und die Ausstellung von Bestätigungen über nicht aufgefundene Sachen für Versicherungen erfolgt bei Katrin Demuth in der Jägerkaserne, Hugo-Keller-Straße 14, Zimmer 5.

Bei der Abholung von Fundsachen wird um vorherige Terminabsprache unter Telefon 03581 671522 gebeten.

## Öffentliche Bekanntmachungen



## Beschlüsse des Stadtrates aus der Sitzung vom 27.02.2020

### STR/0089/19-24

Der Zuschlag für die Durchführung der Leistungen für das Bauvorhaben „Ausbau Bahnhofstraße 1. BA/2. TA“ hier für das Los 1 – Straßen- und Tiefbau wird auf das Angebot des Unternehmens STRABAG AG Gruppe Bautzen mit dem Bruttoangebotspreis in Höhe von 851.826,47 Euro erteilt.

Der Beschluss steht unter dem Vorbehalt des § 8 Abs. 1 ff. Sächs-VergabeG, nach welchem die Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, spätestens zehn Kalendertage vor dem Vertragsabschluss über die vorgesehene Nichtberücksichtigung informiert werden.

Der Auftrag darf erst nach Ablauf dieser Frist bzw. dann erteilt werden, wenn im Falle einer Bieterbeanstandung die Nachprüfbehörde nicht innerhalb von zehn Kalendertagen nach ihrer Unterrichtung das Vergabeverfahren beanstandet hat.

### STR/0090/19-24

Der Zuschlag für die Leistung Erschließung ehemaliges Bahngelände Gewerbegebiet Schlauroth – Los2 Baufeldberäumung, Schotteraufbereitung, Dammschüttung wird auf das Angebot des Unternehmens Steinle Bau GmbH Oschatz, Niederlassung Löbau zum Bruttopreis i. H. von 592.568,09 EUR erteilt.

### STR/0091/19-24

Der Oberbürgermeister wird beauftragt für die Europastadt Görlitz-Zgorzelec die Möglichkeiten eines Experimentierhauses zu analysieren und Konzeptansätze zusammen zu tragen.

### STR/0092/19-24

1. Der Stadtrat beschließt die Umbenennung des im beiliegenden Lageplan bezeichneten Teilstücks der Uferstraße in Bolko-von-Hochberg-Straße.
2. Nach Vorliegen des Verkehrs- und Parkkonzeptes entscheidet der Stadtrat abschließend darüber, ob eine Änderung der jetzigen Adresse der Stadthalle, Am Stadtpark 1, vorgenommen wird.

*Der Lageplan kann im Büro des Stadtrates eingesehen werden.*

### STR/0093/19-24

Der Stadtrat beschließt die Mitteleinstellung 2020 des Projektes „Ersatzneubau Südstadtmäuse“ gemäß Anlage 3.

*Die Anlage 3 kann im Büro des Stadtrates eingesehen werden.*

## Beschluss des Technischen Ausschusses vom 05.02.2020

Abschluss eines Ordnungsmaßnahmevertrages für den Abbruch von Hofanbauten zwischen Salomonstraße 10–14 und Berliner Straße 39–42 zur Baufeldfreimachung für die Erweiterung des Landratsamtes.

## Öffentliche Bekanntmachung über die Erteilung einer Baugenehmigung zur Zustellung an mehr als 20 Eigentümer benachbarter Grundstücke (Nachbarn)

Die Große Kreisstadt Görlitz als untere Bauaufsichtsbehörde macht gemäß § 70 Abs. 3 Satz 3 und 4 der Sächsischen Bauordnung (SächsBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11.05.2016 (SächsGVBl. S. 186), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11.12.2018 (SächsGVBl. S. 706), Folgendes bekannt:

Für das Bauvorhaben

### Errichtung einer 13,1 m hohen Antennentragkonstruktion einschließlich der notwendigen Infrastruktur für eine Mobilfunkanlage im Dachgeschoss des Hauses

auf dem Grundstück

Reichertstraße 25 in 02826 Görlitz

Gemarkung Görlitz, Flur 54, Flurstück 505/1

wurde mit Bescheid vom 27.02.2020 die **Baugenehmigung Nr. 27/2020, Az.: 632.2- 7563/15/63/du-lau**, erteilt. Der verfügende Teil der Baugenehmigung hat folgenden Inhalt:

#### 1. Feststellungen/ Entscheidungen

- 1.1 Die Genehmigung zur Errichtung einer 13,1 m hohen Antennenkonstruktion einschließlich der notwendigen Infrastruktur für eine Mobilfunkanlage im Dachgeschoss des Hauses Reichertstraße 25 in 02826 Görlitz (Gemarkung Görlitz, Flur 54, Flurstück 505/1) wird erteilt.
- 1.2 Die denkmalschutzrechtliche Zustimmung für die beantragte Maßnahme wird im Einvernehmen mit dem Landesamt für Denkmalpflege erteilt.
- 1.3 Das Baugrundstück befindet sich innerhalb eines im Zusammenhang bebauten Ortsteiles (§ 34 BauGB). Eine Rückbauverpflichtungserklärung nach § 35 Abs. 5 Satz 2 BauGB ist somit nicht erforderlich.

#### 2. Bedingung

Stadtverwaltung Görlitz, Amt für Stadtentwicklung, Sachgebiet Bauordnung

- 2.1 Der geprüfte bautechnische Nachweis zur Einhaltung der Anforderungen an die Standsicherheit (Prüfbericht) muss vor Baubeginn der Bauaufsichtsbehörde vorliegen (§ 66 Abs. 3 SächsBO).

Die Beauftragung des Prüfengeurs erfolgt durch den Bauherrn.

#### 3. Auflage

Stadtverwaltung Görlitz, Amt für Stadtentwicklung, Sachgebiet Denkmalschutz

- 3.1 Die der ausführenden Firmen sind auf die Meldepflicht von Bodenfunden gemäß 20 SächsDSchG hinzuweisen.

#### 4. Auflagenvorbehalt

- 4.1 Die nachträgliche Änderung oder Ergänzung sowie Aufnahme weiterer Auflagen bleibt beim Vorliegen neuer Erkenntnisse vorbehalten (§ 72 Abs. 3 SächsBO).

#### Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die bekanntgemachte Baugenehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich, in elektronischer Form nach § 3a Abs. 2 des Verwaltungsverfahrensgesetzes oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Görlitz, (Postanschrift: Postfach 30 01 31 oder 30 01 41, 02806 Görlitz), Hauptsitz: Untermarkt 6 - 8, 02826 Görlitz einzureichen.

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung: Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen.

#### Hinweise:

Die Bekanntmachung erfolgt am 17.03.2020 im Amtsblatt der Stadt Görlitz; die Zustellung an die Nachbarn gilt mit dem Tag der Bekanntmachung als bewirkt (§ 70 Abs. 3 Satz 5 SächsBO).

Die Bauakten können in der Stadtverwaltung Görlitz, Gebäude Jägerkaserne, Hugo-Keller-Straße 14, Zimmer 167, während der Sprechzeiten eingesehen werden.

gez.

i. A. Wilke, Leiter des Amtes für Stadtentwicklung

## Öffentliche Bekanntmachung über die Erteilung einer Baugenehmigung zur Zustellung an mehr als 20 Eigentümer benachbarter Grundstücke (Nachbarn)

Die Große Kreisstadt Görlitz als untere Bauaufsichtsbehörde macht gemäß § 70 Abs. 3 Satz 3 und 4 der Sächsischen Bauordnung (SächsBO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11.05.2016 (SächsGVBl. S. 186), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11.12.2018 (SächsGVBl. S. 706), Folgendes bekannt:

Für das Bauvorhaben

### Umnutzung Gaststätte „Lolos“ zum Wettbüro „HPYBET“

auf dem Grundstück

Demianiplatz 21 in 02826 Görlitz, Gemarkung Görlitz Flur 55, Flurstück 753

wurde mit Bescheid vom 24.02.2020 die **Baugenehmigung Nr. 43/2020, Az: 632.2-6840/40/63/end-lau**, erteilt. Der verfügende Teil der Baugenehmigung hat folgenden Inhalt:

#### 1.0 Feststellungen/Entscheidungen

1.1 Folgende Unterlagen haben vorgelegen:

- Vordruck Bauantrag, Posteingang 02.10.2019
- Vordruck Baubeschreibung vom 01.10.2019
- Schriftlicher Teil Lageplan vom 01.10.2019
- Angabe der Eigentümer angrenzende Grundstücke vom 30.09.2019

- Auszug Liegenschaftskataster vom 30.09.2019
- Lageplan vom 01.10.2019
- Grundriss vom 20.09.2019, ersetzt durch Grundriss vom 05.12.2019
- Farbfoto Ansicht Süd-West, Posteingang 02.10.2019
- Nutzungsbeschreibung, Posteingang 23.10.2019
- Farbfotos Beispiel Möblierung, Posteingang 23.10.2019
- Erklärung Entwurfsverfasser zur Standsicherheit, Posteingang 17.12.2019

1.2 Ausweislich der Angaben im Bauantrag entsteht durch das o.g. Vorhaben im Vergleich zum zuletzt genehmigten Altbestand kein Mehrbedarf an Stellplätzen für Kfz und Fahrräder (§ 49 Abs. 2 SächsBO).

1.3 Die o.g. Nutzungsbeschreibung ist Bestandteil der genehmigten Bauvorlage. Erweiterungen der Nutzungszeiten oder die Änderung des Betriebskonzeptes sind genehmigungspflichtig.

1.4 Die nach § 50 Abs. 1 SächsBO geforderte Barrierefreiheit wird entsprechend der Angaben im Bauantrag sichergestellt.

1.5 Das o.g. Grundstück unterliegt dem Geltungsbereich der Erhaltungssatzung „Innenstadt“. Die Genehmigung nach dieser Satzung gilt mit der Baugenehmigung als sogenanntes aufgedrängtes Fachrecht als erteilt.

## 2.0 Auflagen

Immissionsschutz:

- 2.1 Die Betriebszeiten sind ausschließlich in der Zeit von 10:00 bis 23:00 Uhr zulässig (§ 22 BImSchG).
- 2.2 Zur Vorbeugung von Lärmemissionen bzw. -immissionen sind Liefervorgänge nur werktags und in der Tagzeit (max. im Zeitraum zwischen 06:00 und 22:00 Uhr) zulässig (§ 22 BImSchG).
- 2.3 Zur Vermeidung von erheblichen Belästigungen durch Geräusche in der Nachbarschaft, insbesondere in der Nachtzeit, sind die Eingangstüren und Fenster nach 22:00 Uhr geschlossen zu halten und es ist seitens des Betreibers auf die Gäste Einfluss zu nehmen, dass die Kommunikationsgeräusche vor dem Wettbüro vermieden bzw. auf ein Minimum beschränkt werden (§ 22 BImSchG).

## 3.0 Auflagenvorbehalt

- 3.1 Die nachträgliche Änderung oder Ergänzung sowie Aufnahme weiterer Auflagen bleibt vorbehalten (§ 72 Abs. 3 SächsBO).

## Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die bekanntgemachte Baugenehmigung kann innerhalb

eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich, in elektronischer Form nach § 3a Abs. 2 des Verwaltungsverfahrensgesetzes oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Görlitz, (Postanschrift: Postfach 30 01 31 oder 30 01 41, 02806 Görlitz), Hauptsitz: Untermarkt 6 - 8, 02826 Görlitz einzulegen.

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung: Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen.

## Hinweise:

Die Bekanntmachung erfolgt am 17.03.2020 im Amtsblatt der Stadt Görlitz; die Zustellung an die Nachbarn gilt mit dem Tag der Bekanntmachung als bewirkt (§ 70 Abs. 3 Satz 5 SächsBO).

Die Bauakten können in der Stadtverwaltung Görlitz, Gebäude Jägerkaserne, Hugo-Keller-Straße 14, Zimmer 167, während der Sprechzeiten eingesehen werden.

gez.

i. A. Wilke

Leiter des Amtes für Stadtentwicklung

# Immobilienausschreibung

A-Nr. 68/01/2020

## Verkauf eines Baugrundstückes An der Friedersdorfer Straße in 02827 Görlitz

Das Grundstück bestehend aus dem Flurstück 58 Flur 73 und einer Teilfläche aus dem Flurstück 88 Flur 74, liegt im Görlitzer Ortsteil Biesnitz und wurde zuletzt als Gartengrundstück genutzt. Eine straßenbegleitende Bebauung mit einem Eigenheim ist baurechtlich möglich (Bauvorbescheid liegt vor).

**Grundstücksgröße: ca. 895 qm**

**Das Mindestgebot beträgt 95.000,00 EUR.**

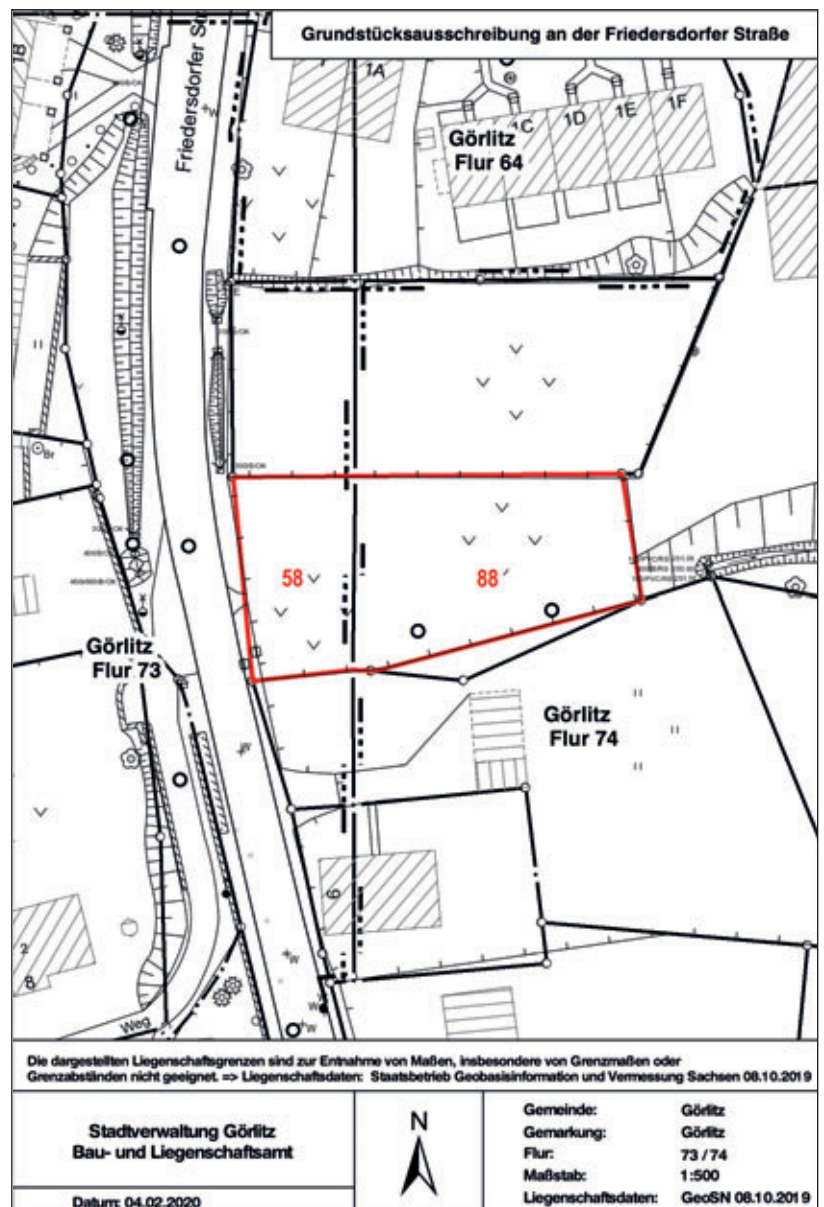
Weitere Auskünfte zum Grundstück erteilt:

SG Verwaltung  
Frau Köhler, Tel.-Nr. 03581 672015

Das Exposé kann bei Frau Köhler abgefordert oder im Internet unter: [https://www.goerlitz.de/Ausschreibungen\\_Immobilien-1.html](https://www.goerlitz.de/Ausschreibungen_Immobilien-1.html) heruntergeladen werden.

Bitte senden Sie Ihr Gebot für das Grundstück sowie ein entsprechendes Finanzierungskonzept verschlossen in einem Umschlag, der mit der Beschriftung „Gebot Grundstück an der Friedersdorfer Straße“ zu versehen ist und das verschlossene Gebot in einem zweiten Umschlag unter Angabe Ihrer Anschrift bis zum 09.04.2020 (Einsendeschluss ist der Stempel des Eingangsdatums) an die

Stadtverwaltung Görlitz  
Bau- und Liegenschaftsamt  
Sachgebiet Verwaltung  
Postfach 30 01 31  
02806 Görlitz



Der gesonderten Umschläge bleiben bis zum jeweiligen Ablauf der Fristen verschlossen. Die Öffnung erfolgt durch die Stadtverwaltung Görlitz ohne Beteiligung der Bieter.

Stadtverwaltung Görlitz,  
SG Steuer- und Kassenverwaltung,  
Untermarkt 6–8, 02826 Görlitz  
Tel.: 03581 671320, Tel.: 03581 671304, Fax: 03581 671457

### Zahlungserinnerung

Die Stadt Görlitz macht darauf aufmerksam, dass am 15.04.2020 die

#### Zweitwohnungsteuer

fällig wird. Bitte tätigen Sie Ihre Zahlung rechtzeitig. Geben Sie bei der Zahlung unbedingt das Kassenzeichen des Abgabenbeschei-

des an. Bitte beachten Sie, dass für nicht rechtzeitig gezahlte Abgaben Säumniszuschläge gemäß § 240 Abgabenordnung entstehen, zuzüglich weiterer Gebühren.

Sie können Ihrer Zahlungsverpflichtung bequem nachkommen, indem Sie uns eine Lastschriftinzugsermächtigung erteilen. Nähere Informationen erhalten Sie unter [www.goerlitz.de/stadtkasse](http://www.goerlitz.de/stadtkasse) oder Sie rufen uns persönlich an.

Görlitz, 17.03.2020

Mit freundlichen Grüßen  
Ihre Steuer- und Kassenverwaltung

### Öffentliche Zustellung

Öffentliche Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 4 des Gesetzes zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG), § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) und § 1 Bekanntmachungssatzung der Stadt Görlitz.

Für nachfolgende Pflichtige liegt ein Schreiben zur Abholung in der Stadtverwaltung Görlitz, SG Steuer- und Kassenverwaltung, (Zimmer-Nr. entnehmen Sie bitte der nachfolgenden Übersicht), Untermarkt 6–8 in 02826 Görlitz bereit. Durch diese öffentliche Zustellung können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Zimmer	Bescheid-datum	Kassenzeichen	Pflichtige/r	letzte/r bekannte/r Anschrift/Sitz
■	■	■	■	■
■	■	■	■	■
■	■	■	■	■
■	■	■	■	■

Aus dieser öffentlichen Zustellung ist **keine** Aussage ableitbar, dass es sich bei den betroffenen Pflichtigen um Schuldner handelt.

### Öffentliche Zustellung

Öffentliche Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 3 Abs. 1 Pkt. 3b Sächsisches Kommunalabgabengesetz (Sächs-KAG) i. V. m. § 122 Abs. 5 Abgabenordnung, §§ 1 und 4 des Gesetzes zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) i. V. m. § 41 Abs. 5 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG), § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) und § 1 Bekanntmachungssatzung der Stadt Görlitz.

Für nachfolgende Person liegt das unten aufgeführten Schreiben zur Abholung in der Stadtverwaltung Görlitz, SG Steuer- und Kassenverwaltung, Untermarkt 17/18, Zimmer 3 in Görlitz bereit. Durch diese öffentliche Zustellung können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Bescheid-Datum	24.02.2020
Kassenzeichen	00172525
Abgabepflichtiger	■
	■

Aus dieser öffentlichen Zustellung ist keine Aussage ableitbar, dass es sich bei der betroffenen Person um einen Schuldner handelt.

### Öffentliche Zustellung

Öffentliche Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß §§ 1 und 4 des Gesetzes zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) i. V. m. § 41 Abs. 5 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG), § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) und § 1 Bekanntmachungssatzung der Stadt Görlitz.

Für nachfolgende Person liegt das unten aufgeführten Schreiben zur Abholung in der Stadtverwaltung Görlitz, SG Steuer- und Kassenverwaltung, Untermarkt 17/18, Zimmer 1 in Görlitz bereit. Durch diese öffentliche Zustellung können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Bescheid-Datum	29.01.2020
Kassenzeichen	2017/0004612 - 88312423
Abgabepflichtiger	■
	■

Aus dieser öffentlichen Zustellung ist keine Aussage ableitbar, dass es sich bei der betroffenen Person um einen Schuldner handelt.



## Öffentliche Zustellung

Öffentliche Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 3 Abs. 1 Pkt. 3b Sächsisches Kommunalabgabengesetz (Sächs-KAG) i. V. m. § 122 Abs. 5 Abgabenordnung (AO), § 4 Gesetz zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG), § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) und § 1 Bekanntmachungssatzung der Stadt Görlitz.

Für nachfolgende Pflichtige liegt ein Bescheid zur Abholung in der Stadtverwaltung Görlitz, SG Steuer- und Kassenverwaltung, Untermarkt 17/18 (Zimmer-Nr. entnehmen Sie bitte der Übersicht) in 02826 Görlitz bereit. Durch diese öffentliche Zustellung können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Zimmer	Bescheid-datum	Kassenzeichen	Pflichtige/r	letzte/r bekannte/r Anschrift/Sitz
█	█	█	█	█
█	█	█	█	█
█	█	█	█	█
█	█	█	█	█
█	█	█	█	█

Aus dieser öffentlichen Zustellung ist **keine** Aussage ableitbar, dass es sich bei den betroffenen Pflichtigen um Schuldner handelt.

## Bekanntmachung über die Änderung des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes BS 06 „Deutsch-Ossig“



Der Planungsverband Berzdorfer See hat in seiner Sitzung am 27.09.2010 die Aufstellung des Bebauungsplanes BS 06 „Deutsch-Ossig“ beschlossen und am 10.02.2020 den Beschluss über die Änderung des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes gefasst.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst nunmehr folgende Flurstücke der Gemarkung Deutsch-Ossig:

Flur 2, Flurstücke: 31/1\*, 35/2\*, 36/1\*, 38/1\*, 39\*, 56/1\*, 69/2\*, 70/3\*, 101/13, 103\*, 105/1, 105/3\*, 107/7\*, 108/5\*, 115/1\*, 118\*, 119\*, 120, 121\*, 122\*, 123, 125\*, 126\*, 127\*, 128, 129, 130\*, 131, 132, 133, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141/1, 141/3, 141/4, 141/5, 142, 143\*, 144\*, 145\*, 146/2, 146/3\*, 146/4\*, 147, 148, 149, 150/1, 150/2\*, 151, 152, 153\*, 280/1\*, 280/2\*, 282\*, 283, 284\*, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291\*, 292, 293/1\*, 363\*, 364\*, 365\*, 366\*, 367, 368, 369, 370/1\*, 371/4\*, 378/3\* (\* nur teilweise)

Flur 3, Flurstücke:  
1/2, 17/1, alle teilweise.

Das Plangebiet befindet sich am Ostufer des Berzdorfer See, im Bereich des Restortes Deutsch-Ossig.

Die Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplans ist im nachfolgenden Übersichtsplan nachrichtlich wiedergegeben.

Maßgebend für den Geltungsbereich ist allein die zeichnerische Festsetzung im Bebauungsplan.

Der Beschluss vom 10.02.2020 über die Änderung des Geltungsbereiches wird hiermit bekannt gemacht.

Diese Bekanntmachung erscheint am 17.03.2020 im Amtsblatt der Stadt Görlitz, am 25.03.2020 im Dorfecho der Gemeinde Schönau-Berzdorf und am 01.04.2020 im Schöpsbote der Gemeinde Markersdorf.

Diese Bekanntmachung ist auch unter

- <https://buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/goerlitz/startseite>
  - <https://www.goerlitz.de/Bekanntmachungen.html>
  - <http://www.schoenau-berzdorf.de/index.php/schoenau-echo> (Dorfecho)
  - <https://www.markersdorf.de> (Pfad: Bürger – Rathaus – Bekanntmachungen)
- einsehbar.

Görlitz, den 25.02.2020

Octavian Ursu, *Verbandsvorsitzender*  
Planungsverband Berzdorfer See



Stadtgrundkarte: Stadtverwaltung Görlitz, Liegenschaftsdaten: Amt für Vermessungswesen und Flurneuordnung, Landratsamt Görlitz  
Planzeichnung: IBOS Ingenieurbüro für Tiefbau, Wasserwirtschaft und Umweltfragen, Ostsachsen GmbH

# Bekanntmachung der Stadt Görlitz über die Änderung des Geltungsbereiches des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 38 „Einkaufsmarkt im ehemaligen Waggonbau Werk I“

Der Stadtrat der Stadt Görlitz hat in seiner Sitzung am 01.06.2017 die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 38 „Einkaufsmarkt im ehemaligen Waggonbau Werk I“ beschlossen. Am 30.01.2020 wurde die Änderung des Geltungsbereiches beschlossen.

Der Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes umfasst nunmehr folgende Flurstücke der Gemarkung Görlitz Flur 55, Flurstücke 153/3 teilweise, 153/4, 153/5 teilweise, 153/7 teilweise, 161, 162, 163, 164, 165, 166 und 167.

Das Plangebiet liegt in der Innenstadt an der Christoph-Lüders-Straße.

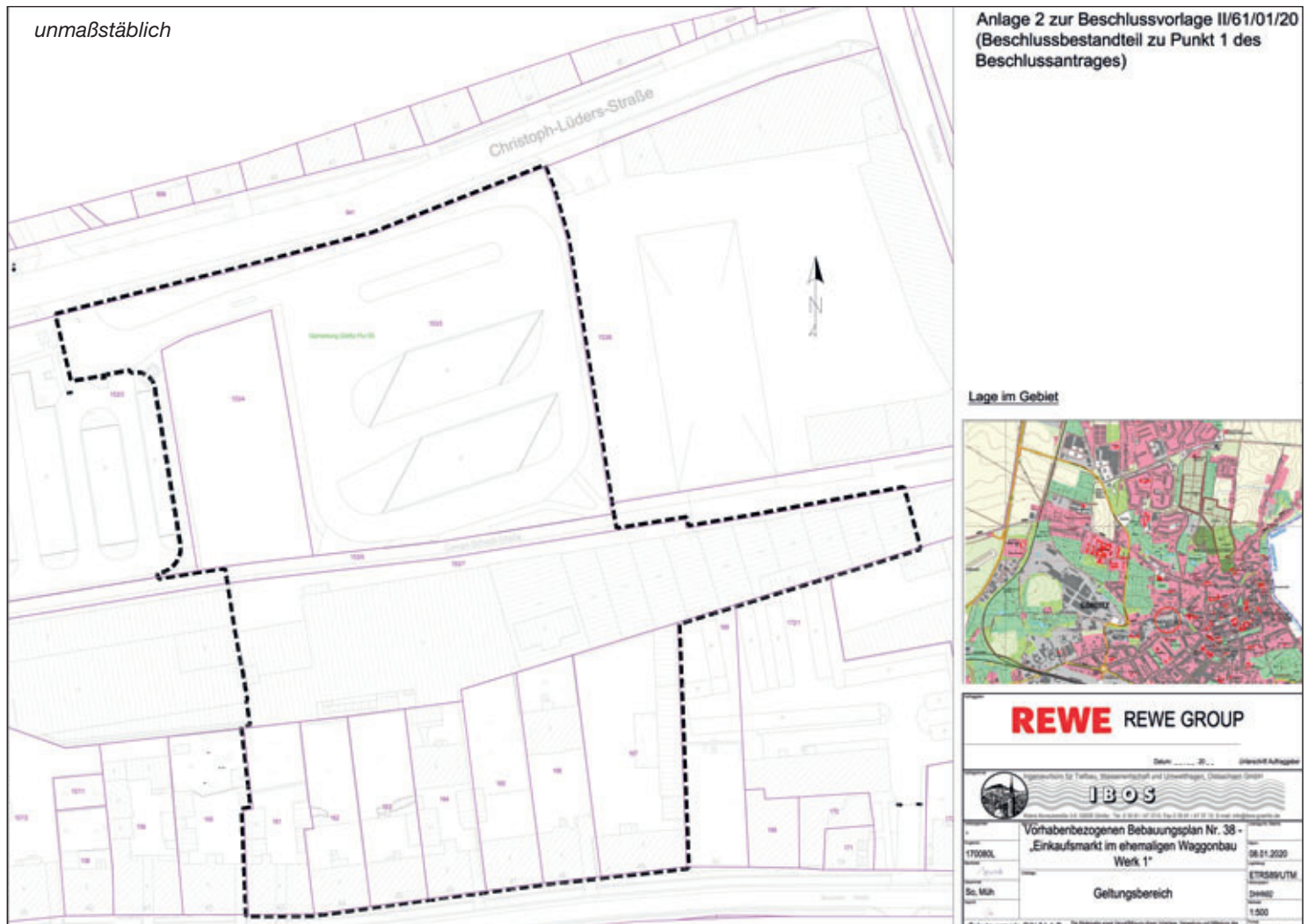
Die Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes ist im nachfolgenden Übersichtsplan nachrichtlich wiedergegeben. Maßgebend für den Geltungsbereich ist allein die zeichnerische Festsetzung im Bebauungsplan.

Der Beschluss über die Änderung des Geltungsbereiches wird hiermit bekannt gemacht. Diese Veröffentlichung erscheint am 17.03.2020 im Amtsblatt der Stadt Görlitz.

Diese Bekanntmachung ist auch unter <https://buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/goerlitz/startseite> und <https://www.goerlitz.de/Bekanntmachungen.html> einsehbar.

Görlitz, den 25.02.2020

Stadt Görlitz  
Der Oberbürgermeister



Stadtgrundkarte: Stadtverwaltung Görlitz

Liegenschaftsdaten: Amt für Vermessungswesen und Flurneuordnung, Landratsamt Görlitz

Planzeichnung: IBOS Ingenieurbüro für Tiefbau, Wasserwirtschaft und Umweltfragen, Ostachsen GmbH

## Bekanntmachung über die Änderung des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes BS 16 „Hochbunker Tagebau Berzdorf“



Der Planungsverband Berzdorfer See hat in seiner Sitzung am 06.05.2019 die Aufstellung des Bebauungsplanes BS 16 „Hochbunker Tagebau Berzdorf“ beschlossen und am 10.02.2020 den Beschluss über die Änderung des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes gefasst.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst nunmehr folgende Flurstücke teilweise:

- 183/24 und 216 in der Flur 5 der Gemarkung Hagenwerder und
- 2505/7, 2511/1 und 2482/15 der Gemarkung Schönau-Berzdorf.

Das Plangebiet befindet sich am Südufer des Berzdorfer See, im Bereich der ehemaligen Tagesanlagen, zwischen der Blauen Lagune und dem Ortsteil Tauchritz. Die Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplans ist im nachfolgenden Übersichtsplan nachrichtlich wiedergegeben. Maßgebend für den Geltungsbereich ist allein die zeichnerische Festsetzung im Bebauungsplan.

Der Beschluss vom 10.02.2020 über die Änderung des Geltungsbereiches wird hiermit bekannt gemacht.

Diese Bekanntmachung erscheint am 17.03.2020 im Amtsblatt der Stadt Görlitz, am 25.03.2020 im Dorfecho der Gemeinde Schönau-Berzdorf und am 01.04.2020 im Schöpsbote der Gemeinde Markersdorf.

- Diese Bekanntmachung ist auch unter
- <https://buerbeteiligung.sachsen.de/portal/goerlitz/startseite>
  - <https://www.goerlitz.de/Bekanntmachungen.html>
  - <http://www.schoenau-berzdorf.de/index.php/schoenau-echo> (Dorfecho)



unmaßstäblich

Dienst des örtlichen Geltungsbereichs, 05.08.07



Stadtgrundkarte: Stadtverwaltung Görlitz

Liegenschaftsdaten: Amt für Vermessungswesen und Flurneuordnung, Landratsamt Görlitz

Planzeichnung: IBOS Ingenieurbüro für Tiefbau, Wasserwirtschaft und Umweltfragen, Ostsachsen GmbH

- <https://www.markersdorf.de>  
(Pfad: Bürger – Rathaus – Bekanntmachungen)  
einsehbar.

Görlitz, den 25.02.2020

Octavian Ursu

Verbandsvorsitzender

Planungsverband Berzdorfer See

## Bekanntmachung des Planungsverbandes Berzdorfer See über die Aufhebung des Bebauungsplanes BS 07 „Hafenstraße Ost“



Der Planungsverband Berzdorfer See hat in seiner Sitzung am 19.03.2012 die Aufstellung des Bebauungsplanes BS 07 „Hafenstraße Ost“ beschlossen und am 09.12.2013 den Beschluss über die Aufhebung dieses Beschlusses gefasst. Damit wurde das Aufstellungsverfahren über den Bebauungsplan eingestellt.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes BS 07 von 6,6 ha umfasst folgende Flurstücke: Gemarkung Hagenwerder, Flur 2, Flurstücke 21/4 sowie 21/5, 17/1 und 25 teilweise.

Der Beschluss zur Aufhebung des Verfahrens wird hiermit bekannt gemacht.

Diese Bekanntmachung erscheint am 17.03.2020 im Amtsblatt der Stadt Görlitz, am 25.03.2020 im Dorfecho der Gemeinde Schönau-Berzdorf und am 01.04.2020 im Schöpsbote der Gemeinde Markersdorf.

Diese Bekanntmachung ist auch unter

- <https://buerbeteiligung.sachsen.de/portal/goerlitz/startseite>
- <https://www.goerlitz.de/Bekanntmachungen.html>
- <http://www.schoenau-berzdorf.de/index.php/schoenau-echo> (Dorfecho)
- <https://www.markersdorf.de>  
(Pfad: Bürger – Rathaus – Bekanntmachungen)  
einsehbar.

Görlitz, den 27.02.2020

Octavian Ursu

Verbandsvorsitzender

Planungsverband Berzdorfer See

# Öffentliche Bekanntmachung des Planungsverbandes Berzdorfer See Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020



Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der zurzeit geltenden Fassung hat die Verbandsversammlung in der Sitzung am 11.11.2019 folgende Haushaltssatzung erlassen:

## § 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

### im Ergebnishaushalt mit dem

– Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	38.250 EUR
– Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	49.410 EUR
– Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	-11.160 EUR
– Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 EUR
– Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 EUR
– Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	0 EUR
– Gesamtergebnis auf	-11.160 EUR
– Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0 EUR
– Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0 EUR
– Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß §72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	0 EUR
– Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO	0 EUR
– veranschlagtes Gesamtergebnis auf	-11.160 EUR

### im Finanzhaushalt mit dem

– Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	38.250 EUR
– Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	49.410 EUR
– Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	-11.160 EUR
– Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0 EUR
– Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0 EUR
– Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0 EUR
– Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-11.160 EUR
– Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
– Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
– Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
– Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln festgesetzt.	-11.160 EUR

## § 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

## § 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

## § 4

Kassenkredite werden nicht veranschlagt.

## § 5

Die allgemeine Umlage im Ergebnishaushalt wird festgesetzt auf 20.250 EUR

Auf die einzelnen Verbandsmitglieder entfallen davon:

Stadt Görlitz	10.125,00 EUR
Gemeinde Schönau-Berzdorf	5.568,75 EUR
Gemeinde Markersdorf	4.556,25 EUR

Görlitz, den 17.02.2020

Octavian Ursu  
Verbandsvorsitzender

Auf die öffentliche Auslegung der Haushaltssatzung einschließlich des Haushaltsplanes 2020 in der Zeit vom 23.03.2020 bis zum 31.03.2020 in der Stadtverwaltung Görlitz, Beteiligungsverwaltung, Zimmer 215, 02826 Görlitz, Untermarkt 6-8, zur öffentlichen Einsichtnahme zu folgenden Öffnungszeiten wird hingewiesen:

Montag, Mittwoch, Freitag von 09:00 bis 12:00 Uhr  
 Dienstag von 09:00 bis 12:00 Uhr und  
 13:00 bis 18:00 Uhr  
 Donnerstag von 09:00 bis 12:00 Uhr und  
 13:00 bis 15:00 Uhr.

Das Kommunalamt des Landratsamtes Görlitz bestätigte mit Schreiben vom 11.02.2020 Az.: 11.1.5.01-7613-11/2020-29206/1200 die Rechtmäßigkeit des Erlasses der Haushaltssatzung 2020. Sie enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile. Es ergeht der Hinweis, dass nach der vorgelegten Finanzplanung spätestens ab dem Haushaltsjahr 2021 ein Haushaltsstrukturkonzept aufzustellen ist.

#### ■ Hinweis:

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekom-

men sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
  - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
  - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach § 4 Abs. 4 Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

*Octavian Ursu*  
*Verbandsvorsitzender*

## Bekanntmachung Haushaltssatzung des Zweckverbandes Neiße-Bad für das Haushaltsjahr 2020



Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO), § 58 Abs. 2 des Sächsischen Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (SächsKomZG) in Verbindung mit § 16 Abs. 1 der Sächsischen Eigenbetriebsverordnung (SächsEigBVO) in der jeweils gültigen Fassung hat die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Neiße-Bad in ihrer Sitzung am 22.11.2019 folgende Haushaltssatzung für das Wirtschaftsjahr 2020 beschlossen:

### § 1

Der Wirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 2020, der die für die Erfüllung der Aufgaben des Zweckverbandes voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

#### im Erfolgsplan mit dem

Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	1.291.950 EUR
Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	1.241.500 EUR
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit von	50.450 EUR
Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0 EUR
Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	92.151 EUR
außerordentlichen Ergebnis von	-92.151 EUR
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag von	-41.701 EUR

#### im Liquiditätsplan mit dem

Mittelzu- und Abfluss aus laufender Geschäftstätigkeit von	60.450 EUR
Mittelzu- und Abfluss aus Investitionstätigkeit von	0 EUR
Mittelzu- und Abfluss aus Finanzierungstätigkeit von	0 EUR
Finanzmittelbestand am Ende der Periode von festgesetzt.	332.690 EUR

### § 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

### § 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

### § 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 100.000 EUR festgesetzt.

### § 5

Die Umlage für den Erfolgsplan wird wie folgt festgesetzt:	
Gesamtbetrag	294.950 EUR
Es entfallen auf die einzelnen Mitglieder:	
Stadt Görlitz                   99 %	292.000 EUR
Stadtwerke Görlitz AG       1 %	2.950 EUR

### § 6

Die Haushaltssatzung tritt am 01.01.2020 in Kraft.  
 Görlitz, den 17.02.2020  
*Octavian Ursu, Verbandsvorsitzender*

Das Landratsamt Görlitz hat mit Schreiben vom 10.02.2020, Az.11.1.5.01-7590-7/2020-24477/1200 die Haushaltssatzung und den Wirtschaftsplan 2020 des Zweckverbandes Neiße-Bad unter der Bedingung bestätigt, dass die Verbandsversammlung bis spätestens 10.04.2020 die Finanzplanung (2021-2023) der Gestalt neu beschließt, dass alle Verlustvorträge bis 2022 vollständig getilgt werden.

Die Haushaltssatzung und der Wirtschaftsplan 2020 liegen vom 23.03.2020 bis 31.03.2020, täglich von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr zur kostenlosen Einsichtnahme im Neiße-Bad Görlitz, Pomologische Gartenstr. 20, 02826 Görlitz aus.

**Hinweis:**

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,

2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
  - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
  - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach § 4 Abs. 4 Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

*Octavian Ursu  
Verbandsvorsitzender*

## Bekanntmachung des Zweckverbandes „Neiße-Bad Görlitz“ über eine Verbandsversammlung



Die 39. öffentliche Zweckverbandsversammlung findet am **Mittwoch, dem 25.03.2020 um 8:30 Uhr** im kleinen Sitzungssaal des Rathauses Görlitz, Untermarkt 6–8 statt.

**Tagesordnung:**

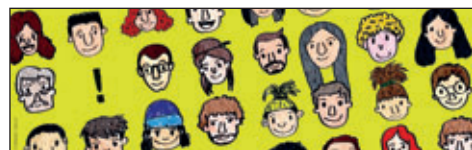
1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
2. Beschluss Protokoll der 38. öffentlichen Verbandsversammlung vom 22.11.2019

3. Feststellung Jahresabschluss 2018 Beschluss 01/2020
4. Finanzplan 2020-2023 Beschluss 02/2020
5. 4. Quartalsbericht 2019 – Information
6. Verschiedenes

Im Anschluss tagt die Verbandsversammlung nichtöffentlich.

*Octavian Ursu  
Verbandsvorsitzender*

## Bürgerbeteiligung und Bürgerräte



### Wahl der Bürgerräte 2020

#### 4. Station: Bürgerrat Rauschwalde

Der Raum im Pflegestift Rauschwalde war bis auf den letzten Platz gefüllt. Mehr als 30 Interessierte folgten der Einladung von Oberbürgermeister Octavian Ursu und des Bürgerrates Rauschwalde zur Bürgerversammlung am 25.02.2020. Gemeinsam mit Christian Freudrich (Sachbearbeiter Straßenbau/Stadtgrün) informierte der Oberbürgermeister die Anwe-



*v. l. n. r.: Alrik Tesch, Christiane Schulz, Wolfgang Duschek, Anne Schöneich (die in Vertretung für ihren Mann Matthias Schöneich, der dienstlich an diesem Abend leider verhindert war, die Glückwünsche entgegennahm)*

Foto: Ina Rueth

senden zu den geplanten Änderungen in der Grünanlagensatzung. Ein wichtiges Thema war für die Einwohnerinnen und Einwohner dabei das Birkenwäldchen. Die Anregungen reichten von einer besseren Beleuchtung bis hin zu mehr Hundetoiletten oder Hundewiesen. Begleitet wurde Oberbürgermeister Octavian Ursu zudem von seinen Amtsleitern für Hoch- und Tiefbau, Ordnung und Sicherheit und für Stadtentwicklung. Sie standen den Anwesenden für die Beantwortung von Fragen zur Verfügung und nahmen Hinweise und Anregungen auf. Zudem konnten die Interessierten mittels ausgereicherter Fragebögen ihre persönliche Meinung sowie ihre Vorschläge und Ideen zur Änderung der Grünanlagensatzung an die Verwaltung geben.

Im Anschluss führte Christiane Schulz als Bürgerrätin durch den Abend. Sie zeigte auf, welche Projekte der Bürgerrat in den letzten Jahren auf den Weg gebracht und umgesetzt hat. Vor allem die Umgestaltung des Birkenwäldchens liegt dem Bürgerrat sehr am Herzen. So prägten viele Veranstaltungen im Sinne von Naturschutz, Insektenfreundlichkeit und Umweltschutz in den letzten Jahren den Stadtteil. Auch der Sport ist für Rauschwalde wichtig, so konnte bereits eine Tischtennisplatte aufgestellt werden. Außerdem wird gemeinsam mit der Verwaltung an der Errichtung eines Kletter-Würfels gearbeitet. Auch die Verkehrssicherheit wurde an diesem Abend angesprochen. Hier ging es u. a. um die Erhöhung der Schulwegsicherheit, gerade für die Grundschüler. Erste Ergebnisse dazu

werden in den nächsten Wochen in Rauschwalde sichtbar. Im Anschluss stand die Wahl eines neuen Bürgerrates für die Jahre 2020/21 auf der Tagesordnung. Von den fünf Kandidaten erhielten vier die erforderliche Mehrheit der anwesenden Wahlberechtigten.

#### In den Bürgerrat Rauschwalde wurden gewählt:

Wolfgang Duschek, Matthias Schöneich, Christiane Schulz und Alrik Tesch.

Die Stadt Görlitz dankt den bisherigen Bürgerräten sehr herzlich für die geleistete ehrenamtliche Arbeit für den Beteiligungsraum, wünscht dem neuen Bürgerrat viel Erfolg bei der Weiterentwicklung des Beteiligungsraumes und freut sich auf eine konstruktive Zusammenarbeit.

## Bürgerrat Südstadt ruft zum Stadtteilputz 2020

Der Bürgerrat Südstadt ruft auf, Straßen und Plätze der Südstadt am 21. März 2020 auf Vordermann zu bringen und organisiert eine stadtteilweite Putzaktion. Beim Südstadt-Frühjahrsputz ist freiwilliges Engagement gefragt. Wer mitmachen will, bildet ein Aufräumteam – mit seinem Verein, der Familie, mit Freunden, der Kita oder Schule – und legt ein Sammelgebiet und einen Sammeltag fest. Jeder Teilnehmer bekommt Stadtteilputzsäcke gestellt. Der Bürgerrat Südstadt übernimmt die Abholung und Entsorgung der vollen Müllsäcke von vorab festgelegten Sammelorten. Einer der Hauptschwerpunkte liegt wie in den vorangegangenen Jahren auf dem Gelände der Görlitzer Parkeisenbahn. Für den August-Bebel-Platz, Sechsstädteplatz, Alexander-Horstmann-Straße haben sich bereits Anwohner gefunden. Anmeldungen für den 21. März bitte an [stadtteilputz@goerlitz-suedstadt.de](mailto:stadtteilputz@goerlitz-suedstadt.de) Beginn bzw. Treff zu der Aktion ist 8:00 Uhr, Ende um 14:00 Uhr – danach sind alle Beteiligten zum gemeinsamen Abschluss auf dem Gelände der Parkeisenbahn eingeladen.

## Öffentliche Stammtischsitzungen der Bürgerräte

Bürgerrat	Wann/Beginn	Ort
Biesnitz	1. Mittwoch, 18:00 Uhr	Rosenhof Geschwister-Scholl-Straße 15
Innenstadt Ost	1. Dienstag im ungeraden Monat 19:00 Uhr	Jakobs Söhne Jakobstraße 5a
Innenstadt West	1. Donnerstag, 18:00 Uhr	Nachbarschaftsladen „Wilder Westen“ Leipziger Platz
Klingewalde/Historische Altstadt/Nikolaivorstadt	1. Mittwoch, 19:00 Uhr	Nikolai-Café Nikolaigraben 4
Rauschwalde	1. Mittwoch, 19:00 Uhr	Pflegestift Rauschwalde Friedrich-List-Straße 8a
Südstadt	1. Mittwoch, 19:00 Uhr	Stadtteilladen Biesnitzer Straße 30
Weinhübel	1. Mittwoch, 18:00 Uhr	Mehrgenerationenhaus Landheimstraße 8
Königshufen	2. Dienstag, 19:00 Uhr	Nordquell, Wendel-Roskopf-Straße 8

**Kontakt:** Koordinierungsstelle Bürgerschaftliche Beteiligung, Untermarkt 6–8  
Tel.: 03581 672000, [buergerbeteiligung@goerlitz.de](mailto:buergerbeteiligung@goerlitz.de), [www.goerlitz.de/buergerbeteiligung](http://www.goerlitz.de/buergerbeteiligung)

## In eigener Sache

So kommt das **Amtsblatt der Großen Kreisstadt Görlitz** zusätzlich in Ihren elektronischen Briefkasten ...

Bestellen Sie Ihre elektronische Ausgabe kostenfrei per e-Mail unter [newsletter@riedel-verlag.de](mailto:newsletter@riedel-verlag.de)



## Mitteilungen der städtischen Gesellschaften und Einrichtungen



## **G** Görlitzer Sammlungen für Geschichte und Kultur

### Münchener Unternehmer beschenkt Görlitzer Museum erneut

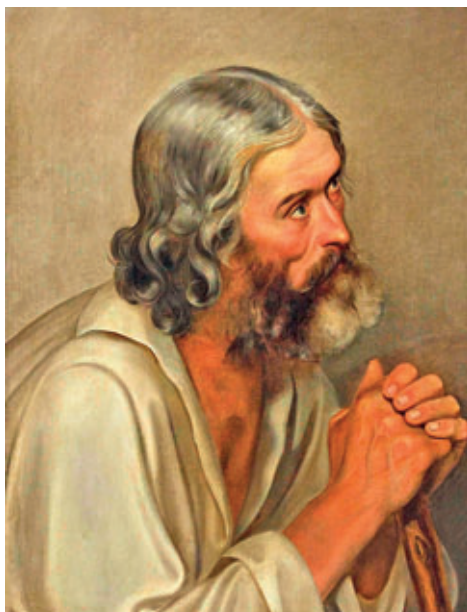
Bereits im vergangenen Jahr hat der Münchener Unternehmer Andreas Lesser das Kulturhistorische Museum Görlitz mit zwei barocken Silberbechern reich beschenkt. Nun bescherte er dem Museum erneut ein großes Geschenk – drei Gemälde des aus der Oberlausitz stammenden Romantikers Adolf Gottlob Zimmermann. Herr Lesser hat die Bilder in einem Münchener Auktionshaus mit der Absicht ersteigert, sie dem Museum als Schenkung zu übergeben. Für ihn gehören Kunstwerke dahin, wo ein Bezug erkennbar ist. Zur Übergabe war er eigens nach Görlitz gereist.



Adolf Gottlob Zimmermann: Anbetung Christi durch die Hirten und die heiligen drei Könige, um 1840, Öl auf Leinwand



Adolf Gottlob Zimmermann: Judith mit dem Haupt des Holofernes, 1843, Öl auf Leinwand



Adolf Gottlob Zimmermann: Bildnis eines Hirten, um 1840, Öl auf Leinwand

Fotos: Görlitzer Sammlungen

Die Gemälde werden dauerhaft im Barockhaus Neißstraße 30 ausgestellt.

Der Maler Adolf Gottlob Zimmermann stammte aus Lodenau nördlich von Görlitz. Zu Beginn der 1820er Jahre studierte er Malerei an der Dresdener Kunstakademie. Anschließend hielt er sich fünf Jahre in Italien auf. Zurück in Deutschland war er als Maler in Dresden, Düsseldorf und Breslau tätig. Er zählt zu den bedeutendsten Künstlern des 19. Jahrhunderts mit Oberlausitzer Wurzeln. Seine Werke gehören seit langem zum Sammlungsschwerpunkt des Kulturhistorischen Museums Görlitz.

### Abenteuer Neisse beginnt am 3. April auch im Kaisertrutz

Erstmals widmen das Senckenberg Museum für Naturkunde Görlitz und die Görlitzer Sammlungen für Geschichte und Kultur gemeinsam der Kulturgeschichte und Ökologie der Neisse und ihrer Umgebung eine umfassende inter- bzw. transdisziplinäre Ausstellung. Die Neisse wird in zwei Ausstellungsteilen in ihren unterschiedlichen Funktionen und Bedeutungen dargestellt – die Entwicklung der Flusslandschaft, der Fluss als Siedlungs- und Lebensraum für Menschen, Tiere und Pflanzen, als Wirtschaftsfaktor und Tourismusziel, als Grenze, als Kommunikationsachse, als Kulturraum und Kunstmotiv und vieles mehr.

Bereits im Februar eröffnete das Senckenberg Museum für Naturkunde den naturkundlichen Ausstellungsteil „Leben am

Fluss“ im Zgorzelecer Dom Kulturey, im Mai wird er in Görlitz gezeigt. Die kulturgeschichtliche Ausstellung des Kulturhistorischen Museums ist vom 3. April bis zum 13. September im Görlitzer Kaisertrutz zu sehen, von Oktober bis Dezember gastiert sie im Dom Kulturey in Zgorzelec.

Beide Ausstellungen sind Teil des Interreg-Projektes „Abenteuer Neisse. V. Etappe“ in Leadpartnerschaft der Gmina Zgorzelec.



Die kulturgeschichtliche Ausstellung im Kaisertrutz „Geschichten am Fluss“

Das Kulturhistorische Museum Görlitz folgt den historischen Spuren des Menschen entlang der Neisse und fängt interessante Orte und Geschichten ein, die uns von seinem Wirken in der Flusslandschaft erzählen. Schon unsere Vorfahren nutzten den Fluss als Transportweg, als Energiequelle und Nahrungslieferant. Sie entdeckten ihn als Erholungsort, als Motiv in der Kunst und Projektionsfläche von Sehnsüchten und Erinnerungen. Der Mensch setzte aber auch der Neisse erheblich zu – er verschmutzte sie, sperrte sie ein, nahm ihr Wasser im Überfluss und machte sie schließlich zu einer zeitweise hermetischen Staatsgrenze. Bisweilen wehrte sich der Fluss dagegen und hinterließ seine Spuren.

Mehr als 130 Exponate von privaten Leihgebern und anderen Museen sowie aus dem eigenen Sammlungsbestand hat das Kuratorteam im Kulturhistorischen Museum für das „Abenteuer Neisse“ zusammengetragen. Neben einem Einbaum-Nachbau, den das Archäotechnische Zentrum Welzow zur Verfügung stellt, gehören beispielsweise ein originaler Grenzpfahl, Grafiken und Gemälde mit Ansichten der Neisse, diverse Gerät-



schaften aus der Kunstmühle Ludwigsdorf und Ungewöhnliches wie Müll aus dem Fluss oder typische Waren von Märkten in Polen zu den Ausstellungsstücken. Gezeigt wird auch eine Erinnerungsmedaille, die der Rat der Stadt Görlitz anlässlich der Einführung des visafreien Grenzverkehrs zwischen der DDR und Polen 1972 (Foto) prägen ließ.



Foto: Kerstin Gosewisch

Den Entwurf von Rüdiger Petzold hat der Görlitzer Juwelier Voigt umgesetzt. Insgesamt sind 1.699 Stück dieser Medaille in 33 verschiedenen Varianten hergestellt worden. „Unser“ Exemplar stammt aus der Privatsammlung von Gerhard Prause, Markersdorf. Neben einer weiteren Medaille „Görlitz – Stadt an der Oder-Neiße-Friedensgrenze“ (1976) hat Herr Prause drei DDR-Briefmarken zum Thema Görlitzer Abkommen sowie passend dazu einen Ersttagsbrief mit Briefmarke und Stempel für die Ausstellung geliehen.

Zur Ausstellung bieten die Görlitzer Sammlungen ein umfangreiches Begleitprogramm mit Kuratorenführungen, Exkursionen, Spaziergängen, Vorträgen und vieles mehr an. Nächste Termine:

16.04., 18:00 bis 19:00 Uhr, Kaisertrutz  
Vortrag von Dr. Jan Bergmann-Ahlsvede

#### **Visionär oder Hochstapler?**

Wie ein Phantom die Neiße schiffbar machen wollte

26.04., 15:00 bis 16:00 Uhr, Kaisertrutz  
Kuratorenführung mit Ines Haaser

#### **Abenteuer Neiße. Geschichten am Fluss**

Das Senckenberg Museum für Naturkunde und die Görlitzer Sammlungen bieten Besuchern die Möglichkeit, jeweils mit der Eintrittskarte ihres Hauses ermäßigten Eintritt in die Zwillingausstellung des anderen Partners zu erhalten. Das heißt, dass die Eintrittskarte des Kaisertrutzes erwachsene Besucher berechtigt, die Ausstellung im Senckenberg Museum zum ermäßigten Eintrittspreis zu besuchen und umgekehrt. Diese Regelung gilt während der Standzeiten von „Abenteuer Neiße“ in Görlitz.

## „Erika“ klappert beim Lesefrühling im Museumshof

Der „Lesefrühling“ zieht erstmals in die Lausitz. Die Veranstalter vom Wildwuchs e. V. in Kooperation mit Art Goreliz wollen mit dem Festival „Lesefrühling in der Lausitz“ generationenübergreifend das Zuhören, das Aufschreiben, das Erlesen und Erleben von Literatur fördern und der Sprache den nötigen Raum und die nötige Aufmerksamkeit schenken. „Literatur soll im ländlichen Raum der Lausitz eine Basis und Plattform finden sowie allen Festivalbesuchern einen niedrigschwelligen Zugang zur schreibenden Kunst eröffnen.“, erklärt der Görlitzer Künstler und Fotograf Sascha Röhrich, einer der Organisatoren vom Wildwuchs e. V. Die Görlitzer Sammlungen mit Kulturhistorischem Museum und Oberlausitzischer Bibliothek begrüßen die Idee und bieten der „SchreibMaschinenNachricht“ im Hof des Barockhauses Neißstraße 30 einen öffentlichen Raum. Die Installation ist als wanderndes Gästebuch für die Besucher des Lesefrühlings konzipiert, um kleine Grüße, Poesie, Prosa, etc. mit der Schreibmaschine Erika auf Endlospapier zu tippen. Die ausgelegten Bücher können zur Inspiration genutzt werden. „Das Schöne ist, dass man nicht nur lesen kann, was bereits geschrieben worden ist, sondern auch seine eigene Nachricht hinterlassen kann.“, schwärmt Sascha Röhrich. Zudem entsteht eine spannende und anziehende Geräuschkulisse, wenn die Maschine bedient wird. Vom 9. bis 23. April soll „Erika“ im Museumshof des Barockhauses Neißstraße 30 klappern. Veranstalter und Unterstützer laden Interessierte herzlich dazu ein, sich an dieser Stelle zu verewigen. Die geschriebenen Texte werden zur Abschlussveranstaltung am 23. Mai von Sascha Röhrich vorgetragen. Wir sind gespannt!

Weitere Informationen zu Projekt und Festival sind unter <http://www.lesefruehling-lausitz.de/> erhältlich.

## Ferienfamilienführung beschäftigt sich mit der Fundsache Osterei

Verborgene Ostereier leiten die Gäste nicht nur durch das einzigartige Physikalische Kabinett, sondern auch zu außergewöhnlichen Musikinstrumenten, wertvollen Münzen, besonderen Mineralien, bemerkenswerten Altertümern und vielem mehr. Die aufgefundenen Ostereier markieren jene Ausstellungsstücke, die von Dr. Constanze Herrmann mit Experimenten oder durch kleine Mitmachaktionen näher vorgestellt werden. Zu den Ferienfamilienführungen am 14. April, 14:00 – 15:30 Uhr und 15:30 – 17:00 Uhr sind große wie kleine Besucher herzlich willkommen. Bitte nutzen Sie die Möglichkeit zur Voranmeldung unter Telefon 03581 671410.

## Saisonstart und Sommeröffnungszeiten

Der Reichenbacher Turm öffnet am 31. März seine Türen wieder für Besucher. Zugleich wechselt das Kulturhistorische Museum auf die Sommeröffnungszeiten. Barockhaus, Kaisertrutz und Reichenbacher Turm können Dienstag bis Donnerstag von 10:00 bis 17:00 Uhr und Freitag bis Sonntag von 10:00 bis 18:00 Uhr besucht werden.

## Türmernachmittag für Familien

Einen Vorgeschmack auf den Türmertag ermöglicht die Ferienfamilienführung am 15. April von 14:00 bis 16:00 Uhr, zu der die Görlitzer Sammlungen herzlich einladen. Ines Haaser und Klaus-Dieter Hübel bieten einen geführten Aufstieg auf den Reichenbacher Turm und den noch älteren Nikolaiturm an. Auf dem Weg nach oben gibt es in beiden noch erhaltenen Wehrtürmen viel zu entdecken und zu erzählen – von Türmern und ihren Familien, von Stadtverteidigung

# GÖRLITZ UND SEINE TÜRME



und Schützenfesten sowie von den Görlitzer Heimatforschern, die über viele Jahre den Nikolaiturm betreut und liebevoll eingerichtet haben mit heimatkundlichen Exponaten. Start ist am Reichenbacher Turm, anschließend geht es zum Nikolaiturm. Tickets sind an der Kasse im Museum Kaisertrutz erhältlich. Auch in diesem Jahr laden die Görlitzer Sammlungen für Geschichte und Kultur und der Förderverein Kulturstadt Görlitz-Zgorzelec e. V. zum Türmertag in Görlitz ein.

Am Sonntag, dem 19. April, können in der Zeit von 10:00 bis 19:00 Uhr gleich **fünf Görlitzer Stadttürme** – Dicker Turm (Frauenturm), Hotherturm, Nikolaiturm, Rathaus-turm und Reichenbacher Turm – mit einem Ticket besucht werden. Die Tickets gelten ausschließlich am Aktionstag und sind an jedem Turm erhältlich.

Ob Sie eher die sportliche Herausforderung mit dem Erklimmen der mehr als 600 Stufen an einem Tag suchen oder sich informieren und die verschiedenen Ein- und Ausblicke genießen möchten, bleibt Ihnen überlassen. Wir bitten Sie, die Hinweise vor Ort zu beachten, dass die Zahl der Besucher in den Türmen teilweise aus Sicherheitsgründen begrenzt ist und es zu Wartezeiten kommen kann. Bitte haben Sie dafür Verständnis und nutzen Sie auch den Vormittag, um die Türme zu besichtigen. Der letzte Aufstieg erfolgt jeweils 18:00 Uhr.

**Zusätzlich** bieten die Görlitzer Sammlungen am Türmertag, 19. April, zwei (entgeltpflichtige) Führungen an: Interessierte können 10:00 und 15:00 Uhr Klaus-Dieter Hübels beim Aufstieg begleiten und Interessantes über die Görlitzer Stadtverteidigung und das Türmerwesen erfahren. Die Tickets sind an der Kasse des Museums Kaisertrutz, Platz des 17. Juni 1, erhältlich.

Der Türmertag kann auch zur Teilnahme an der TurmParade genutzt werden. Wer im Zeitraum von März bis November 2020 mindestens drei von fünf Turmführungen besucht und mit einem Stempel bestätigen lässt, kann an einem Gewinnspiel teilnehmen. Einsendeschluss ist der 30. November 2020. Weitere Informationen und die vollständigen Teilnahmebedingungen sind unter <https://turmtour.fvks.eu/turm-parade/> zu finden.

Der nächste Türmertag findet voraussichtlich am 18. April 2021 statt.

## Unsere Veranstaltungen



**Kaisertrutz, Platz des 17. Juni 1**  
Dauerausstellung  
**14.000 Jahre Kulturgeschichte von Stadt und Region – Von der Eiszeit bis zur friedlichen Revolution, Galerie der Moderne**  
**03.04. bis 13.09.2020**

Sonderausstellung  
**Abenteuer Neißer. Geschichten am Fluss**  
Vernissage: 03.04., 18:00 Uhr

**Samstag, 28.03., 10:00 bis 13:45 Uhr**  
„Muse im Museum“ in Kooperation mit der Vhs Görlitz e. V.

**Der weibliche Blick** mit Charlotte von Elm  
Thema: Frühgeschichte – Weibliche Spuren in der Urgesellschaft  
Anmeldung bitte über die Vhs Görlitz e. V.


**Freitag, 03.04., 18:00 bis 20:00 Uhr**  
Vernissage

**Abenteuer Neißer. Geschichten am Fluss**

**Sonntag, 05.04., 10:00 bis 13:45 Uhr**  
„Muse im Museum“ in Kooperation mit der Vhs Görlitz e. V.

**Archetypische Formen in Ton**  
Thema Jugend/Mädchen  
Kursleiterin Thea Christiani, Anmeldung bitte über die Vhs Görlitz e. V.

**Donnerstag, 16.04., 18:00 bis 19:00 Uhr**  
Vortrag zur Sonderausstellung „Abenteuer Neißer“ von Jan Bergmann-Ahlsweide  
**Visionär oder Hochstapler?**  
Wie ein Phantom die Neißer schiffbar machen wollte

**Barockhaus Neißerstraße 30**  
 Dauerausstellung:  
**Bürgerliche Kultur des Barock, Kunst und Wissenschaft um 1800**

**21.02. bis 06.09.**  
Sonderausstellung im Graphischen Kabinett

**Axel Vater: Wandlungen** – Zeichnungen aus fünf Jahrzehnten

**09. bis 23.04.**  
„LeseFrühling in der Lausitz“ mit der „SchreibMaschinenNachricht“

**Samstag, 21.03., 15:00 bis 16:00 Uhr**  
Führung mit Dr. Constanze Herrmann  
**Die Oberlausitzische Gesellschaft der Wissenschaften und ihre Schätze**

**Dienstag, 24.03., 16:00 bis 17:00 Uhr**  
Vhs-Museumsführer-Ausbildung  
**Kunst und Wissenschaft um 1800**  
Anmeldung bitte über die Vhs Görlitz e. V.

**Freitag, 27.03., 15:00 bis 16:00 Uhr**  
Kuratorenführung mit Kai Wenzel in der Sonderausstellung  
**Axel Vater. Wandlungen**

**(Oster-)Samstag, 11.04., 14:00 bis 15:30 Uhr**  
Führung mit Dr. Constanze Herrmann  
**Bürgerliche Kultur des Barock**

**(Oster-)Samstag, 11.04., 15:30 bis 17:00 Uhr**  
Führung mit Dr. Constanze Herrmann  
**Kunst und Wissenschaft um 1800**

**Dienstag, 14.04., 14:00 bis 15:30 Uhr und 15:30 – 17:00 Uhr**

Ferienfamilienführung mit Dr. Constanze Herrmann  
**Das verborgene Ostereier**  
Für Kinder ab 7 Jahren geeignet, Anmeldung empfohlen unter Telefon 03581/67 1410.

**Dienstag, 21.04., 16:00 bis 17:00 Uhr**  
Museumsführer-Ausbildung in Kooperation mit der VHS Görlitz e. V.



**Die Oberlausitzische Bibliothek der Wissenschaften**  
Führung mit Karin Stichel, Anmeldung bitte über die VHS Görlitz e.V.



**Reichenbacher Turm, Platz des 17. Juni 4**  
ab 31. März bis 1. November geöffnet!

Dauerausstellung mit Exponaten zu Stadtverteidigung und Türmerwesen

**Mittwoch, 15.04., 14:00 bis 16:00 Uhr**  
Ferienfamilienführung mit Ines Haaser und Klaus-Dieter Hübels  
Der Reichenbacher und der Nikolaiturm

**Sonntag, 19.04., 10:00 bis 19:00 Uhr**  
Türmertag in Kooperation mit dem Förderverein Kulturstadt Görlitz-Zgorzelec e. V.  
1 Ticket für 5 Türme  
Frauen- (Dicker Turm), Hother-, Nikolai-, Rathaus-, und Reichenbacher Turm

**Sonntag, 19.04., 10:00 und 15:00 Uhr**  
Geführter Aufstieg mit Klaus-Dieter Hübels  
Von Stadtverteidigung und Türmerwesen  
Karten sind im Kaisertrutz erhältlich!



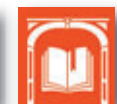
**Oberlausitzische Bibliothek der Wissenschaften, Handwerk 2**  
**Montag, 06.04., 20.04., 27.04., jeweils 11:00 Uhr**  
Zusätzliche Führung  
**Die Oberlausitzische Bibliothek**



**Nikolaiturm, Nikolaigraben/Nikolaistraße**  
April bis Dezember: Jeden 2. und 4. Samstag von 14:00–17:00 Uhr (immer zur vollen Stunde, letzter Aufstieg 16:00 Uhr), in Kooperation mit dem Förderverein Kulturstadt Görlitz-Zgorzelec e. V.

**Geführter Aufstieg auf einen der ältesten Görlitzer Türme**  
Aufgrund des Brandschutzes ist die Zahl der Besucher begrenzt. Bitte beachten Sie die Hinweise vor Ort. Auch am Türmertag, 19.04., von 10:00 bis 19:00 Uhr geöffnet.  
*Änderungen vorbehalten!*

■ **Öffnungszeiten:**



**Kulturhistorisches Museum Görlitz**  
**Barockhaus Neißerstraße 30 und Kaisertrutz, Platz des 17. Juni 1,**  
Ab 31. März: Dienstag bis Donnerstag 10:00 bis 17:00 Uhr, Freitag bis Sonntag 10:00 bis 18:00 Uhr und zusätzlich am Ostermontag, 13.04., 10:00 bis 17:00 Uhr

**Oberlausitzische Bibliothek der Wissenschaften, Lesesaal und Ausleihe, Handwerk 2**  
Dienstag und Donnerstag 10:00 bis 17:00 Uhr, Freitag 10:00 bis 13:00 Uhr

## Informationen aus der Stadtbibliothek

### Mensch-ärgere-dich-nicht-Turnier!

Die Stadtbibliothek Görlitz lädt erneut alle Freunde des beliebten Klassikers ganz herzlich am Samstag, dem **21. März**, zum traditionellen Mensch-ärgere-dich-nicht-Turnier ein!

Bei guter Stimmung braucht man nur noch ein wenig Glück! Denn die Besten können sich außerdem noch auf tolle Preise freuen! Die Teilnahme ist für jedes Alter, kostenfrei und bis direkt vor Turnierbeginn um **10:00 Uhr** möglich.

Voranmeldungen gerne unter:  
03581 7672733



### „Künstliche Intelligenz – wie sie unser Leben verändern wird“

Zu einer Podiumsdiskussion lädt der SAEK am **24. März** (ursprünglicher Termin war der 03.12.2019) in die Stadtbibliothek Görlitz ein. Maschinelles Lernen, denkende Roboter und intelligente Navigation: Künstliche Intelligenz kann unser Leben bereichern, weckt aber auch Ängste. Das Podium gibt einen Einblick in den aktuellen Stand der For-

schung und Technik, thematisiert aber auch die Frage des Datenschutzes und diskutiert mögliche Auswirkungen aus ethischer Sicht, wenn immer mehr Maschinen statt Menschen mit uns interagieren.

Beginn ist **19:00 Uhr** und der Eintritt ist frei.

Eine Kooperationsveranstaltung mit dem SAEK Görlitz und der Stadtbibliothek Görlitz.

### „Multimediovortrag – Hong Kong“

Jörg Hertel nennt sich selbst „Weltenerzähler“ und das ist sicherlich nicht übertrieben! Am **1. April** wird er Gast in der Stadtbibliothek Görlitz sein und seine Zuhörer ins ferne China nach Hong Kong entführen.

China selbst nennt die bis 1997 britische Kronkolonie „Sonderverwaltungszone“. Hinter diesem Sachterminus aber verbirgt sich das radikalste Kapitalismus-Experiment der Menschheitsgeschichte. Das riesige Land kann es sich offenbar erlauben nach dem offiziellen Slogan „Ein Land – zwei Systeme“ den Anti-Kommunismus-Aufstand gleich selbst zu probieren.

Dies führt zu einer geradezu atemberaubenden Vibration von 7 Millionen Menschen auf nur etwa 300 km<sup>2</sup> bebaubarer Fläche, die per Stacheldraht vom übrigen China hermetisch abgeriegelt ist. Und wen wundert's: Hong Kong's Hotels veranstalten Touren zu einem Aussichtspunkt an der Grenze zum „anderen“ China, dieses Monstrum zu bestaunen.

Darüber hinaus bietet diese Stadt der Superlative neben der höchsten Wolkenkratzerdichte der Welt (nein, nicht New York!) urbanes Leben von Fischern, lauschige Strände am südchinesischen Meer und reichlich

pittoreske Märkte, von denen manche nur nachts geöffnet sind.

Dazu unzählige Tempel, Thai Chi und Taoismus bis in die Bankgebäude – und die Androhung von Gefängnisstrafe, wenn man auf die Straße spuckt, machen Hong Kong zu einem der Hot Spots dieser Welt.

Die Stadtbibliothek Görlitz lädt alle herzlich um **15:00 Uhr** zu diesem Erlebnisbericht mit Jörg Hertel ein. Der Eintritt beträgt 2,00 Euro und Plätze können gerne im Vorfeld reserviert werden.

### Büchertauschbörse der Stadtbibliothek!



Am **23. April** ist Welttag des Buches. Anlässlich dazu darf am Tag darauf, dem **24. April**, wieder kräftig getauscht werden! Bei der Büchertauschbörse kann Jeder sein ausgeliehenes Buch in der Stadtbibliothek Görlitz abgeben und sich so auch kostenfrei ein anderes mitnehmen.

Öffnungszeiten freitags ist **10:00 bis 19:00 Uhr**. Dies gilt auch für Hörbücher, Musik oder Filme – Buch gegen Buch – Buch gegen DVD – wer tauscht, kommt kostenfrei an Neues!

(Fotos: Stadtbibliothek)

## Förderung von Projekten durch die Hospital- und Sammelstiftung Stadt Görlitz

Anträge auf Projektförderung können schriftlich und unter Verwendung des dafür vorgesehenen Formulars an die jeweilige Stiftung gerichtet werden. Insofern Mittel zur Verfügung stehen, ist eine Antragsstellung fortlaufend möglich. Die Anträge sind jedoch rechtzeitig vor Projektbeginn zu stellen, da eine Bewilligung durch das jeweilige Stiftungsgremium erfolgen muss.

Gefördert werden Projekte steuerbegünstigter Körperschaften oder Körperschaften des öffentlichen Rechts, die den Zwecken der Hospitalstiftung (Jugend- und Altenhilfe,

Behindertenhilfe, Förderung des Wohlfahrtswesens, des öffentlichen Gesundheitswesens und mildtätiger Zwecke) und der Sammelstiftung (Kinder-, Jugend- und Altenhilfe, Erziehung, Volks- und Berufsbildung, Heimatpflege und Heimatkunde) entsprechen. Ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht nicht.

Das Antragsformular sowie alle notwendigen Informationen sind unter <https://www.goerlitz.de/aemter/amt/273-Hospitalstiftung-Sammelstiftung> zu finden.

## Information des Ordnungsamtes und des Eigenbetriebes „Städtischer Friedhof Görlitz“

Am **Mittwoch, dem 1. April 2020**, werden um **10:00 Uhr** (Treffpunkt am Krematorium) die Urnen der Verstorbenen Aleksander Hellmann, Irma Hentschel, Ingeborg Heller und Bernd Knobloch beigesetzt. Freunde und Lebensbegleiter der Verstorbenen sind herzlich willkommen.

Zuzugsinteressiert? Dann melden Sie sich unter Telefon: 03581 672248

## Leitspruch der Kindervilla „Hundert Sprachen“: Wohlfühlen und Stärken fördern

Jeden Tag kommen ungefähr 95 Kinder in die Kindervilla „Hundert Sprachen“. Die Erzieherinnen gestalten gemeinsam mit den Kindern den Tag und gehen aufeinander zu. Täglich freuen sie sich, wenn sie spüren, dass die Kinder gern hier sind.

In diesem Zusammenhang stand bei dem Team der Kita im vergangenen Jahr intensiv folgendes Thema im Vordergrund: **„Fühlen sich die Kinder hier wohl?“**.

Diese Frage stellten sich die Erzieherinnen im Laufe des Jahres immer wieder und waren ehrlich und selbstkritisch bei der Auswertung. Als Ergebnis dieser über zwölf Monate dauernden Beobachtungen stellten sie fest, dass sie spontan kein Kind benennen konnten, welches sich während der Kindergartenzeit längerfristig traurig gefühlt hat. „Klar gibt es Momente, in denen ein Kind weint und traurig ist, gerne zu seiner Mama oder dem Papa möchte oder lieber mal daheim bleibt. Schlimm wäre es doch, wenn dies nicht so ist“, so Nannett Dalkowski, Leiterin der Einrichtung. Zum Thema „Wohlfühlen“ wurden aber auch die Kinder selbst befragt. Den Erzieherinnen war es wichtig zu wissen, wie sie ihren Aufenthalt in der Einrichtung einschätzen, was die Kinder brauchen und wie sie sich fühlen.

Aus diesen Ergebnissen entstand im vergangenen Jahr das Leitbild der Einrichtung:

### ■ Bild vom Kind

Wir schaffen ein vertrauensvolles Verhältnis zu den Kindern in dem wir ihnen Geborgenheit, Sicherheit und Zeit geben. Durch unser Zutrauen in ihre Fähigkeiten

geben wir ihnen die Möglichkeit sich selbst zu vertrauen und individuell zu entfalten.

Wir nehmen die Bedürfnisse der Kinder wahr, in dem wir sie beobachten, ihnen zuhören und in Dialog mit ihnen treten, dabei wahren wir die Rechte der Kinder.

### ■ Zusammensein

Wir sehen uns als partnerschaftliche Lernbegleiter, d. h. wir lassen Kinder in einer impulsgebenden Umgebung auf eigenen Antrieb forschen, entdecken und erleben.

Wir nutzen die Fähigkeiten der Mitarbeiter, um authentisch mit den Kindern an ihren Themen zu arbeiten.

Wir tauschen uns offen und respektvoll über individuelle Themen der Kinder, der Eltern, des Tagesablaufes und der Mitarbeiter aus und respektieren die Persönlichkeit des anderen.

### ■ Gemeinsam mit den Eltern

Die Mitarbeiter begegnen den Eltern vorurteilsfrei und wertschätzend und bauen so eine gute Basis zur Erziehungspartnerschaft auf.

Durch regelmäßige Kommunikation, Ausgänge, Dokumentation und Entwicklungsgespräche gestalten wir die Arbeit transparent.

Wir nehmen einfühlsam die unterschiedlichen Lebenswelten der Familien wahr und gehen flexibel gemäß der Konzeption auf die Bedürfnisse ein.

Dieses Leitbild täglich umzusetzen, ist ein Grundbedürfnis aller Mitarbeiterinnen der Kita.

**Fazit:** „Fühle ich mich wohl und geborgen, dann traue ich mir einiges zu, dann bin ich frei zum Lernen, dann kann ich Erfahrungen machen. Denn der sichere Hafen, der Halt bleibt mir. In dem Hafen ist es möglich, Fehler zu machen, ohne gleich verurteilt zu werden. Natürlich müssen wir uns auch an einige Wohlfühlregeln halten. Wir möchten respektvoll mit einander umgehen und wir gehen liebevoll mit den anderen um. Das ist oft nicht leicht. Aber dafür leben wir jeden Tag aufs Neue. Lernen aus unseren Taten und verändern gegebenenfalls Verhaltensweisen. Schon sind wir mitten im Lernen. Im Lernen für das Leben.“

Begleitet durch den Leitspruch der Kindervilla „Hundert Sprachen“:

**„Mit hundert Händen voneinander lernen, mit hundert Herzen füreinander da sein.“**



Ein Wohlfühlbild

Foto: Nannett Dalkowski

## Görlitz-Fotos in Schaufenstern des Jugendstil-Kaufhauses zu sehen



Unter dem Titel „Görlitz – Auferstehung eines Denkmals“ sind einige der beeindruckenden Görlitz-Fotografien von Jörg Schöner ab sofort in Schaufenstern des Görlitzer Jugendstil-Kaufhauses ausgestellt. Passanten sehen die Fotos bis auf weiteres in den Schaufenstern an der

Nordfassade des Gebäudes vom Marienplatz bis zum City Center.

Bei den Fotografien handelt es sich um eine Auswahl von Fotografien, die den scheinbar unaufhaltsamen Verfall der Görlitzer Bausubstanz zu DDR-Zeiten den heute sanierten Baudenkmalern kontrastreich gegenüberstellen. Damit dokumentiert der Dresdner Fotograf Jörg Schöner seit vier Jahrzehnten den enormen architektonischen Reichtum von Görlitz – und wurde dabei zum Chronisten des Wandels einer Stadt im Osten Sachsens.

Die gesamte Ausstellung wurde zuletzt mit großem Besucherzuspruch u.a. in der Terminalhalle des Flughafens Leipzig/Halle und in der Kunstbibliothek der Staatlichen Museen zu Berlin gezeigt.

Weitere Informationen:

[www.goerlitz.de/fotoausstellung](http://www.goerlitz.de/fotoausstellung),

[www.facebook.com/fotoausstellung.goerlitz](https://www.facebook.com/fotoausstellung.goerlitz)

Foto: EGZ

## Görlitzer Rotarier veranstalten Benefizkonzert

am 3. Mai um 11 Uhr im Gewerbepark Roscher

Es spielt die Deutsche Akademische Philharmonie zugunsten der Jugendfeuerwehr Görlitz.

Karten zum Preis von 15 Euro sind ab 20. März erhältlich bei

- Volks- und Raiffeisenbank – Filiale Reichenbacher Straße 39
- Haarstudio Effenberger
- Miele-Spezialist Piela & Heinrich
- Kundenbüro Stadtwerke Görlitz AG

Infos unter:

[www.goerlitz.de/roscher](http://www.goerlitz.de/roscher)

## Neues Rekordjahr im Görlitzer Tourismus: Quantensprung auf 327.529 Übernachtungen

Görlitz war 2019 als Reiseziel so beliebt wie noch nie: 158.038 Touristen buchten im vergangenen Jahr insgesamt 327.529 Übernachtungen in der Neißestadt. Das entspricht einem kräftigen Plus von 16,4 Prozent (Ankünfte) bzw. 17,9 Prozent (Übernachtungen) zum Vorjahr und übertrifft auch das bisherige Spitzenjahr 2017 deutlich. Die Aufenthaltsdauer liegt bei 2,1 Tagen.

Der Zuwachs ist laut den Zahlen des Statistischen Landesamtes Sachsen, das gewerbliche Beherbergungsbetriebe ab 10 Betten erfasst, konstant in allen Monaten zu verzeichnen. Übernachtungsstärkster Monat ist erstmals der August (39.424 Übernachtungen).

„Wir freuen uns sehr über dieses Top-Ergebnis und danken allen, die dazu beigetragen haben“, kommentiert Andrea Behr, Geschäftsführerin der Europastadt Görlitz-Zgorzelec GmbH (EGZ), die Tourismuszahlen. „Sie zeigen, dass Görlitz besonders in der Kombination Stadtkultur und Naturerlebnis

am See als Reiseziel attraktiv und außerdem ein guter Startpunkt für Ausflüge in die Region ist. Zu positivem Wachstum führten auch die kontinuierlichen touristischen Weiter- und Neuentwicklungen“, ist Andrea Behr überzeugt. Besucher finden in Görlitz ein breit gefächertes Übernachtungsangebot. Neu geschaffene, passgenaue Angebote bieten noch mehr Kapazitäten und sprechen damit auch neue Zielgruppen an, wie beispielsweise das Hotel „Insel der Sinne“ am Berzdorfer See, der Campingplatz am Kühlhaus oder auch die Appartemanlage „VIA's“ in der Innenstadt.

Zahlreiche kulturelle Angebote und zusätzliche Höhepunkte wie z. B. die Open-Air Konzerte im Landskron-Jubiläumjahr generierten weitere Zuwächse, ebenso wie die Filmdrehs von „Fabian“ und „Wolfsland“. „Darüber hinaus wächst die Bekanntheit von Görlitz kontinuierlich und erreichte in den Medien und vor allem in den sozialen Netzwerken eine hohe Präsenz, zu der wir als Stadtmarketing-Gesellschaft aktiv beigetra-

gen haben – auch international“, so Andrea Behr weiter.

Der wichtigste Quellmarkt für den Görlitzer Tourismus bleibt Deutschland (94 Prozent der Übernachtungen). Aber auch bei den Übernachtungen aus dem Ausland gibt es mit + 5,2 Prozent einen Zuwachs. Die Top 5 Märkte sind dabei unverändert: Polen (2701 Übernachtungen), Schweizer (2693 Übernachtungen), Österreicher (1985 Übernachtungen), Niederländer (1686 Übernachtungen) und Tschechen (1389 Übernachtungen) reisen besonders gerne nach Görlitz.

Görlitz bleibt mit diesem Ergebnis ein Übernachtungs-Hotspot in der Oberlausitz – die Übernachtungszahlen sind im Vergleich zur Region sogar überdurchschnittlich gestiegen (+6,3 Prozent in der Oberlausitz; +3,3 Prozent in Sachsen).

Mehr zum Tourismus in Görlitz:  
[www.goerlitz.de/Tourismus-1.html](http://www.goerlitz.de/Tourismus-1.html)

## Kulturerbetege an der Neiße

**Ein neues deutsch-polnisches Projekt geht in diesem Jahr an den Start:**

Es handelt sich dabei um Denk Mal: Unser Erbe – Deine Zukunft, welches in den Jahren 2019 bis 2021 in der Europastadt Görlitz/Zgorzelec realisiert wird.

Zum ersten Mal werden zwei Gebäude in zwei verschiedenen Ländern im Rahmen eines Projektes saniert bzw. wiederaufgebaut. Es handelt sich dabei um das Tivoli (Alte Mälzerei) auf der deutschen Seite und das städtische Kulturhaus (Dom Kultury) auf polnischer Seite.

Neben der Sanierung der Gebäude umfasst das Projekt zudem die Organisation und Durchführung von Kulturerbetagen an der Neiße. Es sind Kultur- und Bildungsveranstaltungen, u. a. Vorlesungen, Konzerte, Workshops, Vorträge und Diskussionen über die Geschichte, die Gegenwart und die Zukunft unserer Region geplant. Diese Veranstaltungen sind auf drei Tage verteilt und finden in den beiden Gebäuden, die während der gesamten Projektlaufzeit saniert werden, statt.

Die ersten Kulturerbetege an der Neiße werden vom **19. bis 21. März 2020** durchgeführt und widmen sich den Grenzstädten Görlitz und Zgorzelec und ihren Wurzeln.

Die zweite Veranstaltungsreihe, die sich mit der Gegenwart befassen wird, findet vom **18. bis 20. Juni 2020** statt und die dritte, mit dem Schwerpunkt auf der Zukunft der Region und der Europastadt, wird vom **5. bis 7. November 2020** durchgeführt.

Eine Zusammenfassung der drei Veranstaltungsreihen ist für den **März 2021** vorgesehen.

Anmeldungen für alle oder einzelne Veranstaltungsformate der 1. Kulturerbetege an der Neiße bitte bis 18. März 2020 per E-Mail [kultur.service@goerlitz.de](mailto:kultur.service@goerlitz.de) oder telefonisch unter +49 (0)3581 672420 oder +48 75 77 59 938

Weitere Informationen unter:  
[www.denkmal-pomysl.com](http://www.denkmal-pomysl.com)



Die Projektpartner sind: die Stadt Zgorzelec, die Freie evangelische Gemeinde Görlitz und die Görlitzer Kulturservicegesellschaft mbH.

Das Projekt wird durch die Europäische Union aus den Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung im Rahmen des Kooperationsprogramms INTERREG Polen-Sachsen 2014–2020



**FeG Görlitz**  
Gemeinde- und Familienzentrum Tivoli  
Dr.-Kahlbaum-Allee 14  
02924 Görlitz

**Kultur Service Görlitz**  
Die Görlitzer Kulturservicegesellschaft mbH ist ein Unternehmen der Stadt Görlitz.  
Weitere Informationen zur Stadt finden Sie auf [www.goerlitz.de](http://www.goerlitz.de)  
Görlitzer Kulturservicegesellschaft mbH  
Bismarckstraße 9 • 02924 Görlitz  
Tel.: 03581 - 672420

Das Projekt wird durch die Europäische Union aus den Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung im Rahmen des Kooperationsprogramms INTERREG Polen-Sachsen 2014-2020 mitfinanziert.

Projekt jest współfinansowany przez Unię Europejską ze środków Europejskiego Funduszu Rozwoju Regionalnego w ramach programu współpracy INTERREG Polska-Saksonia 2014-2020.

**Interreg**  
Polska-Sachsen  
European Regional Development Fund

## Jetzt anmelden: 11. Job-Speed-Dating eröffnet vielfältige Jobchancen für Bewerber

Am **Samstag, dem 4. April 2020**, findet in der Landskron KULTurBRAUEREI (An der Landskronbrauerei 116) das 11. Job-Speed-Dating in Görlitz statt. Arbeitssuchende und Erwerbstätige mit Interesse an neuen Herausforderungen haben von 10:00 bis 15:00 Uhr die Gelegenheit, in jeweils achtminütigen Intervallen kurze Kennenlern-Gespräche mit mehreren potenziellen Arbeitgebern zu führen. Initiiert wird die Veranstaltung von der Wirtschaftsförderung der Europastadt GörlitzZgorzelec GmbH (EGZ), mit Unterstützung des Jobcenters Landkreis Görlitz und der Agentur für Arbeit Görlitz.

Insgesamt 21 Unternehmen aus Görlitz und der Region suchen per Job-Speed-Dating qualifizierte MitarbeiterInnen für ganz unterschiedliche Branchen – von IT über Bildung, Wissenschaft bis zu Produktion und Pflegewesen. „Dabei haben wir auch ganz neue Görlitzer Unternehmen gewinnen können“, sagt EGZ-Geschäftsführerin Andrea Behr.

„Erstmals dabei ist beispielsweise das neu gegründete CASUS Institut wie auch die niio finance group und das Gut am See als neuer Hotelbetrieb.“ Die Anforderungsprofile der Stellenangebote reichen insgesamt vom Projektmanager bis zur Servicekraft. „Wir laden alle interessierten Arbeitnehmer und Arbeitssuchende ein, sich über die Stellenangebote zu informieren und ab jetzt Gesprächstermine mit einem bzw. mehreren Wunsunternehmen beim Job-Speed-Dating zu vereinbaren. Der wichtige persönliche Erstkontakt zwischen Arbeitnehmer und -geber kann der erste Schritt zum neuen Job sein – das haben die bisherigen Ausgaben des Job-Speed-Datings schon gezeigt“, motiviert Andrea Behr die Bewerber.

Über die Stellenangebote hinaus werden mit dem Job-Speed-Dating erneut auch zukünftige Azubis angesprochen. Mit einer Anmeldung beim Projekt KUBA „Kleine Unternehmen bilden aus“ kann ihnen ein pas-

sender Ausbildungsplatz im Landkreis Görlitz vermittelt werden.

Kurzprofile der Unternehmen und deren Stellenangebote stehen auf der Webseite [www.jobspeeddating-goerlitz.de](http://www.jobspeeddating-goerlitz.de) zum Abruf bereit.

Interessenten melden sich bis einschließlich 01.04.2020 über das Online-Formular auf [www.jobspeeddating-goerlitz.de](http://www.jobspeeddating-goerlitz.de) an. Alle registrierten Bewerber erhalten eine schriftliche Teilnahme-Bestätigung samt einem Zeitablauf für ihre Gespräche am 04.04.2020. Für jedes Gespräch ist ein ausgedruckter tabellarischer Lebenslauf mitzubringen.

Für weitere Informationen steht das Team Wirtschaftsförderung unter der E-Mail-Adresse [wirtschaft@europastadt-goerlitz.de](mailto:wirtschaft@europastadt-goerlitz.de) sowie telefonisch unter 03581 475742 zur Verfügung.

## Literartage an der Neiße vom 22. bis 26. April 2020

Lesungen, Autorengespräche, Diskussionen, Filmvorführungen und Literaturfrühstück in der Europastadt Görlitz-Zgorzelec

Bereits in den vergangenen Ausgaben waren große Namen der Literaturlandschaft, wie beispielsweise die Literaturnobelpreisträgerin Olga Tokarczuk oder der Schriftsteller Christoph Hein in Görlitz zu Gast. Auch in diesem Jahr werden wieder prominente Teilnehmer dabei sein. Dazu zählt unter anderem der tschechische Autor Jaroslav Rudiš. Er wird die vierten Literartage an der Neiße mit der Vorstellung seines Romans „Winterbergs letzte Reise“ am 23. April um 19:30 Uhr im „Gleis 1“ eröffnen.

Der polnische Reporter und Finalist des Nike-Literaturpreises Filip Springer liest am 24. April, ab 19:30 Uhr aus seinem Buch „Kupferberg – Der verschwundene Ort“.

Am 26. April, 16:00 Uhr stellt Cornelius Pollmer während der „Lesebühne Hospitalstraße“ im Apollo das Buch „Heut ist irgendwie ein komischer Tag“ vor.

Das vollständige Programm zu den Literartagen an der Neiße 2020 finden Sie unter: [www.literartage.eu](http://www.literartage.eu)



Literaturfrühstück bei den Literartagen 2018 Foto: Axel Lange

## Vereinsmitteilungen



## Zwei neue Görlitzer Elternwerkstatt-Veranstaltungen

- **Thema:**  
„Heute hier, morgen dort –  
Wie Kinder Trennung erleben“

**Termin:** Dienstag, 21.04.2020, 19:00 Uhr

**Veranstalter:**

Lokales Bündnis „Görlitz für Familie“ in Zusammenarbeit mit der August Moritz Böttcher Grundschule

**Ort:** August Moritz Böttcher Grundschule, Schulstraße 3

**Referentin:**

Petra Habedank und Manuela Werner von der Psychologischen Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Familien des AWO Kreisverbandes Oberlausitz e. V.

- **Thema:**  
Umgang mit Gefühlen von Kindern

**Termin:** Mittwoch, 25. März 2020, 18:30 Uhr

**Veranstalter:**

Lokales Bündnis „Görlitz für Familie“

**Ort:** Grundschule Innenstadt am Fischmarkt, Fischmarkt 11, Eingang über Schulhof

**Referentin:**

Bianca Rodenstein, Dipl.-Psychologin, Psychologische Psychotherapeutin (VT)

Die Veranstaltungsreihe wird durch die „KOMMWOHNEN in Görlitz“ unterstützt.

Nähere Informationen, weitere Termine und Themen erhalten Sie bei der Servicestelle der Görlitzer Elternwerkstatt.

### Kontakt:

Lokales Bündnis Görlitz für Familie

Familienbüro Görlitz

Steffen Müller

Demianiplatz 7

02826 Görlitz

Tel. 03581 8787333

[post@goerlitz-fuer-familie.de](mailto:post@goerlitz-fuer-familie.de)

[www.goerlitz-fuer-familie.de](http://www.goerlitz-fuer-familie.de)

## Elternschule im Kidrolino

### Schreibbaby: Was können wir tun?

**Dienstag, 24. März 2020,**

**09:00 bis 11:00 Uhr**

Babys schreien, denn das ist die einzige Möglichkeit, sich mitzuteilen. Doch manche Babys schreien mehr als andere, sie lassen sich kaum beruhigen. So fragen sich Eltern: Was hat mein Baby? Mache ich etwas falsch? Oder ist es gar krank? Die Osteopatin Krisin Sell ist zu Gast, gibt wertvolle Hinweise, viele praktische Tipps, und auch der Austausch wird nicht zu kurz kommen. Der Teilnehmerbeitrag ist 2,00 Euro pro Elternteil.

### Tipps zur Förderung von Babys und Kleinkindern: Dienstag, 7. April 2020, 09:00 bis 11:00 Uhr

Eine Ergotherapeutin informiert interessierte Eltern zur „Förderung des kindlichen Spiels

und der motorischen Entwicklung“. Sie gibt Anregungen zur Förderung Ihres Kindes, insbesondere der Schulung motorischer Fähigkeiten. Aber auch altersgerechtes und abwechslungsreiches Spielzeug wird vorgestellt. Der Teilnehmerbeitrag ist 2,00 Euro pro Elternteil.

### Gesund und lecker am Familientisch:

**Dienstag, 21. April 2020,**

**09:00 bis 11:00 Uhr.**

Essen ist ein wichtiger Bestandteil unseres Lebens. Doch allzu oft lässt der Alltag eine Mahlzeit in angenehmer Atmosphäre gemeinsam mit der Familie nicht zu, obwohl dies gerade für Kinder sehr wichtig ist. Der Kinder- und Familientreff KIDROLINO lädt recht herzlich zu einem Vormittag ganz unter dem Motto „Gesund und lecker am Familientisch“ ein. In gemütlicher Runde wer-

den Speisen zubereitet, probiert und natürlich wird gemeinsam gefrühstückt. Die Kosten pro Erwachsenem betragen 5,00 Euro.

Interessierte Eltern sind sehr herzlich zu den Veranstaltungen in den Kinder- und Familientreff KIDROLINO eingeladen.

Während dieser Veranstaltungen wird eine Kinderbetreuung für Kleinkinder angeboten. Um Anmeldung wird gebeten. Weitere Informationen gibt es beim Veranstalter:

#### Kontakt:

Deutscher Kinderschutzbund

Ortsverband Görlitz e.V.,

Gersdorfstraße 5

Tel.: 03581 301100

info@kinderschutzbund-goerlitz.de

www.kinderschutzbund-goerlitz.de.

## Tierpark immer wieder neu erleben

„Jedes Mal gibt es etwas Neues zu entdecken!“ – entfährt es selbst den ortsansässigen Besuchern des Naturschutz-Tierparks Görlitz-Zgorzelec häufiger. Und tatsächlich scheint die Liste der innovativen Veränderungen und Ideen schier endlos.

Gerade in der ruhigeren Nebensaison werden kleine und große Umbauten und Neuerungen in Angriff genommen. So feilen die Mitarbeiter seit den Wintermonaten beispielsweise fleißig an der neuen Anlage für die quirligen Zeboramangusten am Zoo-Eingang. Diese kleinen aus Afrika stammenden Raubtiere sind bereits im letzten Jahr in einem abgegrenzten Gehegebereich mit Außenanlage und Panoramascheibe eingezogen und genießen derweil neugierig ihr aktuelles Unterhaltungsprogramm mit dem Titel „Handwerker bei der Arbeit“. Das hochgesteckte Ziel dieser Anlagenplanung lautet „habitat immersion“ – das Gefühl für den Besucher, direkt in die Lebenswelt der Zootiere einzutauchen. Gestaltet wie ein altes Bierlager entsteht hier ein charmanter Übergang zwischen Zoo-Eingangsbereich und dem Biergarten des Restaurants „Zum gebratenen Storch“. Was Zeboramangusten in einem solchen Lager verloren haben oder warum alle Weibchen fast synchron ihre Jungen gebären, das gilt es auf verschiedenen Infotafeln und Spielen zu entdecken.

Pünktlich zum **Osterfest am 13. April 2020** soll die muntere Truppe dann feierlich das gesamte Gehege beziehen. Rund ums Fest der bunten Eier erwartet alle großen und kleinen Tierfreunde eine Menge Spiel, Spaß und (Ent-)Spannung! Wie jedes Jahr wird der Osterhase an diesem Tag auch im Naturschutz-Tierpark unterwegs sein. Junge Kaninchen, Küken, Lämmer und Zicklein können beobachtet und ihr warmes, weiches Fell oder Gefieder gestreichelt werden. Zu verschiedenen Tierpräsentationen gibt

es viel Interessantes über die Zootiere aus erster Hand zu erfahren. Fitness und Geschick sind hingegen beim traditionellen Mistkarrenrennen und anderen Spielen gefragt. Wer sich selbst in ein wildes Tier oder den Osterhasen verwandeln möchte, für den wird dieser Traum beim Schminken für den Artenschutz Wirklichkeit. Beim Drehen am Glücksrad winken tolle Preise; gleichzeitig geht der gesamte Erlös direkt in diverse Artenschutzprojekte.

Zu diesen gehören u. a. Schutzprojekte für den Beo, welcher zum Zootier des Jahres 2020 gewählt wurde. Beos sind weltweit und besonders im asiatischen Raum beliebte und vielgehandelte Vögel, da sie ein erstaunliches Talent besitzen, Stimmen zu imitieren. Die Bestände in Asien sind in den vergangenen Jahren deutlich eingebrochen – einige Arten stehen kurz vor der Ausrottung. Um konkret zum Erhalt dieser Vögel in menschlicher Obhut beizutragen, wird im Zuge der Kampagne im Vogelpark Marlow ein „Beo-Dating-Center“ aufgebaut. Denn diese monogam lebenden Vögel sind sehr anspruchsvoll bei der Wahl eines geeigneten Partners. Deshalb ist die Nachzucht der intelligenten Vögel selbst für erfahrene Zoos und Züchter eine Herausforderung. Genau dieser will sich der Görlitzer Tierpark jetzt stellen – dafür darf im März eigens ein Beo-Pärchen aus Marlow an den Neißestrand umziehen und wird hoffentlich aktiv zum Erhalt seiner Art beitragen.

Bei allen Veränderungen und Trubel bleibt nämlich eines im Naturschutz-Tierpark Görlitz-Zgorzelec immer bestehen: die Liebe zum Tier. Dass man dies bei jedem Besuch sehen und spüren kann, ist ebenso eine häufige Rückmeldung der Besucher – und vielleicht sogar die wichtigste.

#### ■ Veranstaltungstermine:

##### 13.04.2020 Osterfest

17.04.2020 Tierparkgespräche „Vorstellung des Zootiers des Jahres 2020“

##### 26.04.2020 öffentliche Schafschur

10.05.2020 Muttertag

01.06.2020 Kindertag

12.06.2020 Tierparkgespräch „Which fish? – Vorstellung der aktuellen EAZA\*-Kampagne“

##### 17.07.2020 Stein-Mal-Spaß

14.08.2020 Tierparkgespräch „Australien – anders als gedacht“ (Reisebericht)

##### 13.09.2020 Tierparkfest

16.10.2020 Tierparkgespräch „Schildkröten – ein Leben im Panzer“

##### 30.10.2020 Kürbisfest

##### 10.11.2020 Martinsspiel und Martinsumzug

##### 06.11.2020 Bescherung der Tiere

11.12.2020 Tierparkgespräch

„Fuchsteufelswild?!“



\* European Association of Zoos and Aquaria = EAZA ist die europäische Vereinigung der Zoos

Das traditionelle Mistkarrenrennen startet selbstverständlich am Osterfest im Tierpark

Foto: www.zoo-goerlitz.de, I. Plath

## 14. Saison der FVKS-TurmTour

Am 18. März startet der Förderverein Kulturstadt Görlitz-Zgorzelec e. V. (FVKS) in die neue Saison.

Neben den regulären Führungen wird es auch dieses Jahr wieder Sonderveranstaltungen und Gruppenangebote geben. Auch der beliebte Turmstempel auf die Eintrittskarte – ein „Muss für alle Souvenirjäger“ – gibt es dann ab den 1. April bei allen Führungen der „TurmTour“ in den Wachstuben der ehemaligen Türmer.

### Öffnungszeiten, Führung und Eintrittspreise

#### Rathaustrum:

- März – Dezember, Mittwoch bis Sonntag
- Treffpunkt: An der Rathaustrampe, Untermarkt 6–8 (ohne Reservierung)
- Erwachsene: 4,00 Euro, Kinder 6 bis 14 Jahre: 1,50 Euro
- Gruppenermäßigungen – ab 10 Personen – sind möglich
- Aus Gründen der Sicherheit dürfen maximal 10 Personen gleichzeitig auf den Turm

#### Dicker Turm:

- März – Dezember, Mittwoch bis Sonntag
- Treffpunkt: Direkt am Turm – Marienplatz/Ecke Steinstraße (ohne Reservierung)
- Erwachsene: 3,50 Euro, Kinder 6 bis 14 Jahre: 1,50 Euro
- Gruppenermäßigungen – ab 10 Personen – sind möglich

- Eintrittskarten direkt am Turm oder in den Geschäftsräumen des FVKS, Untermarkt 23, 02826 Görlitz

#### Führung im „Braunen Hirsch“ – Görliwoods Filmhotel

Auch in diesem Jahr finden wieder Führungen im „Braunen Hirsch“ auf dem Görlitzer Untermarkt statt. Vom 4. April bis zum 19. September wird jeweils am ersten und dritten Samstag des Monats, um 16:00 Uhr, die Architektur des Gebäudes vorgestellt. Neben der Gebäudearchitektur erfahren die Besucher viel Wissenswertes zur Historie und zu den vielfältigen Filmaufnahmen, die an diesem Ort stattfanden.

**Treffpunkt:** Brauner Hirsch, Untermarkt 26, 02826 Görlitz

**Kartenpreis:** Erwachsene: 4,00 Euro; Kinder (6 bis 14 Jahre) 2,00 Euro

#### Nikolaiturm

Die Führungen auf den Nikolaiturm gibt es vom 11. April bis zum 26. September, jeweils am zweiten und vierten Samstag des Monats, 14:00, 15:00 und 16:00 Uhr. Geschichten rund um den Turm erwarten die Gäste bei einer kurzweiligen Begehung.

- Erwachsene: 4,00 Euro, Kinder: 2,00 Euro
- Eintrittskarten direkt am Turm oder in den Geschäftsräumen des FVKS, Untermarkt 23, 02826 Görlitz
- Aus Gründen der Sicherheit dürfen maximal 10 Personen gleichzeitig auf den Turm

Zu allen Angeboten sind Gruppenführungen auch außerhalb der üblichen Zeiten möglich, hierzu bittet der Verein um eine vorherige telefonische Anmeldung.



Beliebt bei Touristen und Einheimischen – der Blick vom Rathaustrum

Foto: Pressearchiv

#### Kontakt

Förderverein  
Kulturstadt Görlitz/Zgorzelec  
TurmTour  
Untermarkt 23  
Tel. 03581 7678350  
turmtour@goerlitz-zgorzelec.org

## Verbraucherzentrale Sachsen eröffnet Kompetenzzentrum

„Gekommen, um zu bleiben“ mit diesem Slogan eröffnete am 25. Februar am Demianplatz 8 die Verbraucherzentrale Sachsen ihr neues Beratungszentrum, welches zwar noch im Umbau steckt, aber schon mit verschiedenen Angeboten in die Räumlichkeiten lockt. Mit mehr Platz, vielen Partnern, kompetenter Hilfe und Kennlern-Wochen möchte die Verbraucherzentrale Sachsen in Görlitz vor Ort sein. Davon können sich die Görlitzerinnen und Görlitzer schon jetzt überzeugen: Von Montag bis Donnerstag von 15:00 bis 17:00 Uhr bieten die Verbraucherschützerinnen verschiedene Kennlernangebote in den neuen Räumen an.

Egal ob ein Workshop zum nachhaltigen und regionalen Einkauf, eine Rechtsberatung oder ein unabhängiger Energie- oder Versicherungs-Check, der bares Geld spart: Mit den Rechts- und Finanzexpertinnen Katrin Pötschke und Antje Radusch, der Ernährungsberaterin Silvia Melde und der Energieberaterin Anne Winde hat Beratungsstellenleiterin Steffi Hempel ein starkes Team um sich. Sie setzen sich für Verbraucher in Görlitz und Umgebung in schwierigen und nervenraubenden Situationen des Alltags ein.

„Ich freue mich, dass wir nach der Stadt Plauen mit Unterstützung des Freistaates Sachsen das zweite Kompetenzzentrum dieser Art sachsenweit in Görlitz bekommen. Neben den bisherigen Beratungsthemen besteht dann auch die Möglichkeit, sich hier Unterstützung bei Fragen zu Mietrecht, Opferschutz, Arbeitnehmerrechten und Co. zu holen“, sagt Oberbürgermeister Octavian Ursu und wünscht den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einen guten Neustart.



v. l.: Karin Pötschke, Steffi Hempel und Antje Radusch

Foto: Verbrauchzentrale



## Beratungsmobil für Menschen mit Seh- und Lesebehinderung in Görlitz

Wann: **Freitag, 3. April 2020**  
 von **8:00 bis 13:00 Uhr**  
 Wo: **Marienplatz, 02826 Görlitz**

Vor Ort können sich Besucher **kostenlos** darüber informieren, welche Angebote und Leistungen für Menschen mit eingeschränktem Seh- und Lesevermögen zur Verfügung stehen und wie sie genutzt werden können. **(Keine medizinische Beratung!)**

Für eine persönliche Beratung im Mobil können Sie auch gern einen Termin vereinbaren: Ansprechpartnerin Liane Völlger, E-Mail: sachsenmobil@blickpunkt-auge.de, Telefon: 0341 7113200 oder 0174 9623998.

Das Beratungs- und Bibliotheksmobil ist ein Angebot des Fördervereins „Freunde der DZB e. V.“, des Blinden- und Sehbehindertenverbandes Sachsen e. V. (BSVS) und des Deutschen Zentrums für barrierefreies Lesen (dzb lesen).

## Hörmobil in Görlitz

Auf Beschluss des deutschen Bundestages hat das Bundesministerium für Arbeit und Soziales ca. 500 EUTB (Ergänzende Unabhängige Teilhabe Beratung) in Deutschland eingerichtet, in Sachsen 35. Eine davon betreibt der Landesverband der Schwerhörigen und Ertaubten Sachsen e. V. mit Sitz in Chemnitz. Die Besonderheit dieser EUTB-Stelle ist es, dass sie ihre Arbeit, speziell für Hörgeschädigte, auch sachsenweit mobil betreiben können. Dazu steht ein „HÖRMobil“ VW Crafter zur Verfügung. Dieses wird am **3. April 2020 von 10:00 bis 15:00 Uhr** nach Görlitz auf den Marienplatz zur mobilen Beratung. Unter vielen Beratungen wird auch ein kostenloser Hörtest im Auto angeboten.

## Fit in den Frühling mit Kursangebot GELKI!

GELKI! steht für gesunde Familienzeit! Kochen & genießen, entspannen & sich wohlfühlen, bewegen und gut drauf sein – das erwartet Eltern und ihre Kinder im 6-teiligen Kurs im KIDROLINO. Los geht es mit einem informativen Elternabend zum Kursangebot am **8. April um 16:00 Uhr**. Die Kurseinheiten zu den Themen Ernährung, Bewegung und Entspannung beginnen am 22. April.

Interessierte melden sich bitte unter der Telefonnummer 03581 301100 oder per E-Mail [info@kinderschutzbund-goerlitz.de](mailto:info@kinderschutzbund-goerlitz.de)

## „Schlesisches Museum zu Görlitz“ sucht neue/n Verwaltungsleiter/in

Die Stiftung „Schlesisches Museum zu Görlitz“ schreibt die Stelle als Leiter in der Verwaltung (m/w/d) aus. Die komplette Stellenausschreibung ist auf der Website [www.schlesisches-museum.de](http://www.schlesisches-museum.de) veröffentlicht. Bewerbungsunterlagen sind bitte bis zum 27. März 2020 per E-Mail oder per Post an: Schlesisches Museum zu Görlitz, zu Händen Herrn Dr. Bauer, Postfach 300461, 02809 Görlitz bzw. per E-Mail: [kontakt@schlesisches-museum.de](mailto:kontakt@schlesisches-museum.de) zu richten.

## Haltestellen 2020

### Durch die (Fasten)Zeit – Macht und Ohnmacht

Für alle, die die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostern für sich anders erleben und gestalten wollen, um einen besonderen Akzent zu setzen oder ihr Leben neu zu ordnen - und das mit unterschiedlichem Erfolg...

Zum siebten Mal bieten „Haltestellen“ in der Fastenzeit eine solche Möglichkeit.

Immer mittwochs von **17:30 bis 18:00 Uhr** in der **Görlitzer Dreifaltigkeitskirche** am Obermarkt, einmal in Stille und Betrachtung mit Wort und Musik eine Auszeit nehmen.

Engagierte Zeitgenossen befassen sich mit dem Wort „Macht“ aus den verschiedensten Zusammenhängen.

**18.03.**

Die Macht der Musik  
Thomas Stapel

**25.03.**

Die Macht des Gebetes  
Reinhild Oyen

**01.04.**

Die Macht der Sprache  
Franziska Schubert

**08.04.**

Die Macht der Tat  
Andrea F. Behr

## Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegen keine Beilagen bei.

## 30. Jahrestagung der Naturforschenden Gesellschaft der Oberlausitz

Unter dem Thema „Vom Moor zur Sandheide – Naturforschung in der nordwestlichen Oberlausitz“ findet am **21. März 2020**, in der Gemeinde Tettau, die 30. Jahrestagung der Naturforschenden Gesellschaft der Oberlausitzer e. V. statt. Die Veranstaltung beginnt um **10:00 Uhr** mit der Begrüßung, anschließend folgen Vorträge zur Landschaftsgeschichte und Zoologie sowie Beiträge zu geologischen, botanischen, entomologischen und ornithologischen Themen. Zum Ende der Tagung wird die feierliche Förderpreisverleihung für herausragende Arbeiten im Bereich der Bio- oder Geodiversität stattfinden.

### Kontakt:

Tel. 03581 47605800  
[info@naturforschende-gesellschaft-der-oberlausitz.de](mailto:info@naturforschende-gesellschaft-der-oberlausitz.de)  
[www.naturforschende-gesellschaft-der-oberlausitz.de](http://www.naturforschende-gesellschaft-der-oberlausitz.de)

### Anzeige(n)



**Therme Bad Staffelstein**, 3x Ü/F + Abendessen, im DZ + 1x Therme 3 Std., 99,-€/Pers. o. 4 Tage 125,-€.  
 Claudia Schneier, Hutweide 5, 96274 Herreth, Telefon 09573 4950, [www.haus-claudia-herreth.de](http://www.haus-claudia-herreth.de)

## Vermiete

preisgünstig Bungalow am Senftenberger See. Max. 4 Personenbelegung möglich!

**Tel. (0175) 8423832**

## Kleinanzeigen im Amtsblatt

**(037208) 876211**

## Termine



## Apotheken-Notdienste

Feuerwehr, Rettungsdienst und Notarzt sind über den Notruf 112 zu erreichen. Der Krankentransport kann mit der Telefonnummer 0700 19222597 bestellt werden.

- Dienstag, 17.03.2020**, Humboldt-Apotheke, Demianiplatz 56, 03581 382210  
**Mittwoch, 18.03.2020**, Kronen-Apotheke, Biesnitzer Straße 77A, 03581 407226  
**Donnerstag, 19.03.2020**, easyApotheke, Nieskyer Straße 100, 03581 7669150  
**Freitag, 20.03.2020**, Linden-Apotheke, Reichenbacher Straße 106, 03581 736087  
**Samstag, 21.03.2020**, Neue Apotheke Görlitz, James-von-Moltke-Straße 6, 03581 421140  
**Sonntag, 22.03.2020**, Mohren-Apotheke, Lutherplatz 12, 03581 407440 und Adler Apotheke Reichenbach, Markt 15, 035828 72354  
**Montag, 23.03.2020**, Pluspunkt Apotheke, Berliner Straße 60, 03581 878363  
**Dienstag, 24.03.2020**, Paracelsus-Apotheke, Bismarckstraße 2, 03581 406752  
**Mittwoch, 25.03.2020**, Fortuna-Apotheke, Reichenbacher Straße 19, 03581 42200  
**Donnerstag, 26.03.2020**, Sonnen-Apotheke, Gersdorfstraße 17, 03581 314050 und Stadt-Apotheke Ostritz, Von-Schmitt-Straße 7, 035823 86568  
**Freitag, 27.03.2020**, Robert-Koch-Apotheke, Zittauer Straße 144, 03581 850525  
**Samstag, 28.03.2020**, Engel-Apotheke, Berliner Straße 48, 03581 764686  
**Sonntag, 29.03.2020**, Rosen-Apotheke, Lausitzer Straße 20, 03581 312755  
**Montag, 30.03.2020**, Hirsch-Apotheke, Postplatz 13, 03581 406496  
**Dienstag, 31.03.2020**, Bären-Apotheke, An der Frauenkirche 2, 03581 38510  
**Mittwoch, 01.04.2020**, Humboldt-Apotheke, Demianiplatz 56, 03581 382210  
**Donnerstag, 02.04.2020**, Kronen-Apotheke, Biesnitzer Straße 77A, 03581 407226  
**Freitag, 03.04.2020**, easyApotheke, Nieskyer Straße 100, 03581 7669150  
**Samstag, 04.04.2020**, Linden-Apotheke, Reichenbacher Straße 106, 03581 736087  
**Sonntag, 05.04.2020**, Neue Apotheke Görlitz, James-von-Moltke-Straße 6, 03581 421140  
**Montag, 06.04.2020**, Mohren-Apotheke, Lutherplatz 12, 03581 407440 und Adler Apotheke Reichenbach, Markt 15, 035828 72354  
**Dienstag, 07.04.2020**, Pluspunkt Apotheke, Berliner Straße 60, 03581 878363  
**Mittwoch, 08.04.2020**, Paracelsus-Apotheke, Bismarckstraße 2, 03581 406752  
**Donnerstag, 09.04.2020**, Fortuna-Apotheke, Reichenbacher Straße 19, 03581 42200  
**Freitag, 10.04.2020**, Sonnen-Apotheke, Gersdorfstraße 17, 03581 314050 und Stadt-Apotheke Ostritz, Von-Schmitt-Straße 7, 035823 86568

- Samstag, 11.04.2020**, Robert-Koch-Apotheke, Zittauer Straße 144, 03581 850525  
**Sonntag, 12.04.2020**, Engel-Apotheke, Berliner Straße 48, 03581 764686  
**Montag, 13.04.2020**, Rosen-Apotheke, Lausitzer Straße 20, 03581 312755  
**Dienstag, 14.04.2020**, Hirsch-Apotheke, Postplatz 13, 03581 406496  
**Mittwoch, 15.04.2020**, Bären-Apotheke, An der Frauenkirche 2, 03581 38510  
**Donnerstag, 16.04.2020**, Humboldt-Apotheke, Demianiplatz 56, 03581 382210  
**Freitag, 17.04.2020**, Kronen-Apotheke, Biesnitzer Straße 77A, 03581 407226  
**Samstag, 18.04.2020**, easyApotheke, Nieskyer Straße 100, 03581 7669150  
**Sonntag, 19.04.2020**, Linden-Apotheke, Reichenbacher Straße 106, 03581 736087  
**Montag, 20.04.2020**, Neue Apotheke Görlitz, James-von-Moltke-Straße 6, 03581 421140  
**Dienstag, 21.04.2020**, Mohren-Apotheke, Lutherplatz 12, 03581 407440 und Adler Apotheke Reichenbach, Markt 15, 035828 72354

## Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

An Wochenenden und außerhalb regulärer Sprechstunden ist eine Konsultation nur nach vorheriger telefonischer Anmeldung möglich.

- 13.03. bis 20.03.2020** Dr. I. Papadopulos, Görlitz, Rauschwalder Straße 34, Telefon: 03581 316223 oder 0171 3252916  
 Tä A. Besecke, Markersdorf, OT Friedersdorf, Ortsstraße 19, Telefon: 0176 47016281  
**20.03. bis 27.03.2020** Dr. H. Thomas, Görlitz, Promenadenstraße 45, Telefon: 03581 405229 oder 0160 6366818  
 TA T. Bauz, Vierkirchen-Tetta, Dorfstraße 21b, Telefon: 0157 71570394  
**27.03. bis 03.04.2020** DVM R. Wießner, Görlitz, Rauschwalder Straße 65, Telefon: 03581 314155 oder 03581 401001  
 Dr. I. Papadopulos, Görlitz, Rauschwalder Straße 34, Telefon: 03581 316223 oder 0171 3252916  
**03.04. bis 10.04.2020**  
 Dr. H. Thomas, Görlitz, Promenadenstraße 45, Telefon: 03581 405229 oder 0160 6366818  
 DVM F. Ender, Vierkirchen-Tetta, Dorfstraße 21 b, Telefon: 035876 46937 oder 0171 2465433  
**10.04. bis 17.04.2020**  
 Dr. I. Papadopulos, Görlitz, Rauschwalder Straße 34, Telefon: 03581 316223 oder 0171 3252916  
 TA-Praxis Veit, Schönau-Berzdorf, Hauptstraße 5, Telefon: 035874 498761 oder 0172 3764453

## Termine Erste-Hilfe-Kurse

- **Erste Hilfe Führerschein**  
**Wo:** Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Görlitz Stadt und Land e. V., Ausbildungszentrum Lausitzer Straße 9  
**Uhrzeit:** 08:00 bis 15:30 Uhr  
**Termine:** 30.03.2020, 18.04.2020  
**Kontakt:** Telefon: 03581 362452  
 Mail: ausbildung@drk-goerlitz.de
- **Erste Hilfe Grundkurs für Führerschein und Ersthelfer in Betrieben**  
**Wo:** Arbeiter-Samariter-Bund Grenzweg 8  
**Uhrzeit:** 08:00 bis 15:30 Uhr  
**Termine:** 17.03.2020, 04.04.2020  
**Kontakt:** Telefon: 03581 735105  
 E-Mail: j.seifert@asb-gr.de
- **Erste Hilfe Fortbildung – Weiterbildung für Ersthelfer**  
**Wo:** Arbeiter-Samariter-Bund Grenzweg 8  
**Uhrzeit:** 08:00 bis 15:30 Uhr  
**Termine:** 07.04.2020  
**Kontakt:** Telefon: 03581 735105  
 E-Mail: j.seifert@asb-gr.de
- **Erste Hilfe Ausbildung für betriebliche Ersthelfer**  
**Wo:** Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Görlitz Stadt und Land e. V., Ausbildungszentrum Lausitzer Straße 9  
**Uhrzeit:** 08:00 bis 15:30 Uhr  
**Termine:** 19.03.2020, 26.03.2020, 31.03.2020, 07.04.2020, 16.04.2020  
**Kontakt:** Telefon: 03581 362452  
 Mail: ausbildung@drk-goerlitz.de
- **Erste Hilfe Fortbildung für betriebliche Ersthelfer**  
**Wo:** Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Görlitz Stadt und Land e. V., Ausbildungszentrum Lausitzer Straße 9  
**Uhrzeit:** 08:00 bis 15:30 Uhr  
**Termine:** 17.03.2020, 24.03.2020, 02.04.2020, 14.04.2020, 21.04.2020  
**Kontakt:** Telefon: 03581 362452  
 Mail: ausbildung@drk-goerlitz.de
- **Erste Hilfe Kurs bei Kindernotfällen**  
**Wo:** Arbeiter-Samariter-Bund Grenzweg 8  
**Uhrzeit:** 16:00 Uhr bis 19:30 Uhr  
**Termine:** 18.03.2020, 19.03.2020  
**Kontakt:** Telefon: 03581 735105  
 Mail: j.seifert@asb-gr.de  
**Wo:** Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Görlitz Stadt und Land e. V., Ausbildungszentrum Lausitzer Straße 9  
**Uhrzeit:** 08:00 bis 16:30 Uhr  
**Termine:** 28.03.2020  
**Kontakt:** Telefon: 03581 362452  
 Mail: ausbildung@drk-goerlitz.de

## Sprechstunden des DRK-Suchdienstes

### DRK Suchdienst weitet Angebot für die Suche nach Vermissten aus.

Der Suchdienst des DRK in Görlitz konnte vielen Angehörigen helfen. Deshalb gibt es auch im Jahr 2020 die Sprechstunden des DRK. An jedem ersten Donnerstag im Monat steht Herr Ingo Ulrich von 13:00 bis 17:00 Uhr zur Verfügung.

**Nächster Termin: 02.04.2020**

**Wo: Lausitzer Straße 9, 02828 Görlitz**

#### Kontakt:

Deutsches Rotes Kreuz  
Kreisverband Görlitz Stadt  
und Land e. V.  
DRK-Suchdienst  
Ingo Ulrich, Tel. 03581 362453  
ingo.ulrich@drk-goerlitz.de

## Blutspendeaktionen

### Blutspendezentrum Görlitz Zeppelinstraße 43

Montag–Donnerstag	12:00–19:00 Uhr
Freitag	07:00–13:00 Uhr
Ostersonntag	09:00–12:00 Uhr
<b>Mi., 01.04.2020</b>	12:00–14:00 Uhr
JÄGERKASERNE, Hugo-Keller-Straße 14 (Raum 350)	
<b>Mi., 01.04.2020</b>	16:30–18:30 Uhr
SCHULHORT KINDERHAUS Finstertorstr. 10	

## Sprechzeiten des Ombudsmannes

### Dr. Edzard Bertram, Ombudsmann der Kreisärztekammer bietet folgende Sprechstunde an:

Jeden Montag 15:00 bis 17:00 Uhr  
Ort: Malteser Hilfsdienst, Mühlweg 3  
Anmeldung ist unter der Telefonnummer:  
03581 48000 möglich.

## Sprechstunde des Bürgerpolizisten

### ■ Bürgersprechzeit in Hagenwerder/Tauchritz

**Termin: 07.04.2020**

jeden ersten Dienstag im Monat von 16:00  
bis 18:00 Uhr

Ort: Büro des Ortschaftsrates Hagenwerder/Tauchritz, Karl-Marx-Straße 13/14

### ■ Bürgersprechzeit in Weinhübel

**Termin: 19.03.2020, 16.04.2020**

jeden dritten Donnerstag im Monat von  
16:00 bis 18:00 Uhr

Ort: Mehrgenerationenhaus,  
Landheimstraße 8

#### Kontakt:

Polizeirevier Görlitz  
03581 6500

## Sprechzeiten Schiedsstellen

- **Schiedsstelle 3:**  
30.03.2020, 17:00 bis 18:00 Uhr  
02826 Görlitz, Hugo-Keller-Str. 14,  
Zi. 171  
Friedensrichter Hans-Peter Prange
- **Schiedsstelle 5:**  
02.04.2020, 17:00 bis 18:00 Uhr  
02828 Görlitz, Alexander-Bolze-Hof 25  
Friedensrichter Thomas Andreß
- **Schiedsstelle 8:**  
23.04.2020, 18:00 bis 19:00 Uhr  
02827 Görlitz, Leschwitzstraße 21  
Friedensrichter Jens-Rüdiger Schubert

## Termine Stadtrats-, Ausschuss- und Ortschaftsratssitzungen

Laut Sitzungskalender des Stadtrates/Ausschüsse und Ortschaftsräte der Großen Kreisstadt Görlitz

### Mittwoch, 18.03.2020, 16:15 Uhr

Technischer Ausschuss  
Jägerkaserne, Raum 350

### Donnerstag, 19.03.2020, 19:00 Uhr

Ortschaftsrat Schlauroth

### Donnerstag, 19.03.2020, 19:00 Uhr

Ortschaftsrat Kunnerwitz/Klein Neundorf

### Mittwoch, 25.03.2020, 16:15 Uhr

Verwaltungsausschuss  
Rathaus, Kleiner Saal

### Donnerstag, 26.03.2020, 16:15 Uhr

Stadtrat  
Rathaus, Großer Saal

### Mittwoch, 01.04.2020, 16:15 Uhr

Technischer Ausschuss  
Jägerkaserne, Raum 350

### Dienstag, 07.04.2020, 19:00 Uhr

Ortschaftsrat Ludwigsdorf/Ober-Neundorf

### Mittwoch, 08.04.2020, 16:15 Uhr

Verwaltungsausschuss  
Rathaus, Kleiner Saal

### Dienstag, 14.04.2020, 19:00 Uhr

Ortschaftsrat Hagenwerder/Tauchritz

### Mittwoch, 15.04.2020, 16:15 Uhr

Technischer Ausschuss  
Jägerkaserne, Raum 350

### Donnerstag, 16.04.2020, 19:00 Uhr

Ortschaftsrat Schlauroth

### Donnerstag, 16.04.2020, 19:00 Uhr

Ortschaftsrat Kunnerwitz/Klein Neundorf

Bitte informieren Sie sich außerdem im Rats- und Bürgerinformationssystem auf der Homepage der Stadt Görlitz unter [www.goerlitz.de](http://www.goerlitz.de)  
→ Bürger → Politik und Stadtrat.  
Änderungen vorbehalten!

#### Kontakt:

03581 671208 oder 671503  
[buero-stadtrat@goerlitz.de](mailto:buero-stadtrat@goerlitz.de)

## Straßenreinigung

Bitte beachten Sie die verkehrsrechtliche Anordnung zur Freilassung der benötigten Flächen auf der Fahrbahn zur Grundreinigung für die Kehrmaschine. Am jeweiligen Kehrtag gilt auf den genannten Straßen in der Zeit von 7:00 bis 13:00 Uhr Halteverbot. Entsprechende Hinweisschilder werden rechtzeitig vor dem Kehrtermin aufgestellt.

### Achtung!

Änderungen sind kurzfristig möglich. Bitte beachten Sie die Beschilderung auf den Straßen. Im Anschluss an die Straßenreinigung erfolgt noch die Reinigung der Straßeneinläufe. Diese dürfen nicht zugestellt werden. Aufgrund der Witterung kann es zu Ausfällen und Verschiebungen kommen.

### ■ Montag

**Reinigungsklasse 1:** Berliner Straße (zwischen Postplatz und Schulstraße), Marienplatz, Salomonstraße (zwischen Hospitalstraße und Nr. 41), Postplatz (Westseite, um Schmuckplatz), An der Frauenkirche (außer Straße zwischen Demianiplatz und Postplatz)

**Reinigungsklasse 5:** Steinstraße, Struvestraße, Postplatz (Ostseite, um und vor Post)

### ■ Mittwoch

**Reinigungsklasse 1:** Berliner Straße (zwischen Postplatz und Schulstraße), Marienplatz, Salomonstraße (zwischen Hospitalstraße und Nr. 41), Postplatz (Westseite, um Schmuckplatz), An der Frauenkirche (außer Straße zwischen Demianiplatz und Postplatz)

**Reinigungsklasse 5:** Salomonstraße (zwischen Nr. 41 und Dresdener Straße), An der Frauenkirche (Straße zwischen Demianiplatz und Postplatz)

### ■ Donnerstag

**Reinigungsklasse 5:** Untermarkt, Bei der Peterskirche, Gottfried-Kiesow-Platz, Brüderstraße

### ■ Freitag

**Reinigungsklasse 1:** Berliner Straße (zwischen Postplatz und Schulstraße), Marienplatz, Salomonstraße (zwischen Hospitalstraße und Nr. 41), Postplatz (Westseite, um Schmuckplatz), An der Frauenkirche (außer Straße zwischen Demianiplatz und Postplatz)

**Reinigungsklasse 5:** Annengasse, Bahnhofsvorplatz (Fußgängerbereich), Berliner Straße (zwischen Schulstraße und Bahnhofstraße, einschließlich 2 Hochflächen), Weißstraße, Peterstraße

### ■ Dienstag, 17.03.2020

Bahnhofsvorplatz, Nonnenstraße, Klosterplatz, Am Hirschwinkel, Am Stockborn, Bismarckstraße, Dr.-Kahlbaum-Allee, Obermarkt (ohne innere Flächen)

### ■ Mittwoch, 18.03.2020

Heilige-Grab-Straße (zwischen Zeppelinstraße und Alter Nieskyer Straße), Nieskyer Straße, Sattigstraße, Nikolaigraben, Hospi-

talstraße (rechts von Krölstraße bis Jakobstraße), Lutherstraße (rechts von Am Brautwiesentunnel bis Biesnitzer Straße)

#### ■ Donnerstag, 19.03.2020

Breite Straße, Pontestraße (rechts von Grüner Graben bis Christoph-Lüders-Straße), Jakobstraße (rechts von Bahnhofstraße bis Postplatz), Elisabethstraße (westlicher Teil), Klosterstraße, Joliot-Curie-Straße, Otto-Buchwitz-Platz (rechts von Luisenstraße bis Mittelstraße), Dr.-Friedrichs-Straße (rechts von Otto-Buchwitz-Platz bis Berliner Straße), Schulstraße (rechts von Jakobstraße bis Berliner Straße)

#### ■ Freitag, 20.03.2020

Jakobstraße (links von Bahnhofstraße bis Postplatz), Elisabethstraße (östlicher Teil), Mühlweg (zwischen Schützenstraße und James-von-Moltke-Straße), Am Stadtpark, James-von-Moltke-Straße, Schillerstraße, Jakobstunnel

#### ■ Montag, 23.03.2020

Pontestraße (rechts von Christoph-Lüders-Straße bis Grüner Graben), Otto-Buchwitz-Platz (rechts von Krölstraße bis Hartmannstraße), Dr.-Friedrichs-Straße (rechts von Berliner Straße bis Otto-Buchwitz-Platz), Luisenstraße (rechts von Otto-Buchwitz-Platz bis Demianiplatz), Hospitalstraße (rechts von Jakobstraße bis Krölstraße), Hugo-Keller-Straße (rechts von Grüner Graben bis Nikolaigraben)

#### ■ Dienstag, 24.03.2020

Zeppelinstraße, Promenadenstraße, Christoph-Lüders-Straße, Demianiplatz (ohne Parkplatz bei Apotheke), Platz des 17. Juni

#### ■ Mittwoch, 25.03.2020

Luisenstraße (rechts von Demianiplatz bis Otto-Buchwitz-Platz), Hugo-Keller-Straße (rechts von Nikolaigraben bis Grüner Graben), Brautwiesenplatz, Cottbuser Straße, Rauschwalder Straße (rechts von Cottbuser Straße bis Reichenbacher Straße), Brautwiesenstraße (rechts von Rauschwalder Straße bis Brautwiesenplatz)

#### ■ Donnerstag, 26.03.2020

Demianiplatz (Parkplatz bei Apotheke), Rauschwalder Straße (rechts von Reichenbacher Straße bis Cottbuser Straße), Brautwiesenstraße (rechts von Brautwiesenplatz bis Rauschwalder Straße), Am Brautwiesentunnel, Biesnitzer Straße (rechts von Zittauer Straße bis Promenadenstraße), Zittauer Straße (B 99)

#### ■ Freitag, 27.03.2020

Biesnitzer Straße (rechts von Promenadenstraße bis Zittauer Straße), Goethestraße, Wiesbadener Straße, Friesenstraße (zwischen Karl-Eichler-Straße und Promenadenstraße), Blockhausstraße

#### ■ Montag, 30.03.2020

Bahnhofstraße (zwischen Brautwiesenplatz und Schillerstraße), Krölstraße, Wilhelmsplatz

#### ■ Mittwoch, 01.04.2020

Ostring, Alexander-Bolze-Hof, An der Terrasse, Lausitzer Straße, An der Weißen Mauer

#### ■ Donnerstag, 02.04.2020

Hussitenstraße, Am Jugendborn, Parsevalstraße, Lilienthalstraße, Schanze, Bogstraße, Am Hirschwinkel (zwischen Rothenburger Straße und K 6334)

#### ■ Freitag, 03.04.2020

Scultetusstraße, Am Stadtgarten, Heilige-Grab-Straße (zwischen Zeppelinstraße und Lunitz), Gersdorfstraße, Hilde-Coppi-Straße, Kopernikusstraße (zwischen Karl-Eichler-Straße und Friedrich-Naumann-Straße)

#### ■ Montag, 06.04.2020

Hildegard-Burjan-Platz, Struvestraße (zwischen Bismarckstraße und Joliot-Curie-Straße), Konsulplatz, Gartenstraße (rechts von James-von-Moltke-Straße bis Konsulstraße), Melanchthonstraße (rechts von Pestalozzistraße bis Sattigstraße), Hilgerstraße

#### ■ Dienstag, 07.04.2020

Gutenbergstraße, Handwerk, Otto-Müller-Straße, Fischmarkt, Arthur-Ullrich-Straße, Alfred-Fehler-Straße (rechts von Diesterwegplatz bis Carolusstraße), Diesterwegplatz, Zentraler Busbahnhof, Friedrich-Engels-Straße (zwischen Zittauer Straße und Am Bahnhof Weinhübel), Julius-Moteller-Straße, Albert-Blau-Straße

#### ■ Mittwoch, 08.04.2020

Clara-Zetkin-Straße (rechts von Zwei Linden bis Diesterwegplatz), Alfred-Fehler-Straße (rechts von Carolusstraße bis Diesterwegplatz), Diesterwegstraße, Hans-Nathan-Straße, Am Flugplatz, Christoph-Lüders-Straße (Inselbereich vor Bombardier), Melanchthonstraße (rechts von Sattigstraße bis Pestalozzistraße)

#### ■ Donnerstag, 09.04.2020

Clara-Zetkin-Straße (rechts von Diesterwegplatz bis Zwei Linden), Gartenstraße (rechts von Konsulstraße bis James-von-

Moltke-Straße), Löbauer Straße (rechts von Krölstraße bis Rauschwalder Straße), Landeskronstraße (rechts von Brautwiesenplatz bis Bautzener Straße)

#### ■ Dienstag, 14.04.2020

Kummerau, Jahnstraße, Grüner Graben (zwischen Pontestraße und Heilige-Grab-Straße), Cottbuser Straße (Inselbereich), Bahnhofstraße (zwischen Schillerstraße und Blockhausstraße), Löbauer Straße (rechts von Rauschwalder Straße bis Krölstraße)

#### ■ Mittwoch, 15.04.2020

Daniel-Riech-Straße, Bergstraße, Nikolai-graben (außer Fahrbahn K 6334), Obersteinweg (zwischen Lunitz und Steinweg), Sohrstraße, Louis-Braille-Straße, Landeskronstraße (rechts von Bautzener Straße bis Brautwiesenplatz)

#### ■ Donnerstag, 16.04.2020

Breite Straße, Reichertstraße (rechts von Biesnitzer Straße bis Reichenbacher Straße), Schlesische Straße, Jauernicker Straße (zwischen Reichertstraße und Biesnitzer Straße), Grüner Graben (rechts von Pontestraße bis Platz des 17. Juni)

#### ■ Freitag, 17.04.2020

Reichertstraße (rechts von Reichenbacher Straße bis Biesnitzer Straße), Karl-Eichler-Straße, Lutherstraße (rechts von Biesnitzer Straße bis Am Brautwiesentunnel), Reichenbacher Straße, Grüner Graben (rechts von Platz des 17. Juni bis Pontestraße), Schulstraße (rechts von Berliner Straße bis Jakobstraße)

#### ■ Montag, 20.04.2020

Heilige-Grab-Straße (zwischen Zeppelinstraße und Alter Nieskyer Straße), Nieskyer Straße, Sattigstraße, Nikolaigraben, Hospitalstraße (rechts von Krölstraße bis Jakobstraße), Lutherstraße (rechts von Am Brautwiesentunnel bis Biesnitzer Straße)

#### ■ Dienstag, 21.04.2020

Pontestraße (rechts von Grüner Graben bis Christoph-Lüders-Straße), Jakobstraße (rechts von Bahnhofstraße bis Postplatz), Elisabethstraße (westlicher Teil), Klosterstraße, Joliot-Curie-Straße, Otto-Buchwitz-Platz (rechts von Luisenstraße bis Mittelstraße), Dr.-Friedrichs-Straße (rechts von Otto-Buchwitz-Platz bis Berliner Straße), Schulstraße (rechts von Jakobstraße bis Berliner Straße)



Anzeige(n)

# KRIBBELN, BRENNEN, TAUBE FÜSSE?



## Beratungstag Polyneuropathie

**Mo 23.03.2020**

Jetzt anmelden und günstigen Testmonat sichern

Nur noch wenige Beratungstermine frei!

**☎ 03581/878363**



HITOP® 191

### PLUSPUNKT APOTHEKE GÖRLITZ

Apothekerin Gudrun Scholze

**Berliner Str. 60 | 02826 Görlitz**

Mo. - Fr. 8.00 - 19.00 Uhr | Sa. 9.00 - 16.00 Uhr



Jede Anmeldung erhält einen kostenlosen Patientenratgeber unseres Kooperationspartners gbo zugeschickt.

**KOMMWOHNEN**  
Service GmbH

Mit attraktivem Begrüßungspaket für Neugörlitzer

## Auf Lebenszeit

**Selbstbestimmt leben bis ins hohe Alter**  
Wir sanieren für Sie in allen Stadtgebieten von Görlitz.

KommWohnen Service GmbH  
Konsulstr. 65 | 02826 Görlitz  
☎ 46 10 | info@kommwohnen.de  
[www.kommwohnen.de](http://www.kommwohnen.de)

## UNSER OSTER-GESCHENK-TIPP



### Verschenken Sie einen Reisegutschein

für eines unserer 8 ausgewählten Hotels.

**Sonderpreis für Leser:**  
pro Person im DZ oder EZ  
statt € 133,- ~~nur € 109,-~~

**2 Übernachtungen mit Frühstück, Halbpension oder All-Inklusive-Verpflegung, je nach Wahl des Hotels!**

Die Gutscheine haben Gültigkeit bis zum 30.04.2023 und können jeweils nach Verfügbarkeit (Feiertage ausgenommen) eingelöst werden. Sie können die Gutscheine bis zum 09.04.2020 bei uns erwerben.

Sie erhalten von uns einen Gutschein und können den Termin selbst bestimmen.

\*\* nur in Vor- & Nachsaison / \*\*\* in Hauptsaison betr. Mindestaufenthalt 7 Nächte

Irrtümer, Druckfehler und Programmänderungen vorbehalten.  
Sonnenhotels GmbH, Gerhard-Weule-Str. 20, 38644 Goslar



 Sonnenhotel Wolfshof - Halbpension	 Sonnenhotel Feldberg am See - Halbpension **	 Sonnenhotel Hoher Hahn - Halbpension
 Sonnenhotel Amtsheide - Frühstück		 Sonnenhotel Fürstenbauer - Halbpension
 Sonnenresort Maltzschacher See - All-Inklusive ***	 Sonnenhotel Hafnersee - Frühstück	 Sonnenhotel Bayerischer Hof - All-Inklusive ***

**Info & Buchung unter 0800 / 7744555 (kostenfrei) oder unter 05321 / 685540**  
Buchungscode: AB-2020-OGA Mail: [info@sonnenhotels.de](mailto:info@sonnenhotels.de)



Anzeige(n)



- OrthoTeam
- Ortho Schuhtechnik
- Laufflabor
- RehaTeam
- SaniTeam
- CareTeam

**GÖRLITZ**  
**Orthopädische Werkstätten, Zentrale** – Am Flugplatz 16  
**Orthopädieschuhtechnik** – Jakobstraße 1  
**Sanitätshäuser** – Wilhelmsplatz 14, Girbigsdorfer Straße 1 - 3

**NIESKY**  
**Sanitätshaus** – Ödemitzer Straße 13, Tel.: 03588 202484

**Rosenkranz** |   
 Unser Lächeln hilft

[www.rosenkranz.net](http://www.rosenkranz.net) • Zentrale 03581 3888-0



**RIEDEL**

RIEDEL – Verlag & Druck KG  
 Gottfried-Schenker-Straße 1  
 09244 Lichtenau  
 Telefon: 037208 876100  
 E-mail: info@riedel-verlag.de

**Ihr neuer  
 Nachhauseweg  
 beginnt hier.**



Mit unserer umfangreichen  
 Immobilienfinanzierung.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

**Wir machen den Weg frei.**

Ob als Eigenheim oder Investition, es gibt viele gute Gründe, eine Immobilie zu kaufen. Dabei gibt es aber auch viel zu beachten. Denn um sicherzustellen, dass Sie mit Ihrem Eigentum Freude haben, muss vor dem Kauf viel geschehen. Wir stehen Ihnen dabei als vertrauensvoller Partner zur Seite! Besuchen Sie uns auf:  
[www.vrb-niederschlesien.de/baufinanzierung](http://www.vrb-niederschlesien.de/baufinanzierung)



**Volksbank Raiffeisenbank  
 Niederschlesien eG** 



**Treffpunkt für Chefs und  
 Stellensuchende in der Region**

**DER STELLENMARKT IM MITTEILUNGSBLATT**

**Anzeigentelefon**  
 für gewerbliche und private Anzeigen  
**Telefon: (037208) 876-200**

**GÖRLITZER  
 BESTATTUNGSHAUS KLOSE**

**Wir sind für Sie da,  
 wann immer Sie uns brauchen**

**Tag & Nacht  
 erreichbar**

Markt 20 | 02899 Ostritz | **035823 / 777 31**  
 Am Brautwiesenplatz | 02826 Görlitz | **03581 / 307 017**



**BF**  
 BESTATTUNGSHAUS  
 FIEBER INH. ANDRÉ SCHOENFELD e.K.

**BESTATTER**  
 seit 1898  
 vom Handwerk geprägt

**BERATUNG  
 BESTATTUNG  
 BEGLEITUNG**

Am Schöps 68 | 02829 Markersdorf  
**Telefon: 035829 - 60 27 8**

Heilige-Grab-Str. 11 | 02828 Görlitz  
**Telefon: 03581 - 31 09 27**  
[www.bestattungshaus-fieber.de](http://www.bestattungshaus-fieber.de)

Anzeige(n)

Das  
Sommer  
Varieté  
2020

BOULEVARD  
THEATER  
DRESDEN

**B**

30. JUNI – 18. JULI 2020



Eine Show voll exzellenter Akrobatik, mitreißender Musik und anmutigem Tanz, sowie einem preisgekrönten Mix aus Magie und Comedy. Preisträger des Internationalen Zirkusfestivals von Monte-Carlo und des Shanghai International Magic Festivals entführen Sie in die zauberhafte Welt des Varietés. Genießen Sie einen unbeschwerten Abend mit erlesenen Darbietungen in einem wohl-klimatisierten Saal.

## 10% Frühbucher-Vorteil sichern!

**Aktionscode 20-07-GLZ**

Gilt für alle Vorstellungen von »Das Sommer-Varieté 2020« vom 30. Juni bis 18. Juli 2020 **bei Buchung bis zum 15. Mai 2020**. Einlösbar an der Theaterkasse, bei telefonischer Bestellung im Theater und im Webshop auf [www.boulevardtheater.de](http://www.boulevardtheater.de). Hier geben Sie den Code bitte im letzten Schritt des Buchungsvorgangs an, indem Sie auf den Link „Kundenkarte/Aktionscode“ klicken. Am Telefon genügt die Nennung des Codes. Gilt nicht für ermäßigte Karten. Nicht mit anderen Rabatten kombinierbar.

MATERNISTRASSE 17 · 01067 DRESDEN · KARTEN: 0351 – 26 35 35 26 · [WWW.BOULEVARDTHEATER.DE](http://WWW.BOULEVARDTHEATER.DE)

Anzeige(n)



**Der Neue ŠKODA OCTAVIA.**

Sie wissen genau, was Sie wollen? Dann lernen Sie jetzt ein ganz besonderes Fahrzeug kennen: den Neuen ŠKODA OCTAVIA. Er bietet viele clevere Ideen, großzügiges Kofferraumvolumen und mehr serienmäßige Highlights als je zuvor. So überzeugt er mit der Zwei-Zonen-Klimaanlage Climatronic, dem Frontradarassistenten inkl. City-Notbremsfunktion und dem virtuellen Cockpit. Freuen Sie sich auch auf neue optionale Extras wie das Head-up-Display, das die für Sie relevanten Informationen direkt auf die Windschutzscheibe des Neuen OCTAVIA projiziert. Erleben Sie seine Premiere am **28.03.2020**. ŠKODA. Simply Clever.

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

Service Mobilität Engagement  
**AUTOHAUS KLISCHE**

**AUTOHAUS KLISCHE INH. R. KOHLI E.K.**  
 Girbigsdorfer Straße 24, 02828 Görlitz  
 Tel.: 03581704910, Fax: 035817049120, service@skoda-klische.de

**Anzeigentelefon: 037208/876-100**

**IHRE IMMOBILIENPARTNER IN DER REGION  
 VERKAUFEN – VERMIETEN – VERWALTEN**

**BRÜCKE-Immobilien e.K.**  
 Wenn's ums Wohnen geht.

Telefon 03581 - 31 80 20  
[www.wohnen-in-goerlitz.de](http://www.wohnen-in-goerlitz.de)

Demianiplatz 55 02826 Görlitz

**IMMOBILIENBÜRO  
 Andreas Lauer GmbH** Vermittlung & Verwaltung  
 Telefon 03581 - 30 70 47

**B& MOBIL  
 LIFT SYSTEME**

**BARRIEREFREI  
 WOHNEN & LEBEN**

Maßgeschneiderte Lösungen für den privaten & öffentlichen Bereich

- ✓ Treppenlifte
- ✓ Plattformlifte
- ✓ Hublifte & Hebebühnen
- ✓ Senkrechtlifte & Homelifte
- ✓ Wannenlifte & Aufstehhilfen
- ✓ Elektromobile

**Jetzt kostenlos & unverbindlich beraten lassen**

☎ 03591 599 499  
 ✉ info@bemobil.eu  
 🌐 www.bemobil.eu

**KOSTENLOSER  
 PRODUKTKATALOG**

bis zu **4.000 €** Zuschuss

**B Berndt Mobilitätsprodukte GmbH** Äußere Lauenstraße 19 02625 Bautzen

FÜR JEDEN TYP - FÜR JEDES ALTER

**WIR HABEN DIE PASSENDEN  
 KINDERBRILLEN!**

Augenoptik Thomas Wünsche

Augenoptik Thomas Wünsche | Jakobstr. 4a | 02826 Görlitz | Tel.: 03581 / 40 30 11